

+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

10.08.2024 30. Jg./32. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Zeitzugnisse gesucht

Seite 5

„Wahlarena Mittelstand“

Seite 6

Großdemo in Berlin

Seiten 12 und 13

JOB Chance Altenburg

Seiten 18 bis 20



Wir kaufen Ihr ALTGOLD.

Juwelier Reich · Kornmarkt 16 · 04600 Altenburg



Wild Wild Haselcreek – Ein Wildwest-Abenteuer, das unter die Haut geht



Foto: Verein Kohlebahnen Haselbach e.V.

Verlosung

Haselbach. Vom 16. bis 18. August wird unser kleines Städtchen zum Schauplatz eines epischen Western-Spektakels, das deinen Puls höherschlagen lässt und dich mitten in die staubigen Straßen eines aufregenden Westens versetzt. Dies sind die 24. Westertage, komm und erlebe die unbändige Freiheit des Wilden Westens in Haselbach!

Ein Fest für echte Westernhelden
Mach dich bereit für ein Abenteuer, das dein Herz im Takt der Wild-West-Romantik schlagen lässt. Zwei Hauptattraktionen stehen dabei im Mittelpunkt: die legendäre

Fahrt mit dem „Stähler-ross“ und die lebendige Westernstadt, die Geschichte zum Leben erweckt. Das „Stähler-ross“ – unsere historische Kohlebahn – ist dein Ticket in die Welt des Wilden Westens! Steig ein und erlebe einen packenden Zugüberfall, bei dem die Banditen nicht zimperlich sind und die Kugeln fliegen. Halte dich fest, wenn Cowboys und Indianer in der Dämmerung die Bühne betreten
Die Westernstadt – Ein Schauplatz für echte Abenteuerer
Unsere Westernstadt ist das Herzstück des Spektakels. Auf zwei

Hektar Land wurde sie mit viel Hingabe und Unterstützung von Freiwilligen renoviert. Authentische Gebäude wie die ehrwürdige Kirche und die geschäftige Bank erzählen Geschichten aus vergangener Zeit, während Handwerker, Schmiede und Korbflechter das echte Wild-West-Erlebnis lebendig machen. Aber dieses Jahr gibt's einen echten Kracher: Die WildHogs, unsere neuen und wild lebenden Westernhelden Diese rauen Recken sind die neuen Bewohner der Westernstadt und verleihen dem Ort frisches Leben. Sie haben ihre eigenen Hütten gebaut und tragen ihren Teil dazu bei, die Atmosphäre der Stadt zu bereichern. Sie sorgen für frischen Wind in der Stadt. Zweimal täglich zieht die legendäre Westernparade mit bunten Wagen und feurigen Pferden durch die Stadt. Für die kleinen Cowboys und Cowgirls gibt es ein Abenteuerland mit Ponyreiten, einer Hüpfburg, Goldwaschen und

einer Spielwiese für neue Helden-taten.

Freitag, 16. August 2024:
ab 20.00 Uhr – Musik im Saloon mit „Fairschärft – Das Beste Country Duo“ im Saloon
ab 19.00 Uhr – DJ Zwerg lädt alle Line- und Squaredancer ein, im Festzelt - Eintritt frei!

Sonnabend, 17. August 2024:
ab 9.00 Uhr – Ganztätiges Programm für Jung und Alt von Reitershow, Ponyreiten, Kutschfahrten bis Goldwaschen und Vorführungen am Sägegatter in der Westernstadt

Fortsetzung auf Seite 2

Instagram @misterresopal

Mr. Resopal



Alte Hauptstr. 18 • 04617 Treben OT Lehma
Mobil: 01 71 490 55 38

www.mister-resopal.de

Schrottplatz Kotteritz

Ankauf von:

- Schwarz- und Buntmetallen
- Papier
- Annahme von Pappe (kostenlos) (zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)

04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr



**Das Fachgeschäft
von AA- bis M-Cup**

- Nachtwäsche
- Entlastungs-BHs
- Sport-BHs von A-K

(weiterhin SSV 30%)

04626 Schmölln • Markt 30
Mo-Fr 9-13 u. 14-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

KURIER

E-Paper: www.kurier-online.de

Pflegedienst Hose

Altenburg • Gößnitz • Penig



24h- erreichbar

0 34 47/37 51 76

TAXI
03447 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

DANCE PERFORMANCE FITNESS **KursSTART!**
Angelika Lange
TanzFitnessStudio
20.08. TANZen 40+ macht glücklich 18.30 Uhr
14.08. Tanz mit! Bleib Fit! 70+ 16.00 Uhr
28.08. Rückenfitness 10.30 Uhr
JETZT ANMELDEN!
Kesselgasse 8 | 04600 Altenburg
Tel. 0172 3783 408
www.tanzfitness-lange.de

SKODA

Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG

Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz

info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de

T 03433 77855 0



Wild Wild Haselcreek – Ein Wildwest-Abenteuer, das unter die Haut geht

Fortsetzung von Seite 1

ab 20.00 Uhr – „Countryband Open Road im Festzelt ab 19:00 Uhr – „Peter Lohengrin & K.Jones & Lex Henrikson“, im Saloon

Sonntag, 18. August 2024:

ab 10.00 Uhr – Erlebe einen Tag voller actionreicher Westernshows, mitreißender Reitershow und spannender Theaterstücke.

Ein Fest der Tradition und des Gemeinschaftsgeistes

Was 1999 als bescheidene Veranstaltung begann, hat sich zu einem fest etablierten Event gemauert, dass von rund 180 freiwilligen

Helfern mit Herzblut organisiert wird.

Diese engagierten Helfer sind der Grund, warum die Westerntage immer größer und aufregender werden.

Der Wilde Westen ist mehr als nur eine Geschichte von Heldentum und Expansion – er ist ein Symbol für Freiheit und Abenteuer. Lass den Alltag hinter dir, ein Wochenende voller Abenteuer, Spannung und Nostalgie. Lass uns die Prärie unsicher machen!

Euer Team der Westerntage (Verein Kohlebahn Haselbach e.V.)

Verlosung: Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **1 x 2 Tickets** mit Zugfahrt (14.00 Uhr) und Eintritt in die Westernstadt sowie **2 x 2 Freikarten** für den Eintritt in die Westernstadt, zur Verfügung. Die Tickets gelten nur für Samstag, den 17. August 2024. Diese können am **Montag, dem 12. August 2024 von 10.00 bis 10.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/ 4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltung übernimmt der Verlag keine Haftung. **Foto: Verein Kohlebahn Haselbach e.V.**



70. Kindersachenbörse

Göbnitz. Die nächste Kindersachenbörse 2024 wird am 6. September von 18.45 Uhr (Schwangere ab 18.30 Uhr) bis 20.30 Uhr und am 7. September von 9.00 bis 11.00 Uhr (Schwangere dürfen ab 8.45 Uhr einkaufen) in Göbnitz, in der Stadthalle, stattfinden (Bitte parken Sie nach der STVO!). Einwandfrei erhaltene Baby-, Kinder-, Jugend- und junge Leute-Bekleidung für den Herbst, Spielsachen, Schwangerschaftsbekleidung, Kinderwagen u. -betten, Autokindersitze u. a. können preisgünstig erworben werden. Alle notwendigen Informationen sind unter www.goessnitz.de/ Veranstaltungen einzusehen. Dort

besteht die Möglichkeit, Etiketten, Listen und das Informationsblatt herunterzuladen. Anmeldungen erfolgen per E-Mail unter kindersachenboersegoessnitz@freenet.de **nur** vom 11. bis 13. August mit Angabe von Namen, Wohnort und Wunschnummer. Bitte unbedingt auf die Bestätigung warten! Pro E-Mail gibt es eine Anbieternummer. Vorher eingehende Mails werden fairerweise gelöscht. Eine telefonische Anmeldung ist am 13. August von 18.00 bis 19.00 Uhr unter 034493/31768 möglich. Bitte die Zeiten unbedingt einhalten!

**Katrin Luksch
Initiativgruppe Göbnitz**

- Bilden Sie sich selbst ein Urteil -

„Stellen Sie sich mal vor, dieser Trump wird gewählt und der sorgt dann dafür, dass dieser Krieg beendet wird. Wie stehen wir da? Was machen wir mit dem Chaos dann? Wir müssen das gestalten. Das findet in Europa statt. Das können wir doch nicht anderen überlassen.“

**Michael Kretschmar
Ministerpräsident Sachsen, CDU**

Dieses Zitat stammt aus der ARD-Sendung „maischberger“ am 3. Juli 2024 und wurde dem KURIER durch einen Leser zugespielt. Das komplette Gespräch zwischen der Journalistin Sandra Maischberger und dem sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer findet man unter <https://www.youtube.com/watch?v=Kto3CEqRzIQ> oder in der ARD-Mediathek unter <https://www.ardmediathek.de/video/maischberger/maischberger-am-03-07-2024/das-erste/Y3JpZDovL2Rhc2Vyc3RlMRL11bnNjaGVuIG-JlaSBtYWlzY2hZXJnZXIvMjAyNC0wNy0wM18yMy0wNS1NRVNa>

Die Redaktion

M.K.
Homeservice

Bau-Service • Reparaturen und Haushaltsauflösungen

Tel. 03447/513428
Mobil 0170/9982609

Michael Kastner
Teichstrand 1a,
04603 Nobitz OT Wilchwitz

Änderung der Sprechzeiten!

PRAXISURLAUB vom 21.08. bis 09.09.2024
vom 08.10. bis 22.10.2024



TIERARZTPRAXIS
TÄ Gitta Petermann

Münsaer Straße 39 · 04600 Altenburg
Tel. 03447/311690 · Funk 0170/7313383
www.tierarztpraxis-petermann.de



**Mo., Di., Do. 10.00 bis 11.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr,
Mi., Fr., Sa. nur nach Terminvereinbarung**

AfD-Sommerfest löste Gegenproteste aus

Altenburg. Am Freitag, dem 2. August 2024, ab 16.00 Uhr, veranstaltete die Partei „Alternative für Deutschland“ auf dem Altenburger Marktplatz ein Familienfest unter dem Motto „Der Osten machts!“. Während der Veranstaltung kamen die Direktkandidaten zur Landtagswahl Thomas Hoffmann und Torben Braga sowie der Thüringer Spitzenkandidat Björn Höcke zu Wort.

Auf Nachfrage erfuhr der KURIER vom Landratsamt Altenburger Land am 31. Juli 2024, dass drei Gegenveranstaltungen angemeldet wurden.

Eine Privatperson meldet an der Brüderkirche (Bei der Brüderkirche) und auf dem Topfmarkt für die Zeit von 15.00 bis 21.00 Uhr zum Thema „Altenburg bleibt stabil“ jeweils eine Gegenveranstaltung für ca. 500 Menschen an. Der dritte Gegenprotest wurde von der Evangelischen Kirchgemeinde Altenburg, vor der St.-Bartholomäi-Kirche für die Zeit von 13.00 bis 19.00 Uhr, unter dem Motto: „Gesicht zeigen/Friedensgebet“ für ca. 100 Menschen angemeldet.

Da der KURIER nicht persönlich vor Ort sein konnte, informierte uns die Presseabteilung der Landespolizeiinspektion Gera, wie folgt:

„Aufgrund von drei angemeldeten Versammlungen kamen am Freitag Polizeibeamte in Altenburg zum Einsatz. Bei der Versammlung auf dem Marktplatz ‚Familienfest‘ anlässlich des bevorstehenden Wahlkampfes wurden in der Spitze bis zu 1.000 Teilnehmer registriert. Bei einer Versammlung im Bereich der Brüderkirche/Klostergasse/Topfmarkt waren ca. 450 Personen vor Ort. Hier versammelte man sich unter dem Motto: ‚Altenburg bleibt stabil: Für Demokratie, Solidarität und ein weltoffenes Thüringen‘. Die dritte Versammlung unter Beteiligung von ca. 15 Personen fand auf dem Platz vor der St.-Bartholomäi-Kirche statt und stand unter dem Motto: ‚Gesicht zeigen/Friedensgebet‘. Die Altenburger Polizei wurden von weiteren Thüringer Einsatzkräften unterstützt. Zum gegenwärtigen Stand wurde lediglich bei der Versammlung auf dem Marktplatz ein Verstoß nach dem Versammlungsgesetz verzeichnet.“

Ein Video vom freien Journalist Sebastian Weber von „weichreiteTV“ zum Geschehen in Altenburg findet man unter <https://www.youtube.com/watch?v=GBK6Y-WpzReo>.

Silke Konzag



AfD-Sommerfest auf dem Altenburger Markt.



Vorplatz St. Bartholomäi-Kirche in der Burgstraße.



Gegenprotest an der der Brüderkirche.

Fotos (3): Heiko Sell

vrbank-altenburgerland.de/schulstart

30 €

Schulstarter
Bonus sichern!

Was die Kleinen heute
lernen, wird morgen
Großes bewegen.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir gratulieren allen ABC-Schützen herzlich zum Schulanfang und geben 30,00 € Bonus auf das **kostenlose SchulstarterKonto** in Verbindung mit einem Beratungstermin dazu.

Die Aktion ist gültig bis zum 30.10.2024.

Mehr Informationen zur Aktion auf:
vrbank-altenburgerland.de/schulstart

VR-Bank
Altenburger Land eG



- Hingucker der Woche -

Zu Besuch bei den Schwänen

Rositz. Die fünf kleinen Gormaer Schwanenkinder, die dieses Jahr zum Muttertag geschlüpft sind, entwickeln sich prächtig. Aufgeweckt und voller Lebensenergie schwimmen sie auf dem kleinen Teich oder suchen am Ufer nach Essbarem – doch nie weit weg von ihren Eltern. Schwanepapa und Schwanemama sind immer in der Nähe, kümmern sich fürsorglich

um ihren Nachwuchs und beschützen diesen mit vollem Einsatz.

Ein kleiner Fakt am Rande:

Fliegen können Schwäne erst ab einem Alter von vier Monaten – also ungefähr im September. Da heißt es: Augen offen halten! Vielleicht entdeckt man bei einem Spaziergang, wie die Schwanenkinder ihre ersten Flugversuche abhalten.

Gina Hartmann



Die siebenköpfige Schwanenfamilie sucht am Ufer nach etwas Essbarem.
Foto: Simone Uhlemann

Offenburger Gäste entdecken Altenburg

Altenburg. Pfadfinder aus der Partnerstadt Offenburg haben in Altenburg ihre Zelte aufgeschlagen. Am Montag reiste der Stamm Konradin Offenburg der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg an, um sein jährliches Sommerlager zu veranstalten. Die kleine Zeltstadt befindet sich auf der Wiese vorm Bismarckturm im Stadtwald. Der Kleingartenverein „Am Waldessaum“ konnte mit ins Boot geholt werden; er stellt dankenswerterweise sein momentan leer stehendes Vereinsheim mit zur Verfügung.

Die Kinder und Jugendlichen erkunden nun in zwei Wochen das Altenburger Land mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten. Am Dienstag dieser Woche wurden sie von Altenburgs Bürgermeister Frank Rosenfeld im Rathaus empfangen, anschließend besuchten sie das Altenburger Schloss.

Die Offenburger Pfadfinder haben in den letzten Tagen noch viel erlebt. Ein Höhepunkt: Im Rahmen des Altenburger Spielefestes war die Gruppe am Freitag, dem 9. August, 14.00 Uhr, mit an der Floß-

baustelle aktiv und hat zum Wikingerschach auf der Wiese vor dem Inselzoo eingeladen.

Am 11. August reisen die Offenburger wieder ab. Als kleines Dan-

keschön an der Förderverein Bismarckturm werden die Pfadfinder den Turm innen und außen putzen und pflegen.

Text und Fotos: Stadtverwaltung Altenburg



- In eigener Sache -

Aktuelle

KURIER-Service-Stationen

Liebe Leser, die KURIER-Geschäftsleitung hat sich dazu entschlossen weitere KURIER-Ablagestellen im Landkreis einzurichten. Durch die freundliche Unterstützung unserer Partner ist es möglich, bei kurzfristigen Austräger-Ausfällen, den KURIER zu erhalten.

Altenburg: - Fleischerei Günther, Eisenbahnerstraße 1 a
- Sell Markt, Steinweg 12
- Uhren Kretschmann, Markt 25

Dobitschen: - Birgits Nähkästchen, Straße der Einheit 8 a

Fockendorf: - Bäckerei Schulze, Bäckergasse 2

Göllnitz: - ES-Getränke, Lindenstraße 1

Gößnitz: - Reisebüro Goerke, Mittelstraße 16-18

Großstößnitz: - Brenner Forst- & Garteng., Neue Schmöllner Str. 12
- Salon Simone Friseur & Sauna, Papiermühlenweg 5

Hartha: - Werksverkauf Käserei Hartha, Theo-Nebe-Straße 1

Lucka: - Blumen-Topp, Bahnhofstraße 4
- Fahrrad Veldmann, Pegauerstraße 23
- Getränkemarkt Lösch Depot, Bachgasse 10
- Konditorei & Café Frieder Scheibner, Bornaer Str. 2
- Netto, Clara-Zetkin-Straße 23
- Norma, Breitenhainer Weg 10
- Tankstelle Esso, Meuselwitzer Straße 34

Löbichau: - Bäckerei Reichardt, Am Sportplatz 35 a

Lödla: - WM Autohaus GmbH, Lödlaer Chaussee 3 a

Meuselwitz: - Avia-Tankstelle, Altenburger Straße 3
- Lottoannahmestelle Starke, Poderschauer Gasse 4
- Netto, Bäckerei Hennig, Ackerstraße 3
- Rewe-Markt, Zeitzer Straße 51
- Vodafone Shop, Zeitzer Straße 17

Nöbitz: - Getränke DONAT, Bachstraße 1 c

Ponitz: - Schlosscafé Ponitz, Gößnitzer Straße 2 c

Schmölln: - Bastelecke Astrid Pohl, Markt 35

Thonhausen: - Bürgerhaus, Dorfstraße 42
- Fleischerei Rohn, Dorfstraße 55
- Seiler Baustoffhandel, Dorfstraße 100 a

Treben: - Bäckerei Schulze, Hauptstraße 11 a

Ziegelheim: - Lebensmittel Haas, August-Bebel-Straße

Rückfragen Vertrieb: 03447/4996200

FAHRRAD GERTH

LEICHTE
E-BIKES
AB 19 KG

E-BIKE
SPEZIALIST

2 km Teststrecke

Beratungstermin unter:
☎ 03 44 91-8 00 68

Di-Sa



Kapsgraben 5 in Schmölln

fahrrad-gerth.com

Über 400 E-Bikes SOFORT verfügbar!

Zeitzeugnisse gesucht

Altenburg. Am 1. Dezember 2024 wird im Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg die diesjährige Winterausstellung zum Thema Schokolade eröffnet. Für die Schau suchen die Ausstellungsmacher nach Zeitzeugnissen, die im Zusammenhang mit der beliebten Süßigkeit stehen, wobei der Fokus auf Fotos, Verpackungen und Werbematerialien aus der Zeit vor 1990 liegt.



Schokoladenverpackung mit dem Bildnis von Herzog Ernst I. von Sachsen-Altenburg (1826-1908).

Foto: Landesarchiv Thüringen/ Staatsarchiv Altenburg

Im Rahmen der nächsten Winterausstellung rückt das Schloss- und Spielkartenmuseum vom 3. Dezember 2024 bis zum 7. März 2025 die Schokolade in den Mittelpunkt. Die Kuratorinnen und Kuratoren der Ausstellung möchten dabei nicht nur die süßen Vorzüge des Genussmittels beleuchten, sondern auch kultur-geschichtliche Aspekte in den Blick nehmen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Zeit vom Herzogtum bis hin zum Jahr 1990. Bei der Recherche möchte das Ausstellungsteam auch die Bevölkerung einbeziehen und hofft, dass sich in privaten Haushalten noch Zeitzeugnisse mit Bezug zur Schokolade befinden. Im Blickfeld stehen dabei insbesondere alte Verpackungen, Werbematerialien oder Fotografien, auf denen Schokoladenprodukte zu sehen sind.

Alle Personen, die dem Ausstellungsteam mit ihren privaten Objekten bei der Winterausstellung helfen möchten, können Fotos ihrer Vorschläge an info@altenburger-museen.de schicken.

Im Anschluss werden diese vom Ausstellungsteam begutachtet und dann gegebenenfalls Teil der Ausstellung. Vorschläge können bis zum 31. August 2024 eingereicht werden.

Lindenau-Museum Altenburg

- KURIER fragt nach -

Was passiert aktuell in der Käthe-Kollwitz-Straße 3/5?

Altenburg. Bei einem routinemäßigen Stadtrundgang entdeckte der KURIER Bautätigkeiten in diesem Bereich und sprach nach einigen Recherchen mit Bauunternehmer Timo Waniewski, dem Eigentümer des Areals.

Wir stellten vielfältige Fragen zur Bauplanung, dem Baubeginn sowie der Fertigstellung, nach Investoren, den Gründen des langen Brachliegens und zu den Grundstücken in der Teichvorstadt, die ebenfalls zum Areal gehören.

Antwort von Timo Waniewski: Auf dem Areal der Käthe-Kollwitz Str. 3/5 entsteht ein Baugebiet für sechs bis acht Einfamilienhäuser; an der Straße ist eine Häuserzeile mit Wohnun-

gen geplant. Ich bin der alleinige Eigentümer und habe seit über 20 Jahren ein Baugeschäft.

Die zu bebauende Fläche beträgt ca. 6.500 Quadratmeter.

Die Grundstücke Teichvorstadt 12 und 13 gehören auch zum Baugebiet; diese sind bereits verkauft. Investoren werden nicht benötigt. Es besteht seit Jahren großes Interesse an den Bauplätzen und Reservierungen wurden vorgenommen.

Aufgrund der langen Genehmigungsphase durch die Stadt Altenburg wurde lediglich der Wildwuchs auf dem Areal in Grenzen gehalten.

Zur Fertigstellung der Bebauung kann ich keine Angaben machen.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.



Blick vom Baugrundareal zur Käthe-Kollwitz-Straße. Foto: sk

Großer Kindersachenflohmarkt

Altenburg. Der nächste Winter kommt bestimmt, deshalb bietet es sich an, jetzt schon nach günstigen Angeboten zu schauen. Am Samstag, 14. September 2024 wird der Altenburger Markt wieder zur Ein-

kaufsmeile für Schnäppchenjäger. In der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr werden Kindersachen, Babybekleidung und Spielsachen angeboten. Wer selbst verkaufen möchte, die Anmeldung für einen Stand

zum Flohmarkt endet am 5. September 2024. Tische, Stühle und anderes Standmobiliar sind selbst mitzubringen. Weitere Infos und Anmeldung gern unter Telefon 0172/3783408. **Angelika Lange**

Abfall-App bereits 8.000 Mal heruntergeladen

Altenburger Land. Wann wird der Hausmüll, wann sind die Gelben Säcke, Biotonnen und Blauen Tonnen abgeholt? Wann genau kommt eigentlich die mobile Schadstoffsammlung und wie lange hat mein Recyclinghof geöffnet? Diese und viele weitere Antworten finden die Bürger des Altenburger Landes selbstverständlich im einmal jährlich erscheinenden Abfallkalender. Übersichtlicher und schneller werden diese Fragen in der kostenlosen Abfall-App des Landkreises beantwortet, die der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft vor zwei Jahren erarbeitet hat. „Bisher wurde die App rund 8.000 Mal heruntergeladen und wir hoffen, das wird noch mehr“, resümiert Holger Bessel, kaufmännischer Werkleiter des Dienstleistungsbetriebes Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei. „Neben den Entsorgungsterminen ist man per App immer auch aktuell darüber informiert, wenn sich am Tourenplan mal kurzfristig etwas ändert. Die App erinnert automatisch an die Müllabfuhr. Damit die Terminerinnerungen pünktlich als Push-Nachricht auf dem

Handy erscheinen, empfehlen wir Android-Nutzern, die Akku-Optimierung für die Abfall-App zu deaktivieren“, so Bessel. Wo gibt es

die App? Im Google-Play-Store oder im App-Store. Einfach nach „Altenburg Abfall App“ suchen.

Landratsamt Altenburger Land



SPENDEHELD:INNEN GESUCHT

Wildenbörten: Di, 13.8. Bürger- & Vereinshaus
16-19 Uhr, Am Bürgerhaus 1

Göbnitz: Mo, 19.8. AWO Haus der Begegnung
16:30-19:30 Uhr, Goethestr. 2

Meuselwitz: Fr, 23.8. Schnaudertalhalle
16-19 Uhr, Zeitzer Str. 45

Meuselwitz: Mi, 28.8. bluechip Arena
16-19 Uhr, Bergsiedlung 39

Altenburg: Do, 29.8. Hotel Astor
15:30-18:30 Uhr, Bahnhofstr. 4

NEU! Schmölln: Do, 5.9. Lebenshilfe
16-19 Uhr, Coßwitzanger 2

Rositz: Mi, 18.9. Begegnungsstätte
16-19 Uhr, Bahnhofstr. 1

blutspendesuhl.de

facebook Instagram
LinkedIn YouTube

Schmerzfrei durch den Tag – mit individuellen Schuheinlagen

Ob bei der Arbeit oder beim Sport – unsere maßgefertigten orthopädischen Schuheinlagen, hergestellt in unserer **Meisterwerkstatt für Orthopädie-Schuhtechnik**, sind exakt auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten. Wir analysieren Ihre Fußstruktur und beraten Sie umfassend. **Denn jeder Fuß ist einzigartig, genau wie Sie.** Unsere Füße tragen uns ein Leben lang und verdienen daher besondere Aufmerksamkeit und Pflege.



Sanitätshaus Altenburg
GmbH

Sanitätshaus Altenburg GmbH

Fuß-Kompetenz-Zentrum

Johannisstr. 25/26 · 04600 Altenburg

Tel.: (03447) 383 423

Rufen Sie uns gern an oder kommen Sie in einer unserer Filialen vorbei.

... weil Leben Bewegung ist.



Landkreis bietet attraktive Bustour zum Tag des offenen Denkmals

Altenburg. Das diesjährige Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ zum Tag des offenen Denkmals am 8. September 2024

bietet sich hervorragend an, um eine kleine Zeitreise an noch authentische Orte zu unternehmen. Ganz in diesem Sinne wird das

Landratsamt Altenburger Land eine Rundfahrt im historischen H6-Bus der THÜSAC zu drei Orten anbieten, an denen man genau dies erleben kann.

Die erste Station wird in **Wolperndorf** sein. Der Ort besitzt heute 18 Hofstellen und eine kleine, besondere Kirche. Diese Kirche, die nach der Heiligen Walburga benannt wurde, feiert in diesem Jahr das 444-jährige Bestehen. Für die vorreformatorische Zeit war hier bereits 1445 eine Wallfahrtskirche der Heiligen Walburga erwähnt. Doch was hat die Heilige Walburga, die Schutzpatronin der Seefahrer, mit Wolperndorf zu tun? Schaut man sich das Fernwegenetz des Mittelalters im heutigen Mitteleuropa an, findet man im Bereich um Wolperndorf mehrere wichtige Wegebeziehungen. So

war der kleine Weiler, der damals im 15. Jahrhundert nur zwölf Hofstellen besaß, umgeben von wichtigen Handelsstraßen und Pilgerwegen. Östlich gelegen, führte die „Alte Salzstraße“, die Halle mit Chemnitz verband, vorbei und von Penig herkommend führte ein Jakobsweg direkt nach Wolperndorf und dann Richtung Westen. Die zweite Station führt die Teilnehmer der Bustour nach **Langenleuba-Niederhain**. Hier lässt sich ein einmaliger barocker Schatz aus dem Jahre 1714 bewundern. Das „Halbe Schloss“, welches durch einen Leipziger Kaufmann im Stile des Sächsischen Barocks in der Zeit August des Starken errichtet wurde, weist viele Paralleltäten zu den damaligen modernen Bauten in Leipzig und Dresden auf. Das heutige Gebäude ist durch die fehlenden Investitionen der letzten 300 Jahre in seiner Originalität erhalten geblieben.

Die dritte Station führt nach **Ehrenhain**. Hier bietet der Hof der Familie Bauch einen Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt der Bauern im Altenburger Land. Die kleine museale Sammlung stellt den Alltag der Altenburgischen Bevölkerung vor 1900 dar. Die Region um Altenburg hat durch die ertragreichen Böden einen selbstbewussten und reichen Bauernstand hervorgebracht. Seit dem 17. Jahrhundert galt der Altenburger Bauer als Spezialist und ab der wissenschaftlichen Beschäftigung mit dem Anbau von landwirtschaftlichen Produkten war die Region um Altenburg und der

Bauernstand schon immer Ideenlieferant für andere Gegenden. Anbau-, Dünge- und Erntemethoden wurden in ganz Europa kopiert. „Bauchs Hof“ als einer der ältesten Vierseithöfe im Altenburger Land geht genau auf diese Zeit zurück.

Bustour zum Tag des offenen Denkmals (8. September 2024)

Treffpunkt:

- 9.30 Uhr Busbahnhof Altenburg **Wolperndorf:**
- 10.30 Uhr Kirche
- 11.00 Uhr Führung zur Kirchengeschichte
- 12.00 Uhr Abfahrt Richtung Langenleuba-Niederhain

Langenleuba-Niederhain:

- 12.30 Uhr „Halbes Schloss“
- 13.30 Uhr Führung zur Schlossgeschichte
- 14.30 Uhr Abfahrt Richtung Ehrenhain

Ehrenhain:

- 15.00 Uhr Besuch von „Bauchs Hof“
- 16.00 Uhr Abfahrt

Ende:
• circa 16.30 Uhr, Busbahnhof Altenburg

An jeder Station wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Aufgrund der begrenzten Anzahl der Sitzplätze im historischen H6-Bus der THÜSAC ist eine Anmeldung erforderlich. Die Sitzplätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Anmeldungen sind möglich bis 18. August 2024 unter Telefon 03447/586-429 (Mo.-Fr.) Fax 03447/586-425 oder E-Mail bauordnung@altenburgerland.de – Die Tour ist kostenlos.

Landratsamt Altenburger Land



Der historische Bus H6 der THÜSAC.

Foto: Landratsamt Altenburger Land

Viele positive Rückmeldungen

Altenburg. Am Samstag, dem 13. Juli, fand, nach der Premiere im Vorjahr, zum zweiten Mal das Format „Yosephinum on Tour“ statt. Ziel war es, die regionale Bevölkerung über das Angebot des künftigen Altenburger Großprojekts zu informieren. Die Offerten wurden wieder zahlreich und mit vielen positiven Rückmeldungen wahrgenommen. Die etwa 150 Besucher nahmen dabei die Angebote in der MusicHall und „FACKtory“

(Johannisgraben 4) wahr, um verschiedene analoge und digitale Spiele auszuprobieren. Wie schon im vergangenen Jahr waren dabei die zwei „Escape Rooms“ und die beiden VR-Brillen, mit denen man in die virtuelle Realität eintaucht, sehr gefragt. Viel Zuspruch fand auch der „Gaming Room“, in dem unter anderem ein spannendes Mario-Kart-Turnier ausgetragen wurde. Ein Dankeschön gebührt zum einen den Partnern der Stadt

vom Altenburger Spieltag und dem „FACK e.V.“ für die tatkräftige Hilfe bei Planung und Durchführung und zum anderen der Firma „Expert Jäger“ für die technische Unterstützung. Das Format „Yosephinum on Tour“ ist als Reihe geplant und wird am 23. November 2024 in Schmölln gastieren. Nähere Informationen dazu folgen rechtzeitig.

Stadtverwaltung Altenburg

Fotos (2): Florian Vof



Thümmels Kartenwerk

Ponitz. Die Wanderausstellung „Thümmels Kartenwerk im Altenburgischen“ ist bis zum 27. August 2024 im Schloss Ponitz zu sehen. Die Ausstellung kann sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr besucht werden. Von 1786 bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts erlebte die Kartographie einen großen Aufschwung. Die Entstehung der topographi-

schen Karten im Altenburgischen Landesteil des Herzogtums Sachsen-Gotha-Altenburg ist hauptsächlich der Initiative Hans Wilhelm von Thümmels zu verdanken. 1813 präsentierte er der Öffentlichkeit sein Kartenwerk. Die Ausstellung zeigt das historisch wertvolle Kartenwerk (Reproduktionen) und erzählt dessen Entstehung. **LRA**

Einladung zur „Wahlarena Mittelstand Ostthüringen“

Gera. Am Sonntag, dem 18. August 2024, findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr, im Bildungszentrum der IHK Ostthüringen, Gaswerkstraße 25, die „Wahlarena Mittelstand Ostthüringen“ statt. Anlässlich der bevorstehenden Landtagswahlen veranstaltet die IHK Ostthüringen zu Gera die „Wahlarena Mittelstand Ostthüringen“ in Kooperation mit der Handwerkskammer für Ostthüringen, dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft (Der Mittelstand. BVMW e.V.), dem Verband DIE FAMILIENUNTERNEHMER e.V. sowie den Wirtschaftsjunioren Gera e.V. Folgende Landtagskandidaten (alphabetisch geordnet) stellen sich der Podiumsdiskussion und den Fragen der Unternehmen:

- Thomas L. Kemmerich (FDP)
 - Jörg Prophet (AfD)
 - Peter Schmidt (Werteunion)
 - Andreas Schubert (Die Linke)
 - Steffen Schütz (Bündnis Sahra Wagenknecht BSW)
 - Bernhard Stengele (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 - Heike Taubert (SPD)
 - Prof. Dr. Mario Voigt (CDU)
- Moderator: Roman Roell, Experte für Business und Finanzwirtschaft beim Bayerischen Rundfunk.

Hinweis: Die Veranstaltung wird auch live online übertragen unter www.gera.ihk.de/wahlarena. Bitte teilen Sie uns bis 13. August per E-Mail/Telefon mit, ob Sie an der Wahlarena vor Ort oder online teilnehmen.

IHK Ostthüringen zu Gera

HOFMANN METALL GMBH
Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe

innovativ und nachhaltig

#schrottankauf #buntmetallankauf #papierankauf

Willkommen bei Hofmann Metall in Schmölln!
Entdecken Sie unsere Expertise in Schrottverwertung und Recycling.

Unsere Leistungen:

- Ankauf von Privat, Gewerbe und Industrie -
- Effiziente Schrottsorgung -
- Individuelle Beratung -
- Zuverlässiger Service -

Komm zu uns



Am Kernitzgrund 16
04626 Schmölln

Sonderangebot

24 Stunden Pflege und Betreuung

Betreutes Wohnen in Altenburg und Gößnitz

Pflege ist bei uns bezahlbar!
Gemeinsam statt einsam!

Für nur **899 €/Monat** erhalten Sie in beiden Häusern:

- Wohnung inklusive Nebenkosten • 4 Mahlzeiten inklusive Getränke • Wohnung reinigen
- Wäsche waschen • diverse Veranstaltungen • 24-h-Betreuung • Telefon & Fernsehen
- 24-h-Pflege bei Bedarf • Kino, Sonnenterassen, Hallenbad & Sauna kostenlos
- Patientenfahrtdienst im Haus

Haustiere erlaubt. Wir organisieren Ihren Umzug GRATIS!



• 2 Wohnungen frei



• 3 Wohnungen frei



Telefon 03447/375176

WhatsApp 0171/3616348

Sonderangebot

24 Stunden Pflege und Betreuung

- Anzeige -

Frühstückstreffen für Frauen – Von der Kraft des Wassers inspiriert

Dieser Sommer hat uns allen wieder einmal die Kraft des Wassers vor Augen geführt, ob als Betroffene, Helfer oder Zuschauer. Kleine Bäche wurden unversehens zu reißenden Flüssen, durch idyllische Auen wälzten sich Schlamm-lawinen, die viele in Angst und Schrecken versetzten und in Not brachte.

Es ist umso überraschender, dass die Referentin des Frühstückstreffens, Melitta Kraetke aus Frankfurt/Oder, in ihrem Referat



mit dem Titel „Persönliche Stärke – und wie Frau dazu kommt“ ausgerechnet zum Wasser eine Brücke schlägt und sich davon inspirieren ließ. Die Antwort auf diese Frage erwartet die Gäste am Freitag, dem 13. September 2024, um 15.00 Uhr im Altenburger Brunello (Fried-

rich-Ebert-Str. 14) und am Samstag, dem 14. September 2024, um 9.00 Uhr im Altenburger Ratskeller (Bürgersaal, Markt 1).

Karten für die Veranstaltungen sind zum Preis von 19 Euro vom 14. August bis zum 11. September 2024 im Vorverkauf bei der Tourismusinformation Altenburger Land, Markt 10, in Altenburg und bei Astrids Bastelecke, Markt 35, in Schmölln, erhältlich.

- KURIER fragt nach -

Das Mosaik vor dem Rathaus erstrahlt in neuem Glanz

Altenburg. Von einem interessierten Bürger erhielt der KURIER den Hinweis, dass das Mosaik vor den Toren des Altenburger Rathauses durch die jahrelange Beanspruchung langsam bröckelt und zahlreiche Gesteinsteile ausgebrochen seien. Gerade auch mit Hinweis zur Landesgartenschau wäre es schön, wenn das Kunstwerk wieder in Ordnung gebracht werden könnte.

Wir wandten uns mit weiteren Fragen an die Stadtverwaltung Altenburg, wie zur Gesteinsverwendung und den Kosten, und erhielten nachfolgende Rückmeldung:

Antwort der Stadtverwaltung:

Bei dem „Mosaik“ handelt es sich um ein Kunstwerk. Es wurde im Jahr 2006 erschaffen. Der gebundene Künstler hat von der Stadtverwaltung einen Auftrag zur Reparatur und Instandsetzung des beschädigten Stadtbildes vor dem Rathauseingang erhalten. Der Auftrag beläuft sich auf rund 14.000 Euro. Die Reparatur – oder sagt man hier besser Ausbesserung? – ist nun abgeschlossen. Dabei kamen verschiedene Granitsorten zum Einsatz. Aus dem Gesagten ergibt sich: Mit der Reparatur warten wir nicht auf die Landesgartenschau.

Die Anfrage stelle Silke Konzag.



Vorher ...



... Nachher

Fotos (4): sk

Tischow's Hausmeisterservice

Ihre Immobilie in besten Händen!

Unser professioneller Hausmeisterservice bietet umfassende Dienstleistungen für Ihre Immobilie(n). Zuverlässig, flexibel und kompetent – wir kümmern uns um alles, damit Sie sich entspannt zurücklehnen können.

- ✓ **Umfassende Renovierungsarbeiten**
Entfernen alter Tapeten, professionelles Schleifen der Wände, präzises Tapezieren
- ✓ **Meisterhaft ausgeführte Fußbodenverlegearbeiten**
einschließlich akkuratem Ausgleichen für ein perfektes Ergebnis
- ✓ **Präzise durchgeführte Trockenbauarbeiten**
- ✓ **Zusätzliche Dienstleistungen auf individuelle Anfrage**

0157 / 80 65 01 89 · steffen.tischow@t-online.de · www.hausmeisterservice-tischow.de

- Anzeige -

Liebe Laufgemeinde!

Am Freitag, dem 16. August 2024 findet unser 3. Nachtlauf in Altenburg statt!

Laufe gemeinsam mit Deiner Familie und Freunden in die Nacht hinein. Euch erwartet ein stimmungsvoller Lauf in einmaliger Atmosphäre aus Lichtspielen, Musik und viel guter Stimmung.

Ab 20.00 Uhr läufst oder walkst Du so viele Runden auf der beleuchteten Strecke, wie Du möchtest. Hier steht die Freude am Laufen oder Walken im Vordergrund,

ganz egal, wie schnell Du bist! Für den, der es möchte, werden die Runden gezählt und am Ende wartet eine kleine Überraschung.

Die Anmeldung erfolgt ganz einfach ab 19.00 Uhr vor Ort. Der Organisationsbeitrag ist bei Erhalt der Startnummer als Barbetrag zu entrichten. Erwachsene zahlen 15 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 7,50 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind nur in Begleitung eines Erwachsenen startberechtigt. Für Erfrischungen während des

Laufes und Getränke danach oder zwischendurch ist wieder bestens im Start- und Zielbereich neben der Altenburger Schwimmhalle gesorgt.

Bereits ab 18.00 Uhr findet auf der Wiese vor dem Parkhotel die Party zum Nachtlauf statt. Alle sind hierzu herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Lauffreunde.

**Dein Orga-Team vom
Skatstadtmarahton Altenburg
Fotos (2): Orga-Team**



do Obstgut Geier GbR

Eisenberger Str. 7 · 04626 Schmölln/OT Lumpzig · Telefon 03 44 95/7 92 05

**Ab sofort für Sie in unserem Hofladen
Äpfel (neue Ernte) und Pflaumen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Sommer-Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00-17.30 Uhr

Sa. 8.00-12.00 Uhr

**Bei Facebook unter
Obstgut Geier erhalten Sie
alle Neuigkeiten rund um
die Ernte und den Hofladen!**

**Geier's Hofladen
www.obstgut-geier.de**



„Als die erste Atombombe fiel – Kinder aus Hiroshima berichten“

Altenburg. Unter diesem Titel erschien 1986 das Ravensburger Taschenbuch, das zu einem der bewegendsten Bücher über die Schrecken des Atombombenabwurfs über Hiroshima wurde. Anfang der 50er-Jahre haben etwa

3.000 Kinder auf Bitten des japanischen Pädagogikprofessors Arata Osada ihre Leiden und Erlebnisse aufgeschrieben.

105 dieser Schilderungen brachte er 1951 unter dem Titel „Genbaku no Ko – Die Kinder der Atombomb-

be“ heraus. Aus der Fülle der Berichte hat der Journalist Hermann Vinke einzelne Texte ausgewählt und kommentiert. Außerdem hat er Interviews mit den inzwischen Erwachsenen geführt. Diese Aussagen sind ebenso in das Buch mit eingeflossen.

Die Schilderungen der Kinder gehen unter die Haut. Sie zeigen, dass die Ereignisse tiefe Brandwunden bei den Kindern hinterlas-

sen haben. Die unmittelbaren Wunden sind zwar verheilt, aber die seelischen bleiben ein Leben lang. Wie tief sich das Grauen eingezogen hat, zeigte sich während des Koreakrieges, bei dem die USA Überlegungen angestellt hatten, erneut die Atombombe einzusetzen. Allein diese Überlegung führte dazu, dass viele der Überlebenden von Hiroshima ihrem Leben ein Ende setzten.

Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich in die Gefühlswelt der Kinder entführen zu lassen. Die Lesung findet am 16. August 2024, um 18.00 Uhr, in der Farbküche Altenburg, Moritzstraße 4, statt.

Gefördert wird die Veranstaltung durch die Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen.

**Friedensgruppe
„GIVE PEACE A CHANCE“**

Ausstellung Hiroshima/Nagasaki

Altenburg. „Nie wieder!“ Unter dieser Losung steht das diesjährige Gedenken an die Opfer der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki. Niemals sollten wir vergessen, wie viele Tote und für immer Gezeichnete diese Waffen gebracht haben.

Wer die Menschen hört, die mitlebt haben, wie Menschen als brennende Fackeln um ihr Leben liefen, wer die Angst vor Missbildungen begreift, kann nicht verstehen, wie irgendjemand auf die Idee kommen könnte, noch einmal diese schreckliche Waffe einzusetzen. Die Ausstellung Hiroshima/Nagasaki, die am 6. August um 16

Uhr im Landratsamt Altenburg eröffnet wird, gibt Einblick in diese Dramatik. Erstellt wurde die Ausstellung von IPPNW (internationale Ärzte gegen den Atomtod).

Alle Einwohnerinnen und Einwohner unseres Landkreises sind recht herzlich eingeladen. Die Ausstellung kann bis zum 23. August 2024 zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes besichtigt werden: Montag/Donnerstag 8.00 bis 12.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr; Dienstag 8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr; Mittwoch 8.00 bis 13.00 Uhr und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr.

Landratsamt Altenburger Land

Anzeige

Konzert Gospel meets Opera – „Rock, Pop und das Hohe C“

Ein besonderes Konzert erwartet die Zuhörer im Rahmen der Tour am Samstag, dem 17. August 2024 um 18.00 Uhr in der Kirche Großbröda (Einlass ist ab 17.00 Uhr).

Gospel-Queen Yasmin Reese und Star-Tenor Alexander Herzog, beide bekannt aus der TV-Show „All Together Now“ von Sat 1, haben es unter dem Motto: „Gospel meets Opera – Rock, Pop und das Hohe C“ geschafft, mit Herz, Witz und Lebenslust die beiden Musikgenres miteinander zu verschmelzen.

Die – Queen of Gospel – Yasmin Reese zählt zweifellos zu den größten Sängerinnen Deutschlands, tourte bereits auf drei Kontinenten und hat in diesem Jahr ihr 35-jähriges Bühnenjubiläum. Yasmin sang mit dem legendären Golden Gate Quartet und arbeitete mit Roger Cicero. Auch Uwe Seeler engagierte Yasmin für die deutsche Muskelschwund-Hilfe. Kenner vergleichen Yasmin Reese gerne mit der „Queen of Gospel“ – Mahalia Jackson und die deutsche Presse nannte Sie auch „die deutsche Tina Turner“ und unterstreicht damit Ihre musikalische Bandbreite. Yasmin Reese sagt: „Die Kraft, die mich mit Herz und Seele singen lässt, führt mich seit meiner Kindheit. Meine Stimme ist das, was Gott mir gab. Ein Geschenk, das ich gerne mit meinem Publikum teilen möchte.“

Ebenso Alexander Herzog – ein Star der 12 Tenors – sang von früherster Kindheit an im Windsbacher Knabenchor und im Jugendchor des Lehrergesangvereins Nürnberg. Anschließend absolvierte er eine professionelle Musical-Ausbildung an der Stella Aca-

demy in Hamburg, danach ein Aufbaustudium zum Opernsänger an der Hochschule für Musik in Nürnberg. Es folgten zahlreiche Engagements in Wien, Graz, Hamburg, Weimar, Bad Hersfeld und Ingolstadt. Alexander Herzog sang in Mexiko die Hauptrolle in Mozarts Opern Bastien und Bastienne, die Rolle des Gastons in La Traviata u. v. m.

Ab Dezember 2023 tourte er mit den „The 12 Tenors“ durch ganz Deutschland – 110 Städte standen hierbei auf dem straffen Tourplan durch fast ausschließlich ausverkaufte Hallen. Aber die Höhepunkte seiner bisherigen Karriere waren zweifelsohne seine Auftritte in der ZDF-Castingshow Musicalshowstar 2008, die Thomas Gottschalk moderierte. Der Musicalshowstar der Herzen setzte sich gegen 8.000 Mitstreiter durch und erreichte am Ende den zweiten Platz.

Kartenvorverkauf unter:

Tina Müller, Telefon 01523/6306457

Bäckerei Henning Gerth, Lange Str. 29, 04617 Starkenberg, Tourismusinformation Altenburger Land, Markt 10, 04600 Altenburg (hier mit 1 Euro Aufschlag)

VVK 26,00 Euro / AK 29,00 Euro



Verlosung: Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise 2 x 2 Freikarten zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 12. August 2024, von 13.00 bis 13.05 Uhr, unter Telefon 03447/ 4996103**, gewonnen werden.

Der Rechtsweg ist ie immer ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Frische Ware ist uns wichtig!

- Anzeige -

Jörg Soba, Geschäftsführer des Altenburger EDEKA-Marktes in der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 13, legt großen Wert auf ein frisches Sortiment. Demzufolge ist es nicht verwunderlich, dass er sich Unterstützung bei regionalen Anbietern sucht und somit einen Teil seiner Verkaufsware von ihnen bezieht.

„Als selbstständiger Einzelhändler wollen wir, zuzüglich unseres EDEKA-Sortiments, viele kleine, private Lieferanten und Produzenten in unser Portfolio (Sortiment) mit aufnehmen.“, so Herr Soba. „Mit dem Warenverkauf von regionalen Dienstleistern stärken wir die regionale Wirtschaft und helfen den Bauern etc. in einem kleinen Maß, wirtschaftlich unabhängiger zu sein“, erklärt er.

„Für uns als Einkaufsmarkt ist es von hoher Bedeutung, Abwechslung in unser Sortiment zu bringen. Durch eine Rotation der Verkaufsware bekommt der Kunde immer mal wieder Neues geboten“ – und dabei kann er sich stets auf seine örtlichen Lieferanten verlassen.

Denn das Obstgut Geier in Schmölln/OT Lumpzig, der Biobauer Franke aus Dennheritz, das Wein- und Sektgut Triebe, das Weingut Schulze, die Imkerei Ebert, die Imkerei Allgaier, die Mühlenwerke Gardschütz, Eistraum Thum, der Schönberger Geflügelhof Weber und die Käserei Alfred Ludwig in Otterisch liefern ihre Ware meist ein- bis zweimal in der Woche in den Einkaufsmarkt. „Die Ware ist zum Zeitpunkt

des Eintreffens in unseren Markt auch wirklich frisch – am Nachmittag noch geerntet, trifft sie am nächsten Tag circa um sieben bei uns ein“, so der Geschäftsführer. Aber auch die Altenburger Destillerie und die Altenburger Senf & Feinkost GmbH & Co.KG liefern den EDEKA in Altenburg alle zwei Wochen an.

Abschließend erzählte er, dass auch die Fleischerei Winkler in Gößnitz stets frische Wurst in den Einkaufsmarkt liefert, welche dann in der Wurstabteilung des Marktes zu finden ist.

„Hier fehlt es uns leider an Personal und es wäre schön, wenn sich jemand finden würde, der ein Teil unseres Teams wird und uns in der Hinsicht unterstützt“, so Herr Soba.

Praxisübergabe Krankengymnastische Praxis Petra Schmutzler, Schmölln

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

ab dem **01.09.2024** wird aus der Krankengymnastischen Praxis Petra Schmutzler die **Physiofit Schmölln** von Torsten Erk, Lohsenstraße 42, 04626 Schmölln.

Unter der fachlichen Leitung von Frau Mandy Schmutzler-Wendt wird das Ihnen bekannte und bewährte Praxisteam weiterhin alles tun, um Ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit wieder herzustellen bzw. zu verbessern.

Ich persönlich bedanke mich für Ihre jahrelange, teils jahrzehntelange Treue und weiß Sie auch zukünftig, hier in der Praxis, in guten Händen.

Hinweis: Bitte bringen Sie ab dem **01.09.2024** Ihre Krankenkassen-Chipkarte zur Behandlung mit, vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Sehr geehrte Damen und Herren der Ärzteschaft, sehr geehrte Damen und Herren Geschäftspartner,

auch bei Ihnen allen möchte ich mich für die angenehme Zusammenarbeit bedanken und wünsche mir, dass Sie auch zukünftig mit Rat und Tat meinem Nachfolger und seinem Praxisteam zur Verfügung stehen.

Alles Gute, vor allem Gesundheit wünscht
Petra Schmutzler

- Ersterscheinung am 5. August 2024 in der Online-Ausgabe der Epoch Times -

BÖRSENCRASH ODER ERHOLUNG? Japans Börse crasht – DAX rauscht ab – Commerzbank spricht von „schwarzem Montag“

In Asien gibt es an der Börse negative Vorzeichen. Alle DAX-Titel waren zur Eröffnung der Börsen hierzulande im Minus. Digitalwährungen stürzten ab, der Bitcoin lag rund 12 Prozent niedriger als am Sonntagmittag.

Die weltweiten schweren Börsenturbulenzen erfassen auch den deutschen Leitindex. Er rauscht zur Eröffnung ab. Nach teils historischen Kursverlusten in Fernost hat der DAX zu Handelsbeginn am Montagmorgen kräftig nachgegeben. Um 9:30 Uhr standen 17.170 Punkte auf der Anzeigetafel im Frankfurter Börsensaal, 2,8 Prozent weniger als bei Xetra-Schluss am Freitagnachmittag. Um 11:50 Uhr stand der DAX bei 17.206 Punkten. Zugleich fiel das Börsenbarometer unter die viel beachtete 200-Tage-Durchschnittslinie, die Hinweise auf den längerfristigen Trend an der Börse gibt.

Die Commerzbank sprach in einem am Montagmorgen versendeten Newsletter von einem möglichen „schwarzen Montag“. Die Bewertungen am Bondmarkt seien „sehr schnell sehr stark gestiegen“, was sich unter anderem angesichts der Rezessionsorgen wahrscheinlich „auch nicht so schnell umkehren“ werde, so das Geldhaus.

Alle DAX-Titel im Minus

Dabei waren alle DAX-Titel im Minus, am kräftigsten ging es für Rheinmetall, Zalando und Siemens Energy bergab, die in den ersten Minuten über sechs Prozent nachgaben. Vergleichsweise moderate Abschläge von weniger als einem Prozent gab es bei Beiersdorf, Qiagen und Merck.

Frühe Indikatoren sahen den DAX eine Stunde vor Xetra-Start bei 17.230 Punkten, das wären weitere 2,5 Prozent weniger als zum Handelsschluss am Freitag, als die deutschen Standardwerte bereits im Mittel 2,3 Prozent nachgegeben hatten. Infolge von mit einem Abschlag von 3,4 Prozent nur etwas schwächer als der Durchschnitt. Der Halbleiterhersteller hatte am Morgen zwar einen leicht gestiegenen Umsatz im Vergleich zum Vorquartal gemeldet, er bleibt aber deutlich unter dem Vorjahresergebnis und auch unter den Erwartungen. Einen Kurseinbruch von mehr als 15 Prozent erlitten am MDax-Ende die Papiere von United Internet. Der Internet- und Telekommunikationskonzern hatte nach dem vorübergehenden Ausfall des Mobilfunknetzes seiner Tochter 1&1 die Erwartungen an das Gesamtjahr etwas gesenkt. Deren Aktien sackten als Schlusslicht im SDax um 15 Prozent ab.

Die europäische Gemeinschaftswährung war am Montagmorgen stärker: Ein Euro kostete 1,0949 US-Dollar, ein Dollar war dementsprechend für 0,9133 Euro zu haben. Der Goldpreis zeigte sich kaum verändert, am Morgen wurden für eine Feinunze 2.444 US-Dollar gezahlt. Das entspricht einem Preis von 71,75 Euro pro Gramm. Der Ölpreis sank unterdessen: Ein Fass der Nordsee-Sor-

te Brent kostete am Montagmorgen gegen 9 Uhr deutscher Zeit 76,38 US-Dollar, das waren 43 Cent oder 0,6 Prozent weniger als am Schluss des vorherigen Handelstags.

Börse in Japan – Bärenmarkt

Die Börse in Japan war am Montag gecrasht. Der Nikkei-Index gab bis kurz vor Handelsende etwa 13 Prozent nach auf rund 31.320 Punkte. Weil der japanische Leitindex vom jüngsten Rekordhoch nun mehr als 20 Prozent eingebüßt hat, sprechen Börsianer von einem Bärenmarkt. Das heißt, der dortige Aktienmarkt ist von trüber Stimmung und sinkenden Kurse geprägt. Der zuletzt deutliche Anstieg der Landeswährung Yen belastete die Aktienkurse der exportabhängigen japanischen Unternehmen stark. Auch an den anderen wichtigen Handelsplätzen Asiens wurden heftige Kursverluste verzeichnet. In Seoul etwa sackte der Leitindex Kospi um 8,8 Prozent ab und in Taipeh verlor der Taiex 8,4 Prozent. Es war auf Schlusskursbasis der größte je gesehene Tagesverlust. An den asiatischen Börsen litten Technologiewerte unter einem Bericht, dem zufolge der Chip-Produzent Nvidia den Start neuer KI-Chips wegen Designmängel verschiebt. Nvidia war zuletzt als großer Profiteur des Boom-Themas Künstliche Intelligenz (KI) das Zugpferd der allgemeinen Börsen-Rally.

Sorge um US-Konjunktur

Zudem verschreckte die Sorge um eine womöglich harte Landung der Konjunktur in den USA die Investoren. Denn in der Folge könnte auch die Weltwirtschaft schwächeln. Die Furcht vor einer Rezession in den Vereinigten Staaten trifft hierzulande insbesondere die Werte aus den hinteren Börsenreihen. Es wird erwartet, dass die US-Technologiewerte einbrechen könnten. Wie sehr in New York die Verunsicherung um sich greift, zeigt ein Blick auf das Angstbarometer VIX. Dieser misst die Schwankungsintensität an den Aktienbörsen und erreichte am Montag ein Hoch seit Mitte 2020.

Bitcoin und andere Blockchain-Coins

Wesentlich kräftiger waren die Kursverluste bei den Digitalwährungen: Ein Bitcoin kostete am Montagmorgen teils nur noch knapp unter 51.000 Euro, das waren rund 12 Prozent weniger als am Sonntagmittag und der niedrigste Stand seit Februar. Auch andere Blockchain-Coins wie der Ether gaben kräftig nach. Der Kurs der ältesten und bekanntesten Kryptowährung sackte am Montag im frühen Handel bis auf 53.000 Dollar ab. Das sind rund 8.500 Dollar oder fast 14 Prozent weni-



Foto: Michael M. Santiago/Getty Image/Bildschirmfoto Epoch Times

ger als am späten Freitagabend. Bereits in der vergangenen Woche hatte der Bitcoin kräftig nachgege-

ben. Mit dem Minus am Montag fiel der Bitcoin-Kurs zudem auf das Niveau von Ende Februar zu-

rück, nachdem er Mitte März noch auf das Rekordhoch von fast 74.000 Dollar geklettert war.

Für die deutschen und US-Börsen sahen die frühen Händler bislang noch relativ moderate Abschläge. Der DAX wurde gegen 5:30 Uhr beim Broker IG auf 17.580 Punkte taxiert, das wäre ein Rückgang um etwa einen halben Prozentpunkt gegenüber dem Xetra-Schluss vom Freitag. Der Dow wurde bei 39.460 Punkten gewettet, ein Abschlag von 0,7 Prozent.

(dts/dpa/afp/red)

- Ersterscheinungen in der Juli-Ausgabe des Wetzlar-Kuriers, Seite 6 -

SPD zog Plakat zurück

Das Schimpfwort „Nazi“, korrekt müsste es heißen „Nationalsozialisten“, aber dann hat man den Begriff des Sozialisten dabei, wird heute leichtfertig verwandt, um den politischen Gegner zu diffamieren. Beschimpfungen dieser Art ersetzen kein Sachargument, sind völlig deplatziert und vor allen Dingen sie relativieren die ungeheuren Verbrechen, die die Nationalsozialisten während der Zeit von 1933 bis 1945 tatsächlich begangen haben.

580.000 „Nazis“ jetzt bei der SPD?

Am Wahlabend war ein sichtlich frustrierter SPD-Chef Lars Klingbeil um Erklärungen für die historische Schlappe bemüht. Nie hatte die SPD in Deutschland weniger

bei einer gesamtdeutschen Wahl als jetzt aktuell „13,9 %“. Statt sich zu fragen, wo das herkommt, darüber könnte man einen langen Aufsatz schreiben, verstieg sich Klingbeil in der Beschimpfung der AfD-Vorsitzenden Weidel als Nazi. Spätestens hier stellt sich die Frage, ob denn jetzt die 580.000 Wähler, die bei der Europawahl von der SPD weggegangen sind und AfD gewählt haben, künftig auch Nazis sind? Wie schnell man selbst „Nazi“ wird, konnte die SPD im Rahmen des Wahlkampfes selbst erleben, es gab einen Internetpost, der wie folgt lautete:

„Deutschland Den Deutschen, die unsere Demokratie verteidigen“ Man schließe nur sekundenslang die Augen und überlege was pas-

siert wäre, wenn beispielsweise die AfD diesen Slogan gebracht hätte. Wo bleiben bei diesem post eigentlich die Ausländer, die Migranten? Will die SPD also nur noch ein Deutschland für Deutsche, die die Demokratie verteidigen? Was geschieht dann mit den anderen Deutschen? Mit dieser SPD-Botschaft wird die Gesellschaft einmal mehr zweigeteilt. In die anständigen Deutschen, so wie es Willy Brandt einmal formulierte und die Unanständigen. Die Spaltung der Gesellschaft wird damit vorangetrieben. Nach entsprechenden Protesten hatte die SPD dann die Kachel gelöscht und sich kleinlaut entschuldigt. Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein. **Hans-Jürgen Irmer**

Betreutes Denken zur Ergebniskorrektur

Falsches Ergebnis bei einer Junior-Wahl an Schule

Bei der Europawahl haben überraschenderweise bei den jungen Wählern CDU und AfD mit jeweils 17 Prozent am besten abgeschnitten. Die Grünen stürzten um rund 20 Prozentpunkte auf elf Prozent gnadenlos ab und das, obwohl man doch glaubte, durch die Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre zusätzliche Wählerschichten erschließen zu können. Linker Populismus, der sich in das Gegenteil verkehrte. So auch an einer Schule in Nordhessen. Dort gab es eine sogenannte Junior-Wahl, an der rund 390 Schüler, Wahlbeteiligung damit rund 84 Prozent, teilnahmen. Das Ergebnis: Die CDU lag bei 26,7 Prozent vor der AfD mit 25,7 Prozent und der SPD mit 19,9. Dann kam „Die Partei“ mit 4,2, die Linke mit 3,7. Alle anderen Parteien inklusive der Grünen kamen zusammen auf gut 19 Prozent. Schock!

Und das an einer Schule, die nach eigener Einschätzung für „Respekt, Toleranz und demokratische Werte“ steht. So ein Ergebnis, das geht natürlich gar nicht. Und deshalb erklärte die Schulleitung, dass man dieses Resultat „nicht einfach

so hinnehmen wolle“. Via Facebook erklärte sie, dass man bereits mit den Schülern über die Ergebnisse gesprochen habe, um „die Bedeutung demokratischer Werte und Prozesse noch einmal“ zu analysieren und zu diskutieren. Das heißt also, es hat im Vorfeld schon eine Art Demokratiehilfe gegeben. Offensichtlich hat sie wenig genutzt. Es gab sogar eine extra angesetzte Dienstversammlung, in der das politisch korrekte Kollegium zusammen mit dem Elternbeirat über weitere Schritte beraten hatte. Ziel sei es, die politische Bildung an der Schule so zu gestalten, dass die Schüler ein tieferes Verständnis für die Bedeutung der Errungenschaften der Demokratie entwickeln sollen.

Zu den Errungenschaften der Demokratie, das sei an die Adresse des Kollegiums gerichtet, gehört es nun einmal, die Chance zu haben, unterschiedliche Parteien zu wählen, ob man sie mag oder nicht. Und wenn dann geplant ist, Aktionen und Workshops sowie regelmäßige Diskussionsforen anzubieten und intensiv externe (!) politische Bildungseinrichtungen

zu Hilfe zu nehmen, dann weiß man genau, was herauskommt. Wer derart einseitig auf Indoktrination setzt, wird in der Regel das Gegenteil ernten. Besser wäre es, Foren anzubieten, in denen alle Richtungen zu Wort kommen. Dann gibt es auch die große Chance, sich inhaltlich mit Positionen rechts und links von der Mitte auseinanderzusetzen und Schüler argumentativ zu überzeugen.

Die jungen Leute haben es satt, ständig bevormundet, ständig politisch korrekt erzogen zu werden, ständig aufpassen zu müssen, was sie formulieren, wie sie formulieren. Ihnen werden Freiheiten genommen, die man in früheren Jahren als Selbstverständlichkeit an Schulen und in der Diskussion untereinander gehabt hat, ohne dass sich jemand irgendetwas Böses dabei gedacht hat. Das „betreute Denken“ kennt man eigentlich nur aus Diktaturen, die nach außen ebenfalls immer als Demokratien erscheinen wollen, aber in Wirklichkeit inhaltlich vorschreiben, was Schüler zu denken haben. Widerspruch ist hier vorprogrammiert. **Hans-Jürgen Irmer**

- Ersterscheinung online bei alexander-wallasch.de am 24. Juli 2024 -

Vorsätzlich – Die Bundesregierung will Impfschäden als Long Covid verkaufen

Grundsätzliche Dinge kann man gar nicht oft genug wiederholen: #LongCovid ist deutlich wahrscheinlicher ein #Impfschaden als Folge einer Infektion.

von Felix Perrefort via X

Die laut #RKIDokumente angeordnete Medizin-Influencerin Natalie Grams influencet seit Juni 2024 im Namen von „Long Covid“ und ME/CFS. CFS steht für Chronisches Fatigue-Syndrom, das Grams nach dem Jahreswechsel 23/24 nach ihrer zweiten Infektion bekam: „Mein Körper hat so getan, als hätte er das Virus vorher nie gesehen“, sagte sie der FAZ. Da sie für den Booster warb, ist zu erwarten, dass sie selbst mindestens dreimal geimpft ist. Im Folgenden lege ich in fünf Schritten dar, warum wesentlich mehr dafür spricht, dass #NatalieGrams exemplarisch an einem verkannten Impfschaden leidet und nicht an „Long Covid“.

1. Um das für einen Etikettenschwindel sprechende Hauptargument gleich vorwegzunehmen: Während das Corona-Virus seit

der Wuhan-Variante bis zu Omikron harmloser wurde, ist Long Covid gerade umgekehrt dazu stetig bedeutsamer geworden, und dies erst nach Beginn der Impfkampagne, argumentierte ich nach einem Austausch mit Thomas Maul (Dank an ihn) unter der Überschrift: „Der große Etikettenschwindel“, Achgut 30.03.23.

2. Ich argumentierte weiter: Seit etwa 2022 wurde das Thema ‚Long Covid‘ zunehmend präsenter, scheinen sich die mit Long Covid assoziierten Fälle tatsächlich zu häufen. Deutlich naheliegender, als dass ein mit der Zeit schwächer werdendes Virus konträr dazu stärkere Folgeschäden zeitigt, wäre also eine andere Ursache, die bekanntlich sehr ähnliche Langzeitsymptome hinterlässt.

3. Ein Blick in die Zulassungsstudie von Pfizer/BioNTech zeigte nämlich: Insgesamt waren schwerwiegende systemische Ereignisse „bei weniger als 2 Prozent der Impfungen nach jeder Do-

sis“ gemeldet worden, jedoch – und diese Zahlen lassen nun aufhorchen – „mit Ausnahme von Fatigue (bei 3,8 Prozent) und Kopfschmerzen (bei 2,0 Prozent) nach der zweiten Dosis.“ Nach der zweiten Dosis ist demnach mit Fatigue und Kopfschmerzen im Sinne „schwerer systemischer Er-

Die große Verschleierung einer wesentlich massenhaften schweren Körperverletzung

eignisse“ bei immerhin 3,8 Prozent bzw. 2 Prozent der Impfungen zu rechnen.

4. Mein Fazit war: Nun gibt es randomisiert-kontrollierte Daten zwar nicht für die Boosterimpfung, da ihr keine eigene Zulassungsstudie zugrunde liegt. Da die genannten Beschwerden nach der zweiten Dosis jedoch häufiger als nach der ersten auftreten, liegt

es zumindest nahe, dass diese Leiden mit jeder weiteren Dosis häufiger und stärker werden und in Kombination mit einer unmittelbaren Infektion nach dritter/vierter Impfung über Wochen oder Monate chronisch werden könnten, sprich zu einem chronischen Fatigue-Syndrom (CFS). Das ist bisher zwar nicht unbedingt bewiesen, aber doch viel wahrscheinlicher, als dass Omikron zu einer größeren gesellschaftlichen Krankheitslast führt als die Wuhan-Variante.

5. Diese Argumentation ist notwendig eine Spekulation, die dem von Regierung und #RKI verschuldeten Umstand geschuldet ist, keine randomisiert-kontrollierten Vergleichsstudien (höchste Evidenzstufe) durchgeführt zu haben. Wenn Natalie Grams im Kottieren mit einer Impfpflicht aber in ihrer Kolumne bei „Spektrum“ sagte, „eine Opposition von einem Drittel Impferweigernden mit hoher Faktenresistenz“ könn-

te man sich „nicht leisten“, dann würde ich ihr im Verbund mit ernstgemeinten Genesungswünschen entgegenhalten: Wir Kritiker hatten und haben die Fakten im Sinne stringenter Argumentation, aber auch alltäglicher Offensichtlichkeit sehr viel eher an unserer Seite. Denn wo sind die ungeimpften „Long Covid“-Fälle, denen es geht wie Natalie Harms (oder Margarete Stokowski)? Wo sind all die Opfer ihrer eigenen „Faktenresistenz“?

Abschließend: Sogar vollkommen losgelöst von diesen Fragen, war eines jederzeit klar: Direkter wie indirekter (2G) Impfwang war immer verfassungswidrig, da unverhältnismäßig. Er beruhte auf massiven wissenschaftlichen Unsicherheiten, war also nicht hinreichend „geeignet“. Allein damit war eine der Bedingungen des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes nicht erfüllt.

Nie wieder darf so ein Staatsverbrechen in Betracht gezogen werden. **Alexander Wallasch**

- Aus unserer Leserpost -

Anmerkung zur Leserpost an Herrn Rückert

Kurierausgabe vom 27.07.2024, Seite 10

Die salbungsvollen Worte Dr. Arndt Haubold gegenüber Herrn Rückert gingen zu Herzen!

Gott bewahre uns, wenn ein Landratskandidat in Betrachtung nachweislich mangelnder sachlicher und fachlicher Kompetenz höchst verantwortlicher Volksvertreter im Lutherschem Sinne dem Volk aufs Maul schaut und dessen Sprache zum Ausdruck bringt. Schließlich ist Rückert kein Bundestagsabgeordneter, weder Kanzler noch Bundespräsident, woher verächtlich ganz andere Töne erschallen, breite Schichten unserer friedliebenden Bevölkerung in seit 1945 nie da gewesener Weise entsetzen, sie von allerhöchster Stelle sogar in Sprache der Nazis mit Bezeichnung als „Ratten“, oder vulgär in sprachlicher Verhöhnung mit „Scheißhaufen“ oder „Bekloppte“, beleidigen. Wo bleibt deren politischer Respekt, lieber Herr Haubold?

Wo blieb eigentlich der Aufschrei der Kirche als die Wegbereiterin des Heute, die christliche Kanzlerin Merkel unsere Nationalfahne voller Abscheu zu Boden warf und wo die Empörung gegenüber Bundeskanzler Scholz, welcher aktuell in München Kriegsgegner und deren Fahnen mit den Worten verurteilt: „Wer als Friedenstaube umherläuft, ist ein gefallener

Engel, der aus der Hölle kommt“. Dieser Mann kann heilfroh sein, dass kaum einer der die Schreckensherrschaft der Überlebenden unfreiwillig zum Zweiten Weltkrieg verdammt Soldaten, im Bombenhagel Verschütteten, Verküppelten, Zwangsumsiedler, Trümmertrauen oder trauernden Witwen noch am Leben ist. Wir müssen wieder kriegstüchtig werden? Wer ist wir? „Ich muss nicht in den Krieg! Aber es wird viele Tote geben“, so Habeck. Wie wohl fühlt sich eigentlich der ach so freie Christenmensch, den totalitären Lügen über Corona, Pipelinesprengung oder die unlautere Recherche von „Correctiv“ als Wahrheit aufgetischt und bereitwillig zur Richtschnur im Kampf gegen die demokratisch gewählte Opposition und einzige Friedenspartei willkommen waren?

Immer wieder zeigt sich: Der Drang nach Macht verhindert Begegnung auf Augenhöhe. Echtes Erkennen des anderen und sich selbst werden vermieden. Der Anpassungszwang an Macht hält immer wieder vom Erleben der wahren Wirklichkeit ab. Wozu Schwerter zu Pflugscharen, wenn ehrliches Gewissen zu sich selbst letztlich keine Rolle spielt? Schalom!

Stefan Hellemann

- Aus unserer Leserpost -

Persönliche Stellungnahme

zur Falschdarstellung des Pfarrer i.R. Dr. Haubold über meine Person in der KURIER-Ausgabe vom 27. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Pfarrer i.R. Dr. Haubold,

ganz entschieden verwehre ich mich Ihrer Falschbehauptung, in meinem Leserbeitrag vom 13. Juli 2024 gegenüber anderen Menschen Beleidigungen ausgedrückt zu haben. Doch nutzte ich bei meiner sachlich-faktisch absolut korrekten Darstellung auch einige zuspitzende Stilmittel, um einen ohnehin längeren Fließtext nicht endlos auszudehnen. Sie, Herr Dr. Haubold, unterstellen mir fälschlicherweise, dass ich einige Berufsgruppen sowie weitere Menschen als Versager abstempeln würde. Dabei sollten gerade Sie als Pfarrer über ein gutes Leseverstehen verfügen und einfache Texte nicht (bewusst?) fehlinterpretieren. Für Ihre Erhellung hier ein paar Beispiele zu den Fakten: Bundeskanzler Olaf Scholz ist nachweislich persönlich in den Cum-Ex-Skandal der Warburg Bank verwickelt, durch welchen dem deutschen Fiskus ein Milliarden-schaden entstand. Doch verweist Olaf Scholz (SPD) ausgereicht in dieser hochbrisanten Angelegenheit auf seine Gedächtnislücken und trägt nicht zur Aufklärung bei. Deshalb der rein satirisch zu verstehende Hinweis auf Demenz. Ricarda Lang (B90/Grüne) und Kevin Kühnert (SPD), beide in exponiert wichtigen Ämtern ihrer jeweiligen Partei, nehmen enorm Einfluss auf die Regierungspolitik; beide sind Studienabbrecher. Katrin Göring-

Eckardt (B90/Grüne) – ebenfalls Studienabbrecherin – blickt in ihrer beruflichen Vita auf ihre Arbeit als Küchenhilfe zurück. Robert Habeck (B90/Grüne) ist Schriftsteller und dabei auch Kinderbuchautor; er verschriftlichte zurückliegend auch seine persönliche Haltung, dass er Deutschland schon immer zum Kotzen fand. Zudem ein weiterer Fakt über die mehrfach unflätigen Verhaltensweisen von Bodo Ramelow. Dieser zeigte im Landtag einem Parlamentarier den Mittelfinger und nannte ihn „widerlichen Drecksack“. Einen italienischen Ex-Ministerpräsidenten hingegen bezeichnete Ramelow öffentlich als „Dreckarsch“. Zu Ihrem klaren Verständnis, Herr Dr. Haubold; ich habe Respekt vor jedem, der sich im Rahmen seiner Fähigkeiten und Fertigkeiten positiv einbringt. Und gleich gar nicht beleidige ich erkrankte Menschen oder Personen, welche trotz erheblicher Anstrengungen in Studium oder Ausbildung scheiterten. Insofern fordere ich Sie nachdrücklich auf, derartige, öffentliche Falschbehauptungen über meine Person zu unterlassen. Jedoch unterstütze ich Sie in Ihrem Anliegen, dass gemäßigter und anständiger Umgang miteinander gerade in allen Ebenen der Politik mehr beachtet werden sollte. So ist es im höchsten Maße befremdlich, wenn der Ex-Landratskandidat und Kriminalpolizist (!) Tempel (Die Linke)

bewusst auf übergriffige Terminologie in der Adressierung anderer, ihm unliebsamer Menschen setzt und angibt, dass er bei seinen gewollt unverschämten Provokationen exakt darauf achtet, nicht die Grenze zur Straffälligkeit zu überschreiten. Wenn es Ihnen also ein Bedürfnis ist, im politischen Diskurs auf gute Umgangsformen zu setzen, dann tun Sie das besser dort, wo es tatsächlich nötig ist; Beispiele habe ich Ihnen nun aufgezählt und könnte diese noch beliebig fortführen.

Eine Krawallmacherei, Herr Dr. Haubold, betreibe ich im negativen Sinne bestimmt nicht. Aber dass ich die inakzeptablen Verwerfungen aktueller Bundes- und Landespolitik sehr klar und sehr vernehmbar schnörkellos anprangere, das ist vollkommen richtig. Und ich versichere Ihnen, dass ich damit weitermachen werde, weil ich bei diesem unfassbaren Regierungsversagen in Berlin und Erfurt die größten Befürchtungen habe, dass unsere Heimat sowie die Zukunft unserer Kinder und Kindeskinde weiter mit Karacho vor die Wand gefahren werden.

PS: Auf den von Ihnen monierten Leserbrief habe ich unzählige, durchweg positiv bestätigende Reaktionen erhalten. Ich glaube, dass ich nur das klar ausgedrückt habe, was eine deutliche Mehrheit unserer Bevölkerung ebenso sieht.

Uwe Rückert

Großdemonstration für Fri

„Die Wahrheit ist eine Tochter der Zeit und sie kommt immer ans Licht, egal wie tief sie verborgen oder wie fest sie unter den Lügen begraben ist. Ihre Strahlen werden durch die Dunkelheit drängen und die Welt erhellen.“

Michael Ballweg
Zehntausende aus ganz Deutschland, der Schweiz und Österreich haben sich am Samstag, dem 3. August 2024 in Berlin getroffen, um gemeinsam vorwiegend für den Frieden auf die Straße zu gehen. Sie alle haben ein Zeichen ge-

setzt gegen die Kriegstreiberpolitik in unserem Lande. Sie alle haben Gesicht gezeigt, sie alle haben Mut bewiesen, sich zu äußern, ob in den Texten ihrer Musik oder auf den Plakaten, die wie immer mit viel Liebe und gestalterischem Geschick angefertigt waren. Für viele waren es seit Langem wieder einmal die Stunden der Einigkeit, der Zuversicht und der Hoffnung. Sie alle eint die Corona-Zeit, der sie auch hier schon mit klarem Gedanken entgegengestanden haben. Wie Recht sie doch hatten, zeigen

die bis heute veröffentlichten RKI-Protokolle. In den GEZ-finanzierten „Wahrheits“-Medien war noch am Vormittag zu hören, dass der Berliner Hauptbahnhof vor dem Kollaps stehe, wohl angelehnt an die damalige Lüge, dass die Intensivstationen vor dem Kollaps stehen. An diesem Tag waren keine Schafe unterwegs, es waren Menschen, die bisweilen querdenken und sie sollten Recht behalten, denn am Hauptbahnhof Berlin war alles wie immer. Die Wahrheit ist, dass bereits in Leipzig im Bahnhof eine Durchsage kam, dessen Inhalt es war, dass der Zug nach Berlin nicht in Spandau halten kann. Die Worte des Schaffners: Vandalismus auf der Strecke! Eine Recherche hat ergeben, dass, wie schon Tage zuvor, in Frankreich Linksextremisten, die sich zur Tat bekannt haben, Kabel an der Zugstrecke abgebrannt haben. Ein Staat, der am Abdanken ist, schlägt mit allen Mitteln um sich und muss feststellen, dass er vielleicht noch den einzelnen mit undemokratischen Mitteln demütigen kann, aber gegen die Masse sind es lächerliche Versuche. Auch hier half es Frau Faeser nicht, in Mielke Manier, dem Veranstalter zu verbieten, seinen Gästen in Berlin Essen und Trinken anzubieten/zu verkaufen. Stellt sich natürlich die Frage, wenn das ein Konzert gegen Rechts gewesen wäre, ob hier das Innenministerium mit gleichem Maß gemessen hätte. Das Volk war trotzdem da und das Volk half einander.

Wenn mich an diesem Tag jemand gefragt hätte, warum ich privat auf dieser Demonstration bin, ich hätte gar nicht gewusst, wo ich anfangen soll und so war ich in der glücklichen Lage, selbst einigen Denkern diese Frage zu stellen. Michael und Freundin aus dem Wendland: „Wir wünschen uns eine Corona-Aufarbeitung, wir sehen eine große Kriegsgefahr, eine Gefahr für die Pressefreiheit, wie man ja jetzt bei Compact sieht, sowie die Gefahr der Einschränkung der Grundrechte“.



eden und Freiheit in Berlin

Holger aus Kassel: „Die ganze Politik in diesem Lande geht mir so auf den Sack, ob das der Krieg in der Ukraine ist und warum wir uns da einmischen; es geht mir um die Verarmung des Landes und dass der Wohlstand schwindet. Es ist ein Drama, dass man die Corona-Zeit nicht aufarbeitet!“

Thomas und Katja aus Chemnitz: „Wir möchten, dass Frieden auf der Welt ist und alle Menschen friedlich zusammenleben. Letzten Endes, dass es einen Wandel und einen Bewusstseinsprung gibt und die Leute aufwachen und erkennen, dass der Friede auf der Welt für uns alle nur positiv ist.“ Auf die Frage, dass GEZ-finanzierte Medien immer wieder Demonstranten dieser Art als Nazis bezeichnen, gab es stets die gleiche Antwort. „Diese Diffamierung, dieses Framing wird immer langweiliger (O-Ton) in welchem Land leben wir eigentlich, wenn Menschen, die für den Frieden auf die Straße gehen, als Nazis bezeichnet werden.“

Der Demonstrationzug zog seine Kreise durch die Straßen von Berlin, vorbei an Menschen, die mit ihrem Alltag beschäftigt waren, vorbei an Menschen, die aus ihren Fenstern gewinkt haben und vorbei an einer witzigen Antifa-Gegendemo, die wie eine kleine Kindergartengruppe wirkte. Trotz sommerlichen 26 Grad waren diese Demonstranten warm angezogen und staunten sicherlich nicht schlecht, als die Regenbogenfahnen an ihnen vorbeigezogen sind. Zu spät haben sie bemerkt, dass an diesem Tag und bei dieser Veranstaltung die politische Ausrichtung keine Rolle gespielt hat. (O-Ton) „Ich bin schon immer links und werde auch eines Tages als Linker sterben, aber meine politische Ausrichtung spielt hier und heute keine Rolle.“ Nach drei Stunden Fußmarsch durch Berlin begann die eigentliche Kundgebung in der Nähe der Siegessäule. Eine offene Bühne und viele Leinwände entlang der Hofjägerallee sorgten dafür, dass alle die Künstler und Redner auf der Bühne gut

verfolgen konnten. Als Michael Ballweg auf die Bühne trat und sprach, konnte man in allen Gesichtern erkennen, dass er trotz neunmonatiger umstrittener Untersuchungshaft eine Energie verbreitet, die aus meiner Sicht Mahatma Gandhi sehr nah kommt. (O-Ton) „Es ist so schön, mal unter normalen Menschen zu sein. Und wenn ich daran denke, am Montag wieder an meinem Arbeitsplatz zu sitzen, dann benötige ich diese Energie und Zuversicht,

die hier bei allen zu sehen ist, um mit meinen Kollegen wieder ins Gespräch zu kommen.“

Wenn tausende Leute gleichzeitig die deutsche Nationalhymne singen und man schaut in diese Gesichter, in Gesichter, die just in diesem Augenblick vor Freude und Hoffnung weinen, dann wird eine kleine Flamme wieder groß. Das Volk ist der Souverän in diesem Land und nicht die Politik.

Andreas Popelka

Fotos (12): Andreas Popelka



Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten

Dachdeckermeister
Armin Walter

Dorfring Nr. 13 · 04603 Pähnitz
Tel. 0 34 47/83 4751 · Mobil 01 77/5 38 34 20

 **BAUER**
OBJEKTSANIERUNG

Gebäudesanierung · Innenausbau · Fassadengestaltung
Putz- und Maurerarbeiten
Fliesenleger- und Trockenbauarbeiten

Am Waldschlößchen 16 · 04610 Meuselwitz
Sven Bauer · Maurer- und Betonbaumeister
Funk 0163 391 12 19 · Tel. 0 34 48/75 35 03
www.bauer-objektsanierung.de
E-Mail info@bauer-objektsanierung.de

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!

Wir sind ein familiengeführtes Bauunternehmen und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Tiefbauer (m/w/d)
Verputzer (m/w/d)

Wir bieten:

- + ein angenehmes Betriebsklima
- + selbstständige Tätigkeiten
- + regionale Baustellen
- + leistungsgerechte Vergütung

Sie suchen:

- + eine neue Herausforderung
- + einen sicheren Arbeitsplatz

**Interesse geweckt -
dann melden Sie sich!**



MAURER-, BETON- UND PUTZARBEITEN
SOLARREINIGUNG

Baugeschäft
Jörg Misselwitz GmbH & Co. KG

Drogener Straße 3 · 04626 Schmölln/OT Drogen · Telefon 034491-58 97 77

Tel. 0173 - 9 51 65 35

E-Mail: info@baugeschaef-misselwitz.de

Wir modernisieren Ihre Küche

mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb

N. Seegers Inh. Phil Freidank e. K.

04600 Altenburg

Wallstraße 36, Tel. 03447/4886233

07552 Gera

Langenberger Str. 40, Tel. 0365/4208282

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Jetzt informieren:
www.seegers.portas.de



Photovoltaik – Vergütungssätze ab 1. August

Erfurt. Am 1. August 2024 treten neue Vergütungssätze für Photovoltaikanlagen in Kraft. Die Änderung betrifft nur Anlagen, die ab August in Betrieb genommen werden. Die Verbraucherzentrale Thüringen erklärt, wie viel Geld Hauseigentümer:innen jetzt für ihren selbst produzierten Solarstrom bekommen.

Die neuen Vergütungssätze gelten ausschließlich für Neuanlagen, die ab dem 1. August 2024 in Betrieb gehen. „Anlagen, die bereits vorher installiert wurden, behalten ihre ursprünglichen Vergütungssätze über den gesamten Vergütungszeitraum von 20 Jahren“, erklärt Ramona Ballod, Energierferentin der Verbraucherzentrale Thüringen.

Die Anpassungen erfolgen gemäß dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) 2023, das eine halbjährliche Absenkung der Vergütungssätze um jeweils ein Prozent vorsieht. Die genaue Höhe der Vergütung hängt davon ab, ob die PV-Anlage vorrangig der Eigenversorgung dient oder ob der gesamte Ertrag ins Stromnetz eingespeist wird.

Variante 1: Der Strom wird überwiegend selbst verbraucht

In den meisten Fällen ist die Eigenversorgung die wirtschaftlichste Variante. Der erzeugte Strom wird so weit wie möglich im Haus selbst verbraucht und die Stromrechnung entsprechend reduziert. Nur der nicht verbrauchte Strom wird ins Netz eingespeist. Dieser wird ab dem 1. August für Anlagen bis 10 kWp mit 8,03 Cent pro Kilowattstunde vergütet. Bisher waren es 8,11 Cent. „Etwas komplizierter ist es bei größeren Anlagen bis 40 kWp. Hier gibt es für den Anteil bis 10 kWp ebenfalls 8,03 Cent und für den Anteil über 10



Foto: pixabay.com

kWp bis 40 kWp 6,95 Cent pro Kilowattstunde. Je nach Größe der Anlage muss also ein Mischpreis berechnet werden“, sagt Ramona Ballod.

Variante 2: Der Strom wird komplett eingespeist

Volleinspeiseanlagen erhalten eine höhere Vergütung als Anlagen zur Eigenversorgung. Diese beträgt ab dem 1. August bis 10 kWp 12,73 Cent pro Kilowattstunde statt bisher 12,87 Cent. Auch hier gibt es zwei unterschiedliche Vergütungssätze, abhängig von der Anlagengröße. Für den Anteil über 10 kWp bis 40 kWp gibt es neu 10,68 Cent pro Kilowattstunde. Wer über die Investition in eine Photovoltaikanlage nachdenkt, kann sich von der Energieberatung der Verbraucherzentrale unterstützen lassen.

Die Beratung bietet eine umfassende Analyse der Ist-Situation zu Hause und gibt unabhängige, produktneutrale Empfehlungen, die auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Die Expert:in-

nen prüfen die Wirtschaftlichkeit und technische Umsetzbarkeit der Anlage. Die Verbraucherzentrale hilft auch bei der Bewertung von Angeboten. Ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch kann telefonisch unter 0800/809802400 (kostenfrei) vereinbart werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind in Thüringen auch die Vor-Ort-Termine bei den Ratsuchenden zu Hause kostenfrei.

**Verbraucherzentrale
Thüringen e.V. (vzth)**

**Malerfirma hat für 2024
noch freie Kapazitäten
im Bereich Wohnen und
Fassade (mit Gerüst)**

Telefon 0151/28800190

Wunschküche in nur einem Tag

Maßgeschneiderte Modernisierungskur für alte Küche

- Anzeige -

Selbst an den besten Einbauküchen nagt irgendwann der Zahn der Zeit. Die Fronten sind abgegriffen oder unmodern. Oft ist der wertvolle Korpus aber noch gut erhalten und die Elektrogeräte in tadellosem Zustand. Die Küche herauszureißen und wegzuworfen wäre viel zu schade! Der Renovierungsspezialist PORTAS hat die Lösung: Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, nur die alten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht. Anders als beim Neukauf einer Küche gibt es hier keine großen Umbauarbeiten mit Dreck und Lärm; die Küche kann sogar weiter genutzt werden. Eine Portas-Renovierung ist damit nicht nur preisgünstiger als der Neukauf einer vergleichbaren Küche, den intakten Kern weiter zu verwenden, schon außerdem die Umwelt. Zudem bleibt die gewohnte Einteilung erhalten. Portas renoviert alle Küchen unabhängig

von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Der Küchenexperte nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf. Anhand dieser Angaben fertigt das Werkstatt-Team die neuen Fronten nach bewährten handwerklichen Techniken passgenau an. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen und Erweiterungen, wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung, nach individuellen Vorstellungen möglich. Auch innovative Schrankbauten für mehr Stauraum, durchdachte Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierungskur ideal ergänzen.

Ob klassisch, hochglänzend oder im Landhausstil, ob in Holz- oder farbigen Dessins – die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Und da die alte Küche nicht abge-

schlagen werden muss, bleiben Tapete, Boden und Kacheln unversehrt. Letztere können natürlich auch mit einer zum Dessin passenden Wandverkleidung verdeckt werden. In nur einem Tag wird aus der alten Küche eine Traumküche. In dieser Atmosphäre macht das Kochen wieder Spaß!

Wer sich für die individuelle, zeitgemäße und schnelle Küchenrenovierung interessiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen. Der PORTAS-Fachbetrieb N. Seegers Inh. Phil Freidank e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Wahl-O-Mat zur Thüringer Landtagswahl 2024 geht online

Erfurt. Der Thüringer Landtag, die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und die Landeszentrale für politische Bildung Thüringen (LZT) drückten bei einer gemeinsamen Pressekonferenz am Mittwoch, 6. August, den Startknopf für den Wahl-O-Mat zur Thüringer Landtagswahl 2024. Mithilfe des Online-Angebots www.wahl-o-mat.de können Nutzerinnen und Nutzer ihre Positionen zu 38 Thesen mit denen der 15 zur Wahl zugelassenen Parteien abgleichen. Die Redaktion des Wahl-O-Mat für Thüringen besteht aus Jungwählerinnen und Jung-

wählern, Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Bildung sowie den Verantwortlichen der bpb und der LZT.

Hintergrund

Der Wahl-O-Mat ist seit 2002 eine feste Informationsgröße im Vorfeld von Wahlen auf Bundes- und Landesebene, aber auch zur Europawahl. So sollen insbesondere junge Wahlberechtigte informiert und mobilisiert werden. Vor der letzten Thüringer Landtagswahl 2019 wurde der Wahl-O-Mat rund 237.000 Mal genutzt.

Die aktuelle Ausgabe zur Thüringer Landtagswahl 2024 entstand in

Kooperation zwischen der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen und der Bundeszentrale für politische Bildung unter Beteiligung einer Redaktion aus Jung- und Erstwählerinnen und -wählern im Alter von 18 bis 26 Jahren sowie Thüringer Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Bildung. Die Parteien konnten neben ihrer Positionierung zu den Wahl-O-Mat-Thesen zu jeder These eine Begründung abgeben, um ihren Standpunkt zum jeweiligen Themengebiet zu konkretisieren.

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Thüringer Schulordnung nimmt letzte Hürde – Änderung tritt in Kraft

Erfurt. Der Bildungsausschuss des Thüringer Landtags hat Mitte Mai 2024, das Benehmen zur Änderung der Thüringer Schulordnung hergestellt. Die vom Thüringer Bildungsministerium geplante Änderung der Schulordnung hat damit die letzte Hürde genommen und kann wie geplant zum Beginn des kommenden Schuljahres 2024/25 in Kraft treten. Die Änderung der Schulordnung, einer Rechtsverordnung des Bildungsministeriums, wurde in einem langen Prozess erarbeitet und mit Betroffenen und der Fachöffentlichkeit abgestimmt. Ziel waren zum einen die Anpassung schulischer Rahmenbedingungen an ländergemeinsame Standards und zum anderen die wichtige Weichenstellung für eine moderne Bildung, insbesondere durch die Einführung des Faches Medienbildung/Informatik.

Wesentliche Änderungen (Auswahl):

Sekundarstufe I

– Einführung eines eigenständigen Fachs „Medienbildung und Informatik“ (MBI) als verpflichtendes Fach ab Klassenstufe 5 in allen allgemein bildenden Schulen mit je zwei Unterrichtswochenstunden pro Doppeljahrgangsstufe

– Schaffung des Doppelfaches Physik/Astronomie ab Klasse 7

– einheitliche Gestaltung der Doppeljahrgangsstufe 5 und 6 als Orientierungsstufe über alle Schularten hinweg; so wird unter anderem die Durchlässigkeit zwischen den Bildungsgängen gestärkt.

– Stärkung des gesellschaftswissenschaftlichen Bereichs in den Bildungsgängen zum Erwerb des Haupt- und Realschulabschlusses durch feste Stundenzuweisung in den Fächern Geschichte und Sozialkunde

– Erhöhung der Unterrichtswochenstunden in der ersten Fremdsprache um eine Stunde in der Doppeljahrgangsstufe 7/8 in allen Schularten der Sekundarstufe I von derzeit sieben auf acht Unterrichtswochenstunden

– kein verpflichtender Besuch der zweiten Fremdsprache in der Klassenstufe 6 an den Schularten, wel-

che die Bildungsgänge zum Erwerb des Haupt- und Realschulabschlusses führen, bei gleichzeitiger Erhaltung der Möglichkeit eine zweite Fremdsprache zu belegen

– Einführung einer sogenannten Sprachwerkstatt mit dem Schwerpunkt Sprachbildung in der Klassenstufe 6 an den Schularten, welche die Bildungsgänge zum Erwerb des Haupt- und Realschulabschlusses führen, wobei auch die zweite Fremdsprache als paralleles Angebot durch die Schulen vorzuzahlen ist

– feste Stundenzuweisung im naturwissenschaftlichen Bereich Bereich in den Bildungsgängen zum Erwerb des Haupt- und Realschulabschlusses

– Stärkung des Wahlpflichtbereichs in den Bildungsgängen zum Erwerb des Haupt- und Realschulabschlusses durch feste Stundenzuweisung

Sekundarstufe II

– Belegungsverpflichtung von drei Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau aus mindestens zwei Aufgabenfeldern im Umfang von jeweils fünf Unterrichtswochenstunden,

– Unterricht in den Fächern mit grundlegendem Anforderungsniveau in Deutsch, Mathematik, Geschichte, Geographie, Sozialkunde, Wirtschaft und Recht, Informatik, Astronomie, Biologie, Chemie und Physik sowie die aus der Sekundarstufe I fortgeführten Fremdsprachen mit jeweils drei

Unterrichtswochenstunden, die neu einsetzende Fremdsprache mit vier Unterrichtswochenstunden und die übrigen Fächer mit jeweils zwei Unterrichtswochenstunden,

– Festlegung der Anzahl der verpflichtend zu belegenden Halbjahreskurse von bisher 44 auf zukünftig 40 Halbjahreskurse,

– Reduktion hinsichtlich der Einbringungsverpflichtung in die Gesamtqualifikation von bisher 40 auf zukünftig 36 Schulhalbjahresergebnisse,

– Möglichkeit der Anrechnung der Seminarfachleistung auf das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld im Prüfungsbereich an den Spezialgymnasien für Sport und Musik und am Gymnasium mit Spezialklassen für Musik

– digitale Übermittlung von Prüfungsunterlagen an die Schulen im Rahmen des Prüfungsverfahrens zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Ursprüngliche Planungen zu einer Fächervorauswahl in Klasse 10 wurden im Zuge des Anhörungsverfahrens zur Thüringer Schulordnung fallengelassen. Die Thüringer Schulen wurden bereits seit März 2024 umfassend in mehreren dezentralen Informationsveranstaltungen über die geplanten Änderungen der Thüringer Schulordnung informiert. Weitere Informationen werden schnellstmöglich bereitgestellt.

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport/sk

Ostthüringer Unternehmen stellen Investitionen zurück

Gera. Jedes zweite Unternehmen in Ostthüringen wird seine Investitionsausgaben in den nächsten Monaten verringern oder gar nicht investieren aufgrund von Unsicherheiten hinsichtlich der Auftragsentwicklung. Als Investitionsbremsen wirken zudem ungünstige wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen wie zu viel Bürokratie und lange Genehmigungsverfahren. Das ergab eine Umfrage der IHK Ostthüringen zu Gera unter 1.100 Unternehmen.

Nur 13 Prozent (%) der Unternehmen gaben an, künftig mehr zu investieren und 32 % planen ihr Investitionsbudget konstant zu halten. Wenn investiert wird, dann meist zur Deckung des Ersatzbedarfs, gefolgt von Innovations- bzw. Modernisierungsvorhaben.

„Die Investitionszurückhaltung zeigt sich in allen Branchen und Betriebsgrößen, insbesondere jedoch im Handel, wo rund zwei Drittel der Befragten künftig weniger oder nicht investieren werden, sowie in der Industrie“, sagt Almut

Weinert, Geschäftsbereichsleiterin Wirtschaft und Technologie in der IHK Ostthüringen zu Gera.

Auch die Finanzierung von Investitionsvorhaben mit Fremdkapital gestaltet sich mitunter schwierig. Als Ursachen der eingeschränkten Fremdfinanzierung nennen 17 % der Unternehmen gestiegene Zinsen und 12 % die verschärften Dokumentationspflichten.

„Hinter der Investitionszurückhaltung steckt mehr als eine konjunkturelle Schwächephase. Stagnierende oder sogar wegfallende Investitionen sind zugleich ein Warnsignal für die Zukunft unseres Wirtschaftsstandortes. Der Gesetzgeber muss schnellstens gegensteuern auf allen politischen Ebenen – Land, Bund wie EU – und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen massiv verbessern. Angefangen mit schnelleren Planungs- und Genehmigungsverfahren, über Bürokratieentlastungen bis zu Steuererleichterungen für Unternehmen“, erklärt Weinert.

IHK Ostthüringen zu Gera

WIR suchen DICH!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort:

• Schlosser (m/w/d)

für Landmaschinen, Baumaschinen oder LKW

Wir bieten:

- Zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden, erfolgreichen Unternehmen
- Überdurchschnittliche Entlohnung
- Die Möglichkeit, ein wertvolles Mitglied im Team zu werden



Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung, bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und sonstigen Qualifikationsnachweisen, bitte an:



Am Schreiber 1, 04639 Ponitz OT Grünberg • Telefon: 034491 552015
oder per E-Mail: ganske@containerdienst-seyfarth.de

WIR BILDEN AUS

STRASSENBAUER · BAUGERÄTEFÜHRER
KANALBAUER · BETON- UND STAHLBETONBAUER
KOOPERATIVES STUDIUM BAUINGENIEURWESEN



HELI Transport und Services GmbH
Hoch- und Tiefbau



T 034491 . 6430
Am Lindenhof 17 · 04626 Schmölln
www.hts-sln.de · ahb-kwb@t-online.de

Gern können Sie in einem Praktikum den Beruf kennenlernen.
Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



Modellprojekt ausgeweitet – Schulverwaltungsassistentinnen und -assistenten für drei neue Landkreise

Erfurt/Altenburger Land. Thüringen geht den nächsten großen Schritt zur Entlastung der Schulen durch mehr Verwaltungspersonal. Hierzu unterschrieb Bildungsminister Helmut Holter gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Landkreise Kyffhäuserkreis, Schmalkalden-Meiningen, Sömmerda, des Altenburger Lands und der Stadt Eisenach am 31. Juli 2024 die entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen in Erfurt. Die Unterzeichnung für den Wartburgkreis findet in der Folgeweche am 7. August 2024 im Landratsamt

Bad Salzungen statt. Seit dem Jahr 2023 erprobt der Freistaat mit zwei Landkreisen (Kyffhäuserkreis und Schmalkalden-Meiningen), wie Schulleitungen durch spezialisiertes zusätzliches Verwaltungspersonal in der Fläche effektiv von Verwaltungsaufgaben entlastet werden können. Dieses Pilotprojekt wird nun auf jeweils einen Landkreis in allen fünf Thüringer Schulamtsbereichen ausgeweitet, verlängert und im Umfang verdreifacht, auf künftig insgesamt 30 Stellen für Schulverwaltungsassistenten. Die Personalkosten für je

sechs Stellen pro Landkreis werden künftig durch das Land refinanziert. Die am Modellprojekt beteiligten Landkreise sind neben dem Kyffhäuserkreis und Schmalkalden-Meiningen künftig auch Sömmerda, das Altenburger Land sowie, trägerübergreifend, die kreisangehörige Stadt Eisenach, die selbst Schulträger ist, zusammen mit dem Wartburgkreis. Das Projekt läuft bis 31. Dezember 2027. Eine Verstetigung wird angestrebt. Die Schulverwaltungsassistenten unterstützen jeweils mehrere Schulleitungen, im Schnitt rund

vier pro Stelle. Evaluationsergebnisse aus dem vergangenen Jahr haben gezeigt, dass das auf Verwaltungsaufgaben spezialisierte Personal eine spürbare Professionalisierung und Effizienzgewinne an den Schulen bewirkt.

Dazu Bildungsminister Helmut Holter: „Thüringer Schulen müssen jede Form von Unterstützung erhalten. Es ist daher nur folgerichtig, dass wir das Modellprojekt schnell ausweiten und in die Fläche bringen. Die bisherige Erprobung hat bereits eindrucksvoll gezeigt, dass wir hier in Thüringen auf dem richtigen Weg sind. Mit der heutigen Unterzeichnung zur Ausweitung der Pilotprojekte, hinter der engagierte Kommunalpolitikerinnen und -politiker ganz unterschiedlicher Parteien und Regionen stehen, gehen wir jedoch einen großen Schritt in die richtige Richtung. Mein Ziel ist, dass wir Schulverwaltungsassistentinnen und -assistenten bald flächendeckend etablieren können. Aber dazu müssen die entsprechenden

haushalterischen Voraussetzungen geschaffen werden.“ Folgende Schulen sind beteiligt; in der Regel betreut ein Schulverwaltungsassistent bzw. eine Schulverwaltungsassistentin mehrere Schulen:

Altenburger Land:

Grundschule Meuselwitz, Regelschule „Geschwister Scholl“ Meuselwitz, Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium Meuselwitz, Grundschule Schmölln, Regelschule „Am Eichberg“ Schmölln, Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln, Lerchenberggymnasium Altenburg, Friedrichgymnasium Altenburg, Grundschule und Regelschule Gößnitz, Grundschule und Regelschule Wierataltschule Langenleuba-Niederhain, Förderzentrum „Erich Kästner“ Altenburg, Förderzentrum „Regenbogenschule“ Altenburg, Förderzentrum Schmölln, Grundschule Rositz, Regelschule „INSOBEUM“ Rositz, Regelschule „Landschule Pleißenaue“ Treben

Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Arbeitsmarkt im Juli 2024 im Landkreis

Gera. Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 53 auf 4.012 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 570 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 9,1 Prozent; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,9 Prozent belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.089, das sind 68 mehr als im Vormonat und 120 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5 Prozent. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.923 Arbeitslose, das ist ein Minus von 15 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2023 waren es 450 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,6 Prozent. Im Juli meldeten sich 639 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 92 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 589 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 121 mehr als im Juli 2023. Seit Jahresbeginn gab es 4.329 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum

ist das ein Zuwachs von 356 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.160 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 253 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 185 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 167 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 mehr als vor einem Jahr. Im Juli waren 643 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 16 oder drei Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 79 Stellen weniger (-11%). Arbeitgeber meldeten im Juli 84 neue Arbeitsstellen, das waren zwölf oder 13 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 696 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 133 oder 16 Prozent. Zudem wurden im Juli 72 Arbeitsstellen abgemeldet, 24 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 750 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 200 oder 21 Prozent. Durch das Jobcenter Altenburger Land werden 72,9 Prozent aller Arbeitslosen im Landkreis betreut. Das sind aktuell 2.923 Personen, 15 weniger als im Juni, aber 450 (+ 18,2 %) mehr als vor einem Jahr. Das Jobcenter betreut derzeit 4.184 Bedarfsgemeinschaften. Dies sind 250 (+ 6,4 %) mehr als vor einem Jahr. 5.588 erwerbsfähige Leistungsberechtigte sind aktuell registriert, 459 bzw. neun Prozent mehr als vor einem Jahr.

Online-Beratung

Altenburg. Wir laden Sie herzlich ein, unseren regionalen **Pendler- und Rückkehrtag** am Freitag, den 9. August 2024, in der Zeit von 15.00 bis 19.00 Uhr online zu besuchen. Die Beratung erfolgt kostenfrei und individuell. Alle Informationen zum Pendler- und Rückkehrtag der ThAFF sind zu finden unter www.thaff-thueringen.de/pendlertage. **Landratsamt Altenburger Land**

Agentur für Arbeit Thüringen Ost

Stellenausschreibung

Wir sind eine moderne und zukunftsorientierte Wohnungsgenossenschaft mit derzeit rund 3.400 bewirtschafteten Wohnungen. Mit 70-jähriger Tradition und einem hohen Serviceverständnis suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen

Bautechniker/Bauingenieur

(m/w/d) (Vollzeit/Teilzeit)

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Begleitung von Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen
- Beauftragung, Koordination, Überwachung und Abnahme von Handwerkerleistungen inklusive Rechnungsprüfung und -freigabe
- Korrespondenz mit Behörden, Mietern und Geschäftspartnern
- Überwachung der Verkehrssicherung
- Zusammenarbeit mit allen Fachbereichen

Qualifikation und Profil:

- fundierte bautechnische Ausbildung oder entsprechender Studienabschluss
- einschlägige Berufserfahrung, möglichst in der Wohnungswirtschaft
- profundes Fachwissen im Bereich Instandhaltung und Modernisierung
- sicherer Umgang mit gängiger Standardsoftware (MS-Office, ERP-Programm)
- Kommunikationsstärke, Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit
- selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Pkw-Führerschein

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit tariforientierter Vergütung und weiteren Nebenleistungen. Eine flache Hierarchie und ein angenehmes Betriebsklima sorgen für ein professionelles Arbeitsumfeld. Möchten Sie Teil eines motivierten und erfolgsorientierten Teams werden, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 31.08.2024.

Kontakt:

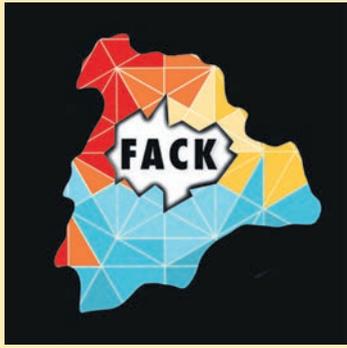
AWG Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg
Frau Janet Schüttoff
Heinrich-Heine-Str. 56, 04600 Altenburg
oder per E-Mail an: info@awg-altenburg.de
Telefon 03447/5692-10

AWG
wo man wohnt

- KURIER fragt nach -

Welche Projekte hat der FACK e.V. geplant?

Altenburg. Am Mittwoch, dem 24. Juli 2024, entdeckte der KURIER nahe dem Kunstturm, einen kleinen Stand inklusive Plakat, auf welches die Wörter „FACK e.V.“



mit Partner:innen zusammen. Bei genau so einer Aktion hat uns Ihre Kollegin beobachtet. In Absprache mit „Eis Marie“ haben wir uns also auf den Platz gestellt

und „Kick-Off“ zu lesen waren. Daraufhin wandten wir uns an den Verein FACK e.V., vertreten durch Valentin Rühlmann, der unsere Fragen diesbezüglich beantwortete:

War dies gestern (24. Juli) eine Veranstaltung, welche von Ihnen organisiert gewesen ist? Wenn ja, was genau war das für eine Veranstaltung? Welchen Zweck hatte sie? Wenn nein, wer hat die Veranstaltung geleitet?

Beim Projekt handelt es sich um die Neuaufgabe unseres Projektes R:EVOLUTION, von dem wir die erste Version im vergangenen Jahr bereits durchführen konnten. Dieses Jahr haben wir die Möglichkeit, 20.000 Euro für die Projektidee junger Menschen zur Verfügung zu stellen. Daher machen wir einen breit angelegten Ideenwettbewerb, bei dem alle jungen Menschen aus der Region eingeladen sind, mit ihren Ideen teilzunehmen.

Seit dem 21. Juni und bis zum 9. August sammeln wir nun Ideen. Danach beginnt ein öffentliches Voting, in dem die Projekte mit den meisten Stimmen gewinnen, bis das Geld komplett vergeben ist. Im Anschluss werden wir die jungen Ideengeber/-innen aus der Region dabei unterstützen, mit den Mitteln ihr Vorhaben selbstständig umzusetzen und zum Leben zu erwecken. Innerhalb des Zeitraums, in dem wir Ideen sammeln, macht unser Projektteam eine Vielzahl von Aktionen, um neue Menschen kennenzulernen und sie nach ihren Ideen zu fragen. Dabei gehen wir viel in den öffentlichen Raum oder arbeiten

und junge Menschen zu einem Eis eingeladen, die Bock hatten, mit uns über ihre Ideen zu sprechen. So kamen einige spannende Gespräche zustande. Ich habe Ihnen auch einmal die PM von Ende Juni zum Projekt angehängt.

„Kick-Off“ heißt meist umgangssprachlich, dass ein Projekt oder eine Veranstaltung erstmals vorgestellt wird. War diese Veranstaltung vielleicht nur eine kleine organisatorische Zusammenkunft, welche bisher nicht für die Öffentlichkeit bestimmt gewesen ist? Wenn ja, wann findet die eigentlich geplante Veranstaltung statt?

Mit hoher Wahrscheinlichkeit hat ihre Kollegin auf dem Plakat die Langform der Abkürzung „FACK“ gelesen, FACK steht für „Futurist's Agency for a new Culturall Kick-Off“. Wir benutzen im Alltag immer die übliche Kurzform FACK.

Welche Veranstaltungen haben Sie dieses Jahr noch geplant?

Die jungen Engagierten aus dem Altenburger Land haben dieses Jahr bereits 80 kleine und große Projektveranstaltungen umgesetzt. Ich hoffe, dass sie mit eben solcher Energie sich den Rest des Jahres im Altenburger Land engagieren! Ganz konkret stehen im Rahmen des R:EVOLUTION Projektes am 10. August die große Bekanntgabe der Ideen mit dem Beginn des Votings und am 14. August das große Voting Finale mit der Bekanntgabe der Gewinner/-innen an.

Die Anfrage stellte
Gina Hartmann

Rentner erobern Posterstein – „Diamantene Abitur“ gemeinsam gefeiert

Altenburg/Posterstein. 60 Jahre – mehr als ein halbes Leben – ist es her, dass 27 Schülerinnen und Schüler der Klasse 12 A im Jahre 1964 nach vier Jahren gemeinsamer Schulzeit an der damaligen Karl-Marx-Oberschule zum erfolgreichen Abitur zum großen Teil Altenburg verließen und – wie man so schön sagt – in alle Winde verweht wurden. Nach dem „Goldenen Abitur“-Treffen 2014 trafen wir uns 2024 nach zehn Jahren wieder, um das „Diamantene Abitur“ würdig zu begehen.

Von der einstigen Klasse fehlten leider krankheitsbedingt einige Mitschülerinnen und Mitschüler.

Wieder andere waren nicht mehr aufzufinden oder bereits verstorben.

Aber immerhin noch zehn von uns fanden den Weg zum Treffpunkt, der Burg Posterstein.

Von Reinhard Bunk, großartig vorbereitet, besichtigten wir zunächst das Museum der ehrwürdigen Burg. Dann ging es bergab in das Burghotel. Dort begrüßte Reinhard

Bunk offiziell die Anwesenden und weckte noch einmal viele Erinnerungen an die schöne und erlebnisreiche Schulzeit. Höhepunkte waren dabei die Winterlager in



Klingenthal, die Ausflüge nach Dresden und Ilmenau. Mit einer Schweigeminute gedachten wir den zwischenzeitlich verstorbenen Klassenkameraden.

Anschließend verlas unser Mitschüler Dr. Wolfgang Göckeritz eine Grußbotschaft von unserem ehemaligen Englischlehrer Herrn Dr. Schubert. Der lustige Teil des Treffens begann mit dem gemeinsamen Gesang des bekannten

Studentenliedes „Gaudemus igitur“ und des Volksliedes „Hoch auf dem gelben Wasgen“.

„Weißt du noch“ war dann aber sicher eine der häufigsten Fragen, die von Teilnehmern des Abituriententreffens der ehemaligen 12 A in den zahlreichen Gesprächen gestellt wurde. Interessant war auch der persönliche Werdegang der inzwischen fast 80-jährigen Rentnerinnen und Rentner, so zum Beispiel die Tatsache, dass von einigen Klassenkameraden bereits auch Kinder an der Karl-Marx-

Oberschule gelernt haben, in Einzelfällen sogar die Enkel am heutigen Friedrichgymnasium.

Einig waren sich alle: Das war ein schöner Tag und in zwei Jahren treffen wir uns wieder!

Text/Foto: Jürgen Teipel

Du willst die Welt sehen?

Du brauchst mehr Money?

Wir brauchen Dich!

Pflegeassistent (m/w/d)

mit 1jähriger Ausbildung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Konstruktionsmechaniker
m/w/d

HEAB Absaugtechnik GmbH

Quarzing 2 · 04600 Altenburg

Tel. 034 47/8 99 99-0

E-Mail info@heab-absaugtechnik.com

HEAB
Absaugtechnik GmbH

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.heab-absaugtechnik.com

Dich erwartet:

- eine top Bezahlung • eine kulante Chefin
- ein super Team • ein passender Dienstplan

Ansprechpartnerin: Frau Beatrice Lupzik
Tel. 03 44 94 - 78 0, E-mail: EL0260@emvia.de



SENIOREN-WOHN-PARK KLAUSA

Am Leinawald 47/48, 04603 Nobitz/Klausau
www.senioren-wohnpark-klausau.de

WOHNEN ♡ LEBEN ♡ WOHLFÜHLEN



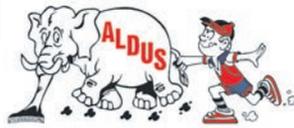
JOB Chance Altenburg

– Mehr als 90 Aussteller informieren zu beruflichen Möglichkeiten

**Altenburger Dienstleistung
und Service GmbH**

**TOP JOB
TEAM TOP**
ALDUS sucht dich!

Gebäudereinigung



www.aldus.de

Johannisgraben 6
04600 Altenburg
Tel. 03447 2602

Meisterbetrieb / Mitglied der Landesinnung Thüringen



Die Gebäudedienstleister
Mehr als Handwerk

Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler

JOB Chance Altenburg

17. August 2024
10–13 Uhr
Goldener Pflug



www.altenburgerland.de/de/jobchance

Altenburg. Welche Perspektiven und Zukunftschancen bietet der Ausbildungs- und Arbeitsmarkt im Landkreis Altenburger Land?

Antworten darauf wird am 17. August die „JOB Chance Altenburg“ geben, eine Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler, die in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr im „Goldenen Pflug“ in Altenburg stattfindet.

Bereits im vergangenen Jahr ging die Veranstaltung mit rund 90 Ausstellern und 1.350 Besuchern erfolgreich über die Bühne. Nun erlebt die Messe eine Neuauflage. Die Organisatoren, zu denen der Landkreis Altenburger Land, die Stadt Altenburg, das Jobcenter Altenburger Land, die Agentur für Arbeit Thüringen Ost sowie die Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung gehören, hoffen auf eine ebenso positive Resonanz wie im Vorjahr.

94 Aussteller – Unternehmen, Bildungsträger, Behörden und Verbände – werden am 17. August darüber informieren, welche beruflichen Möglichkeiten sich im Altenburger Land ganz aktuell und auch perspektivisch bieten. Die Messe richtet sich gleichermaßen an Jobsuchende, an Pendler, die gern wieder daheim im Altenburger Land arbeiten möchten, und auch an all jene, die sich beruflich umorientieren oder informieren wollen und bietet eine gute Gelegenheit, mit Vertretern der Unternehmen und mit verschiedenen

Bildungsträger ins Gespräch zu kommen. Zudem haben die Veranstalter Jugendliche und Schüler im Blick, die aktuell oder perspektivisch in den nächsten Jahren in das Erwerbsleben einsteigen wollen. Die meisten Arbeitgeber haben daher am Messttag attraktive Ausbildungsplätze oder duale Studiengänge im Gepäck und bieten gute berufliche Perspektiven in der Region. Das ist besonders wichtig, um die künftigen Arbeitnehmer hier halten zu können und nicht an andere Wirtschaftsstandorte zu verlieren. „Neben den Angeboten der Unternehmen und Bildungsträger möchten wir den Menschen vor allem auch ergänzende Informationen zu den Rahmenbedingungen in unserem Landkreis geben, damit sie ein möglichst umfassendes Bild vom Altenburger Land bekommen. Es geht also auch um Themen wie die soziale Versorgung der Bevölkerung und um Unterstützungsangebote“, blickt Landrat Uwe Melzer voraus.

Wer möchte, kann am Messttag seine Bewerbungsmappe mitbringen und von Experten checken lassen. Außerdem führt die Informations- und Beratungsstelle Anerkennung für Ostthüringen eine Anerkennungsberatung durch. Eine vollständige Ausstellerliste ist auf der Homepage des Landratsamtes zu finden: www.altenburgerland.de/de/jobchance.

Landratsamt
Altenburger Land

THUSAC
Personennahverkehrsgesellschaft mbH

Bewirb dich jetzt bei uns

als **MECHATRONIKER**
mit Schwerpunkt Nutz-
fahrzeugelektrik (m/w/d)

am Standort Windischleuba

Ronny wurde nach seiner Lehrzeit als KFZ-Elektriker übernommen und gehört bereits seit 30 Jahren zu unserem Buswerkstatt-Team



THUSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH
Industriestraße 4 · 04603 Windischleuba · E-Mail: bewerbung@thuesac.de · www.thuesac.de



Gestalten Sie Ihre Zukunft - und die Zukunft der Mobilität - mit AAM.

Kommen Sie zu uns!

Als weltweit führender Automobilzulieferer konzipiert, entwickelt und produziert AAM Systeme und Technologien, die die nächste Generation von Fahrzeugen intelligenter, leichter, sicherer und effizienter machen. Die Tekfor Gruppe ist seit Mitte 2022 Teil von AAM und führend in der Konzeption, Entwicklung und Produktion von innovativen Lösungen für Getriebe, Motor, Antriebsstrang, spezielle Applikationen sowie Sicherheitsmutter. Die Zukunft der Mobilität voranzubringen treibt uns an. Als Mitglied des #TeamAAM können Sie vom ersten Tag an dabei sein. Sie haben die Möglichkeit, sich zu entwickeln, Herausforderungen zu bewältigen, Ihre Fertigkeiten auszubauen und sich selbst zu verwirklichen.

Wir suchen erfahrene Mitarbeiter (m/w/d):

- CNC-Maschinenbediener
- Mitarbeiter Messtechnik
- Instandhaltungsmechaniker
- Instandhaltungselektroniker
- Instandhaltungsplaner
- Senior HR Generalist

Auch suchen wir Azubis für folgende Berufe:

- ✓ Zerspanungsmechaniker
- ✓ Maschinen- und Anlagenführer
- ✓ Industriemechaniker
- ✓ Elektroniker für Automatisierungstechnik



Offene Unternehmenskultur auf Augenhöhe, flache Hierarchien sowie kurze Entscheidungswege



Abwechslungsreiche, anspruchsvolle Tätigkeit und individuelle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten



Möglichkeit des Bikeleasing + betriebliche Gesundheitsförderung + betriebliche Altersvorsorge



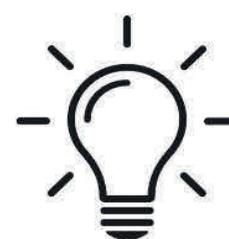
30 Tage Urlaub + Sonderurlaub



Attraktive Sonderzahlungen und tarifgebundene Vergütung



Willkommensbonus i.H.v. 5.000€ brutto



**UNSERE BENEFITS
FÜR FEST-
EINSTELLUNGEN**

Wollen Sie einen Gang höher schalten? Dann am besten gleich bewerben! Schicken Sie Ihren Lebenslauf und Ihre Zeugnisse an:

Personalabteilung:

☎ 034491 56-104

✉ hr.schmoelln@aam.com

J O B Chance Altenburg

– Mehr als 90 Aussteller informieren zu beruflichen Möglichkeiten



IM KERN DER TECHNIK

Armaturenwerk Altenburg GmbH

Am Weißen Berg 30

04600 Altenburg

www.awa-armaturenwerk.de



Keine Angst vorm neuen Job

DJD. Das ganze Leben besteht aus Veränderung - das gilt auch für den Beruf. Manche Menschen wollen oder müssen sich in Sachen Job neu orientieren, andere möchten nach längerer Pause – etwa wegen Krankheit oder Arbeitslosigkeit – wieder ins Arbeitsleben einsteigen. Eine Umschulung kann dann die Lösung sein: Dabei handelt es sich um eine Art verkürzte Berufsausbildung, die den Arbeitssuchenden neue Perspektiven aufzeigt. Doch mit der Aussicht auf Neues kommen auch Bedenken und Vorurteile. Hier sind die wichtigsten Fragen und Antworten:

Gibt es bei einer Umschulung bürokratische Hürden?

Nein, die Sorge vor einem Papierkrieg ist unbegründet. Die Um-

schülerinnen und Umschüler werden vom ersten bis zum letzten Tag von Arbeitsagentur oder Jobcenter sowie von ihrem Bildungsanbieter persönlich betreut und unterstützt.

Ist eine Umschulung eine finanzielle Belastung?

Nein, denn die Kosten werden in der Regel von der Arbeitsagentur

oder dem Jobcenter übernommen, während Arbeitslosen- oder Bürgergeld (sofern man dort bereits Kunde ist) weitergezahlt werden. Zusätzliche Förderungen können den Weg weiter erleichtern.

Sind Familie und Umschulung vereinbar?

Ja, einige Bildungsanbieter ermöglichen Teilzeit-Umschulungen, die meist vormittags stattfinden und den Nachmittag frei lassen. Auf diese Weise passt sich das Lernen dem Leben an.

Geht es bei einer Umschulung zurück auf die „Schulbank“ und sind Vorkenntnisse notwendig?

Nein, denn die Erwachsenenbildung unterscheidet sich erheblich vom klassischen Schulunterricht. Sie ist praxisnah, vielseitig und digital. Lernen von zu Hause aus kann die Umschulung zudem noch zugänglicher und angenehmer machen. Vorkenntnisse sind für eine Umschulung nicht nötig. Stattdessen sind Vorbereitungskurse zu Themen wie Mathematik, Deutsch oder PC-Grundlagen ideal geeignet, um Wissen aufzufrischen oder zu ergänzen. Sie werden ebenfalls durch Bildungsgutscheine finanziert.

Muss man bei einer Umschulung Prüfungsangst haben?

Nein, qualifizierte Bildungsanbieter bereiten ihre Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend vor, basierend auf den Rahmenlehrplänen und in enger Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern.

Wie finde ich die für mich möglichst optimale Umschulung?

Es ist empfehlenswert, Beratungsgespräche mit verschiedenen Anbietern zu führen. Dort geht es dann nicht nur um inhaltliche Themen, sondern auch darum, ob man sich beim Bildungsträger wohlfühlt. Diese Beratungen sind unverbindlich und kostenlos.

**Umschulung:
Finanzielle und
persönliche
Unterstützung
ebnet den Weg
zum Neustart**

Wir bilden aus:

- Medientechnologie Druck*
- Medientechnologie Druckverarbeitung*

*d/m/w

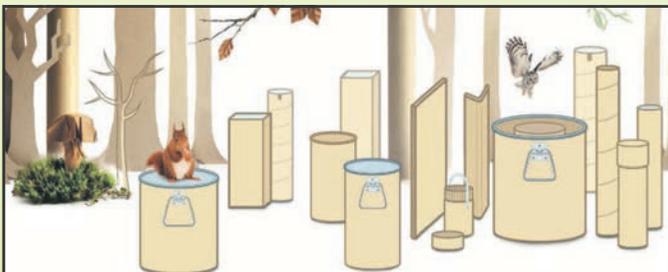


Druckerei zu Altenburg GmbH

Gutenbergstraße 1
04600 Altenburg
bewerbung@dza-druck.de

Tag der offenen Tür

**24. August 2024
13 bis 17 Uhr**



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen in Rositz und produzieren Verpackungen und Packhilfsmittel in hochwertiger Qualität für alle Bereiche der Industrie, des Handels und des Dienstleistungsgewerbes.

Wir suchen zur schnellstmöglichen Einstellung

Betriebselektriker (m/w/d)

in Vollzeit 36 Std./2 Schichten

Aufgaben u. a.:

- Planung, Ausführung und Überwachung von elektrischen Arbeiten
- Elektrische Prüfung ortsfester und -veränderlicher Geräte und Anlagen
- Betreuung der hauseigenen elektrischen Schließanlage
- Elektrische Anschlüsse von Produktionsanlagen

Voraussetzung:

- Ausbildung oder Berufserfahrung als Elektrofachkraft wünschenswert
- Schaltberechtigung von 20-30 kV von Vorteil
- selbständige und flexible Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- leistungsgerechte Entlohnung
- gründliche Einarbeitung
- attraktives Arbeitszeitmodell (4 Tage Woche)
- Prämienmodelle
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt, unser dynamisches und motiviertes Team zu verstärken?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte schriftlich an:

Thüringer Fiber-Trommel GmbH
Frau Nancy Hiller
An der Raffinerie 6
04617 Rositz
oder gern auch per E-Mail an:
hiller@tft-verpackungen.com



Lebenshilfe
Altenburg

*Wir sind dabei!
Wir suchen Dich.*



u.a. PDL-Pflegedienstleitung (m/w/d), Mitarbeiter in der WfbM, Fachkraft für Physiotherapie, Übungsleiter/Ehrenamt für den FED



**Meisterbetrieb
der Kfz-Innung**

Über 180x in Ostthüringen

**Alle Infos zu den
KFZ-Berufen & wer
DICH ausbilden kann**



Kfz-Innung Ostthüringen
Puschkinplatz 4 | 07545 Gera

T. 0365 839850
info@kfz-innung-oth.de

APOLO
Pumps | Pumping Systems



Besuchen Sie uns auf der
JobChance in Altenburg

Apollo Gößnitz GmbH
Walter-Rabold-Str. 26 | 04639 Gößnitz
job@apollo-goessnitz.de

- KURIER fragt nach -

Gemeinsam um die Welt oder doch alleine?

Altenburg. Am Montag, dem 29. Juli 2024, rief uns eine begeisterte Radfahrerin an und erzählte uns, dass sie bereits öfter mit der „Radfreunde“-Gruppe von Klaus Mertes mitgefahren sei. Sie gab uns den Hinweis, dass nicht alle Mitfahrer der besagten Gruppe „einmal um die Welt“ gefahren sind, wie der KURIER am 27. Juli 2024, Seite 10, berichtete. Im Gesprächsverlauf unterstrich sie, dass Klaus Mertes das Lob gebühre, eine Weltreise mit dem Rad angetreten und geschafft zu haben. Daraufhin wandte sich der KURIER an den Gründer der „Radfreunde“-Gruppe, um sich zu erkunden, was seine Beweggründe dafür gewesen sind, sich nicht ins sogenannte „Rampenlicht“ zu stellen. Er antwortete wie folgt: „Einmal um die Welt radeln ist ein

schöner und großer Erfolg. Natürlich bin ich diese Entfernung von 40.075 Kilometer allein gefahren, ich war ja immer dabei ... Ich bin ein Mensch, der macht und nicht nur redet und kann mich mit anderen genau so freuen, wenn er ebenfalls Spaß daran hat. Im Mittelpunkt stehe ich bei meinen Radfreunden, mehr brauche ich nicht. Selbstdarstellung empfinde ich als negative Eigenschaft. Jetzt weiß jeder, der sich für das Radeln interessiert, was ich geleistet habe. Und ohne meine Radfreunde hätte ich vielleicht auch nicht die Ausdauer über die vielen Jahre dazu gehabt ... Die Diskussion, dass ich das allein geschafft habe, ist logisch, aber zweitrangig. Warum? Es ist schon ein gewaltiger Unterschied, ob man diese gewaltige Strecke



Klaus Mertes schaffte in seiner 676. Fahrradtour, in Begleitung seiner Radfreunde, die 40.075 Kilometer – somit fuhr er „einmal um die Welt“. Foto: Klaus Mertes

allein oder in Gemeinschaft fährt. 2010, als ich mir Mitstreiter gesucht habe, war der Hauptgrund, dass gemeinsame Erlebnisse viel besser sind als das sture Radeln und die Einsamkeit eines Radfahrers. Mit Gleichgesinnten kann man Freude (und Leid) teilen, genießt gemeinsam schöne Erlebnisse, lernt auch von den Anderen. Man tauscht sich über Erlebnisse und schöne Gegenden aus, hilft sich bei Radpannen oder auch Stürzen, macht Vorschläge für neue Radtouren oder korrigiert auch, wenn Strecken nicht so gut fahrbar sind. Vielleicht hat damals auch keiner an meine Hartnäckigkeit geglaubt? Immerhin hatte ich von 1964 bis 2021 ehrenamtliche Funktionen im Sport inne, die zeigen, dass der

Weg zum Ziel manchmal lang ist. Seit vielen Jahren hat sich ein Stamm von Frauen und Männern gebildet, der regelmäßig zweimal pro Woche mit mir auf Tour geht. Deshalb ist es mir wichtig, dass alle, ob zehn Jahre oder drei Monate, dabei mitfeiern können. Wenn eine Stadt 500 Jahre feiert, dann feiern doch auch alle Bewohner und Gäste dieses Fest! Ich werde weiterhin regelmäßige, kostenlose Radtouren anbieten und damit auch zeigen, dass es auch ohne Kommerz für alle möglich ist, in die Welt hinauszuradeln und Spaß zu haben. Damit es für die begonnene zweite Weltumrundung nicht zu langweilig wird, fahren wir dieses Mal andersherum ...“.

Die Anfrage stellte Gina Hartmann

Reitertag in Frohburg

Frohburg. Am Samstag, den 10. August 2024, findet beim RFV Greifenhain auf der Reitsportanlage in der Frohburger Prießnitzer Straße ein Reitertag statt.

In zwölf Disziplinen – von Führungszügel- und Geschicklichkeitswettbewerb bis Springprüfungen – starten Reitsportler/-innen aus

ganz Ostdeutschland. Das Turnier beginnt 8.30 Uhr und endet gegen 15.30 Uhr.

Reichlich Parkplätze können wieder in unmittelbarer Nähe zur Reitsportanlage kostenfrei genutzt werden und auch ein gastronomisches Angebot ist gesichert.

Wolfgang Riedel

Trinken im Unterricht

akz-o. Viele Kinder trinken im Schulalltag zu wenig. Wissenschaftliche Studien belegen, dass richtiges und ausreichendes Trinken eine wichtige Rolle für die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit spielen. Schüler, die den ganzen Tag über ausreichend mit Flüssigkeit versorgt sind, können sich besser konzentrieren, aufmerksamer mitarbeiten und dem Unterricht länger folgen.

Idealer Durstlöcher

Aber nicht alles ist ein idealer Durstlöcher. Mineralwasser ist das Getränk, das sich für eine ausgewogene Ernährung besonders

gut eignet. Diese Einschätzung teilt auch die Ernährungsexpertin Dr. Alexa Iwan: „Das Basisgetränk sollte für jeden von uns Mineralwasser sein. Das ist ein reines Naturprodukt, kalorienfrei und kann wichtige Mineralstoffe wie zum Beispiel Calcium, Magnesium und Natrium liefern.“

Deshalb ist regelmäßiges Trinken – über den Tag verteilt, vormittags in der Schule und nachmittags bei Hausaufgaben, Freizeit und Sport – besonders wichtig, um körperlich fit und geistig leistungsfähig zu bleiben. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt Trinkmengen in ml für Kinder und Jugendliche.

Alter Flüssigkeitsmenge in ml (Quelle: D-A-CH-Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr)

- 1 bis unter 4 Jahre 820
- 4 bis unter 7 Jahre 940
- 7 bis unter 10 Jahre 970
- 10 bis unter 13 Jahre 1.170
- 13 bis unter 15 Jahre 1.330
- 15 bis unter 19 Jahre 1.530

Foto: pexels.com/akz-o



Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

- Anzeige -



■ Regionalliga Nordost 2024/25: 3. Spieltag

Samstag, 10. August 2024, 13.00 Uhr, BFC Dynamo – ZFC Meuselwitz

Stadion: Sportforum Hohenschönhausen, Weißenseer Weg 53, 13053 Berlin

■ Zipse macht es Chemie viel zu einfach

Es bleibt leider dabei. Unser ZFC kann zu Hause gegen die BSG Chemie Leipzig einfach nicht punkten.

Am Samstag, dem 3. August 2024, unterlagen die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold nach einer dürftigen Leistung am Ende verdient mit 1:3. Dabei ging Zipse durch einen Treffer von Fabian Raithel kurz nach der Pause sogar mit 1:0 in Führung. Bedauerlicherweise kamen unsere Jungs dennoch nie so richtig in die Partie hinein, machten zu viele Fehler, fingen sich kurze Zeit später teilweise zu einfache Gegentore ein und mussten sich am Ende der Jagatic-Elf erneut geschlagen geben.

Stimmen zum Spiel:

Miroslav Jagatic (BSG Chemie Leipzig): „Wir haben in der ersten Halbzeit ganz guten Fußball gespielt und ich hatte nie das Gefühl, dass hier irgendetwas anbrennt. Klar gab es zwei drei knifflige Situationen, aber wir waren sehr motiviert. Dann fängst du den Gegentreffer nach einer Standardsituation. Da schüttelst du dich erstmal. Und es war wichtig, dass wir gleich zurückgekommen sind. Ja, dann waren wir dran, wir wollten es unbedingt. Ich glaube, den Sieg haben wir heute auch verdient. Unabhängig vom Gegner ist es schwer, wenn man einen Umbruch hat, gut in die Saison reinzukommen. Die Jungs haben das heute gut gemacht und nun heißt es, das zu bestätigen und den Ball flach zu halten.“

Georg-Martin Leopold (ZFC Meuselwitz): „Ich bin extrem sauer jetzt nach dem Spiel. In der Halbzeit habe ich der Mannschaft gesagt, wir entscheiden, wie das Spiel heute ausgeht. Wenn wir bestimmte Dinge gut machen, werden wir gewinnen, wenn nicht, werden wir verlieren. Wir haben in der ersten Halbzeit schon hart gelitten, belohnen uns aber dann mit dem 1:0 und geben dann innerhalb von fünf Minuten das ganze Spiel her. Leider heute auch durch individuelle Fehler, die ich im letzten halben Jahr hier als Trainer nicht erlebt habe. Danach kippte das Spiel in Richtung Chemie. Wir wackelten die letzten zwanzig Minuten und konnten dann auch nicht mehr zurückkommen. Es ist sehr ernüchternd. Jetzt müssen wir sehen, wo wir ansetzen beim BFC und dürfen auf keinen Fall weiter so viele Gegentore kassieren.“

■ Verabschiedung Gerd Brandt

Nach 14 Jahren außerordentlich aktiver Tätigkeit hat unser langjähriger Sicherheitsbeauftragter Gerd Brandt im Alter von nunmehr 77 Jahren seine aktive ehrenamtliche Tätigkeit für unseren Verein beendet. Als Veranstaltungsleiter trug er die Verantwortung für 239 Pflichtspiele, die in den Jahren 2010 bis 2024 vom Regionalligateam in der bluechip-Arena ausgetragen wurden. Wir sagen an dieser Stelle nochmals von Herzen Danke und wünschen dir für die nächsten Jahre bei bester Gesundheit viel Freude bei den Spielen unseres ZFC.

Das ideale Bundle für Schule, Home office oder Büro!

1.228€ Bundle-Preis

bluechip BUSINESSline S3137

mit Windows 11 Pro · Intel® Core™ i3-14100 Prozessor · 8 GB RAM · 256 GB M.2 NVMe™ SSD · Intel® UHD Grafik · 2x DisplayPort, HDMI · Gigabit-LAN · WiFi 6E · Bluetooth 5.3

inkl. Curved Monitor Acer CZ342CURHb 86,4 cm (34") 3.440x1.440 + Logitech MK370 COMBO kabelloses Tastatur-Maus-Set & Logitech Headset Wireless Zone 305

AN: 7120159

Diese und viele weitere Angebote im



Werksverkauf

bluechip Computer AG
Geschwister-Scholl-Str. 11a · 04610 Meuselwitz
Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8:00 – 17:30 Uhr / Fr. 8:00 – 17:00 Uhr

Alle genannten Bezeichnungen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

Projektstart „Regionalverkehr verbindet – Mobilität für das Altenburger Land 2.0“



Foto: THÜSAC

Fahren ohne Führerschein zu Übungszwecken kann teuer werden



Foto: R+V/mid/ak-o

mid/sp-o. Viele Teenager können es kaum erwarten, endlich selbst Auto zu fahren. Allerdings ist es verboten, auf der Straße oder einem Feldweg für die Führerscheinprüfung zu üben. Wenn Jugendliche das Verbot missachten, können sie mit Sozialstunden, hohen Geldstrafen oder sogar einer Freiheitsstrafe belegt

werden. Auch Fahrzeughalter müssen mit erheblichen Konsequenzen rechnen, etwa mit einer Geldstrafe – unabhängig davon, ob sie daneben gesessen haben oder nicht.

„Sie haben zugelassen, dass jemand ohne Fahrerlaubnis am Steuer sitzt, auch wenn es nur zu Übungszwecken war“, erklärt

R+V-Experte Richter. Noch kritischer wird die Situation bei einem Unfall.

Erlaubt ist die praktische Fahrübung auf ausgewiesenen Verkehrsübungsplätzen. Dazu müssen Fahranfänger je nach Anbieter mindestens 16 oder 17 Jahre alt sein. Die begleitende Person braucht einen gültigen Führerschein. Oft schreiben die Anbieter zudem vor, dass sie mindestens 21 Jahre alt sein und über Fahrpraxis verfügen muss. Eltern sollten sich vor dem Besuch des Übungsplatzes erkundigen, ob eine Tageshaftpflichtversicherung und eine Vollkaskoversicherung im Preis eingeschlossen sind oder ob sie diese zusätzlich abschließen können. Auch auf einem Privatgelände können Jugendliche fahren üben, wenn der Besitzer damit einverstanden ist. Entscheidend ist, dass das Grundstück nicht allgemein zugänglich ist.

◀ v.l.: Sven Schrade (Bürgermeister, Schmölln), Stefan Nowak (Seniorenbeauftragter Landkreis), Björn Steinicke (Bürgermeister, Dobitschen), Uwe Melzer (Landrat), Tatjana Bonert (Geschäftsführerin THÜSAC), Tony Tietz (Mitteldeutscher Verkehrsverbund, Projektsteuerung), André Wiese (Verkehrsleiter THÜSAC), Ronny Thieme (Landratsamt, Fachbereichsleiter).

Dobitschen. Mit einem feierlichen Startschuss wurde am 1. August an der Wendeschleife in Dobitschen das neue ÖPNV-Liniennetz im westlichen Altenburger Land offiziell in Betrieb genommen. Die zweite Projektstufe zielt darauf ab, die Mobilität der Bevölkerung in der Region um Dobitschen erheblich zu verbessern und den öffentlichen Personennahverkehr attraktiver und zugänglicher zu gestalten. Durch die Einführung des neuen Liniennetzes profitieren die Einwohner dieser Region von einer deutlich flexibleren Anbindung an wichtige Ziele wie Schulen, Arbeitsplätze, medizinische Einrichtungen und Freizeitangebote. Ab sofort stehen Fahrgästen zwei neue TaktBus-Linien im Zweistundentakt zur Verfügung. Dabei verbindet die TaktBus-Linie 680 den ÖPNV-Knotenpunkt Dobitschen im Norden mit der Stadt Meuselwitz und im südlichen Altenburger Land mit der Stadt Schmölln. Die TaktBus-Linie 570 verbindet die TaktBus-Linie 680 in Dobitschen mit der Stadt Altenburg, so dass die Erreichbarkeit in der Region erheblich verbessert wird. Ein innovativer Bestandteil des Projektes ist das RufBus-System, welches sich bereits in der Nordregion des Altenburger Landes fest etabliert hat. Dies ermöglicht Fahrgästen, ihre Fahrten im Voraus zu buchen, so dass der Bus direkt zur gewünschten Haltestelle bestellt wird. Die Buchung kann über die MOOVME-App, über die Online-Plattform rufbus.thuesac.de oder telefonisch unter der Rufnummer 03447/850650 erfolgen. Das RufBus-System dient als Ergänzung zum regulären Liniennetz und sorgt dafür, dass auch weniger frequentierte Gebiete optimal angebunden sind. Mit der zweiten Stufe des Projektes „Regionalverkehr verbindet“ setzen wir den nächsten wichtigen Meilenstein in Richtung einer modernen und nachhaltigen Mobilität für das Altenburger Land. Wir freuen uns, dass wir den Einwohnern der Region ein verbessertes ÖPNV-Angebot bieten können, welches den Bedürfnissen aller Altersgruppen im ländlichen Raum gerecht wird. Wir laden alle ganz herzlich ein, das neue ÖPNV-Angebot zu testen und von den Vorteilen des RufBus-Systems zu profitieren. Gemeinsam gestalten wir die Mobilität in der Region zukunftsfähig und nachhaltig.

Thomas Hermsdorf, THÜSAC

Aktueller Polizeibericht

Altenburg: Gegen 17.00 Uhr kamen am 5. August mehrere Streifen in der Siegfried-Flack-Straße zum Einsatz und leiteten in der Folge die Ermittlungen gegen einen 41-jährigen Mann (russisch) ein. Offenbar stürzte sich der 41-Jährige an mehreren spielenden Kindern hinter dem Haus und bedrohte diese daraufhin. Hierbei soll er ein Messer vorgezeigt haben. Der 41-Jährige konnte vor Ort angetroffen werden. Auch zwei Messer (u.a. Einhandmesser) wurden bei dem Mann fest- bzw. sichergestellt. Verletzt wurde zum Glück niemand. Die Ermittlungen wegen Bedrohung wurden eingeleitet.

Thüringer Polizei Landespolizeiinspektion Gera
Telefon: 0365/829 1503

Aktuelle Sperrungen

Altenburg: – **Parkplatz Inselzoo:** Zur Durchführung des großen Altenburger Spielefestes ist der Parkplatz Inselzoo (August-Bebel-Straße) bis Sonntag, 11. August 2024, gesperrt.

Besucherparkplätze: Gesamter Parkplatz Großer Festplatz. Weitere Parkplätze stehen auf Parkplatz Anger, Schmöllnsche Straße, zur Verfügung.

– **Auf den Röhren:** Am Dienstag, 13. August, wird Auf den Röhren 1 bis 12 der Abwasserkanal turnusgemäß kontrolliert. Dafür ist eine Vollsperrung erforderlich. Die Zufahrt zum Parkplatz Auf den Röhren ist eingeschränkt möglich.

– **Brückchen:** Am Mittwoch, 14. August, werden Inspektionen am Abwasserkanal am Brückchen durchgeführt. Aufgrund dieser Arbeiten kommt es zur Vollsperrung in diesem Bereich.

– **Theaterplatz/Marstallstraße:** Am Dienstag, 13. August, werden am Theaterplatz und in der Marstallstraße Inspektionsarbeiten am Abwasserkanal durchgeführt. Zu diesem Zweck kommt es zu Fahrbahnbeeinträchtigungen am Theaterplatz. Gleichzeitig wird die Marstallstraße zwischen Keplerplatz und Theaterplatz zur Einbahnstraße. Die Zufahrt vom Theaterplatz in die Marstallstraße wird nicht möglich sein. Der Verkehr aus der Gegenrichtung wird gewährleistet.

– **Ortsteil Ehrenberg:** Verlegung Glasfaseranschlüsse ab der kommenden Woche in den Straßen: An den Rotbuchen, Waldring, Zur Fasanerie, Lindenring, Schustergasse und Tischlergasse. Ab Dienstag, 13. August, kommt es zur Vollsperrung einzelner Abschnitte. Die Arbeiten werden als Wanderbaustelle durchgeführt, die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich bis zum 30. August 2024 andauern.

Stadtverwaltung Altenburg
(Stand 7. August 2024)



Spezialbetrieb für Auto- und Busverglasung

- Scheibenwechsel für alle Fahrzeugfabrikate
- Steinschlagreparaturen
- Sonderanfertigungen (z.B. VSG-Zuschneite)
- Tönungsfolien
- Dellenentfernung (Park- u. Hagelschäden...)



kostenlos anrufen

0800/870 1000

www.automobilglas.de



04600 Altenburg, Feldstraße 35b • Tel. 03447 / 86 15 41



nur 25.995,- €

DFSK Fengon 580 CVT 7 Sitze

CVT-Automatik, Navi, LED, Leder, Klima, Alu 17", 360°-Kamera, Keyless, Panoramaglasdach, Kraftstoffverbrauch nach WLTP: 9,8/100km, CO₂-Klasse G (222 g/km)



WM Autohaus GmbH
Lödlauer Chaussee 3a
04617 Lödla
Telefon 03447/861570
www.wmautohaus.de

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 10. August bis Sonntag, 18. August 2024

Samstag, 10. August 2024

- 10.00 Uhr Tag der offenen Tür** des EEK e.V. für krebskranke Kinder, Am Klinikum 10 in Jena (bis 13.00 Uhr)
- 10.00 Uhr Tag der offenen Tür**, 10-jähriges Jubiläum AWO Tagespflege, Zeitzer Str. 49
- 10.00 Uhr Schätze oder Kram?** Mitgebrachte Stücke begutachten lassen, Heimatmuseum Lucka (bis 15.00 Uhr)
- 11.00 Uhr Kinder- und Sommerfest**, in der „Heinrich-Heine“-Gartenanlage, Albert-Einstein-Straße 76, Altenburg
- 11.00 Uhr Inselzoo**fest – 70 Jahre Inselzoo, am Großen Teich, Altenburg (Teil des 1. Altenburger Spielefests)
- 15.00 Uhr 3. Kraschwitzer Sommerfest** – „Hühnerschreck trifft E-Bike“, mit Kaffeetafel und musikalische Unterhaltung durch DJ Api, ehemaliges Amtsvorwerk, Kraschwitz (kostenfrei)
- 15.00 Uhr 25. Geraer Museumsnacht** inkl. Kinderprogramm und Jubiläumskonzert mit KEIMZEIT
- 16.00 Uhr Weinverkostung** mit dem Weingut Schulze, mit einer Auswahl qualitativ hochwertiger Weine aus dem Burgenlandkreis, Botanischer Erlebnispark, Altenburg (bis 20.00 Uhr)
- 18.00 Uhr Musikalisches Picknick**, Hofwiespark Gera
- 18.00 Uhr 24. Meuselwitzer Stadthaus-Fete**, Kultzeche Meuselwitz
- 20.00 Uhr Konzert** mit der Band Rockfonie „Queen-Cover“, im Biergarten, Bühne am Teehaus ABG (Einlass 18.00 Uhr)

Sonntag, 11. August 2024

- 09.04 Uhr Wanderung** durch das ehemalige Wismut- und Buga-Gebiet, Strecke: 15 Kilometer, Treffpunkt/Abfahrt: Bahnhof Altenburg, (kostenfrei)
- 14.00 Uhr Ausstellung** „150 Jahre Stadtrecht Meuselwitz“, Meuselwitzer Heimatmuseum (bis 17.00 Uhr)
- 14.00 Uhr Offene Familienwerkstatt** „Marienkäfer, Löwe, Stiere – Tiere!“, Prinzenpalais und Geschichtswerkstatt, Residenzschloss, Altenburg (bis 17.00 Uhr)
- 14.00 Uhr Kinderfest**, inklusive Kaffeekonzert, Vereine stellen sich mit Spiel und Spaß vor, Teehauswiese, Teehaus und Orangerie, Altenburg (bis 18.00 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt, kostenfrei)
- 15.00 Uhr Ferientheater** – „Rotkäppchen“, im Komödiantenhof, Am Feld 2, Nobitz/OT Engertsdorf

Montag, 12. August 2024

- 15.00 Uhr Filmvorführung und Gespräche:** „Goethes italienische Reise“ und „Karl Friedrich Schinkel. Dem Baumeister zum Geburtstag“, mit Werner Kohlert, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum (kostenfrei)

Dienstag, 13. August 2024

- 17.00 Uhr Aromatisches Kräutersalz** selber machen, Kneippverein Mumsdorf e.V., ehem. Gemeindeamt Mumsdorf

Freitag, 16. August 2024

- 17.00 Uhr Orgelkonzert**, Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Martinskirche in Meuselwitz
- 18.00 Uhr Lesung** „Als die erste Atombombe fiel...“, Kinder aus Hiroshima berichten“, Farbküche, Altenburg, Moritzstr. 4
- 19.00 Uhr Orgelkonzert** mit Frauenkirchen-Kantor Matthias Grünert in der Kirche Windischleuba (kostenfrei)
- 20.00 Uhr Tanz in Tettau** (OT Schönberg/Sa.) mit Kim Noble, Fux und Hase, Horsch & Gugg, Der Renus, P.I.P.

Samstag, 17. August 2024

- 09.00 Uhr Thüringer LM Kuttersegeln**, Aqua fun Wintersdorf e.V., Wintersdorf Haselbacher See
- 10.00 Uhr Familienfest** der Ewa im Altenburger Freibad Süd (kostenfrei, bis 16.00 Uhr)
- 15.00 Uhr 30. Tettauer Dorf- und Heimatfest**, Buntes Familienprogramm mit Disco

Sonntag, 18. August 2024

- 10.00 Uhr 30. Tettauer Dorf- und Heimatfest**, Beginn mit Festgottesdienst, Frühschoppen mit Männerchor Köthel
- 12.00 Uhr Familienfest** „Sommer im Park“, zu Besuch: „Die Maus“, Hofwiespark Gera

Laufende Ausstellungen

- Wanderausstellung „Thümmels Kartenwerk im Altenburgischen“**
- Schloss Ponitz, Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr (28. Juli bis 27. August)

Burgkirche Posterstein

- **Ausstellung** Der Mann unter der 1000-jährigen Eiche – Faszinierenden Baumdenkmale (bis 25. August)

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Familienfest mit vielen Attraktionen im Altenburger Freibad Süd

Altenburg. Am Sonnabend, den 17. August 2024 startet von 10.00 bis 16.00 Uhr ein Familienfest im Altenburger Freibad Süd. Verschiedene Vereine gestalten mit der Ewa diesen Tag unterhaltsam, sportlich und abwechslungsreich. Stephan Bräuer führt ab 10.00 Uhr durch das Familienfest mit Moderation und Musik. Geschicklichkeitsspiele, Basteln für Kinder, Entenangeln für die Kleinsten, sportliche Mitmachofferten werden bei hoffentlich schönem Som-

merwetter von den beteiligten Vereinen und den Mitarbeitern der Ewa angeboten. Bei folgenden Programmpunkten lohnt sich ein pünktliches Kommen:

- 10.30 Uhr Aquafit
 - 13.00 Uhr Energy Diamonds
 - 14.00 Uhr Aquafit
 - 15.00 Uhr Sprung-Challenge
- Den Abschluss bildet dann unsere Sprung-Challenge vom Drei-Meter-Brett. Anmelden können sich Sprungbegeisterte am Familientag vor Ort. Die Wertung läuft in zwei

Kategorien: bis 11 Jahre und ab 12 Jahre. Das Team Dathe/Antoniolli erwartet an diesem Tag die Besucher mit ihrem Imbiss- und Getränke-Angebot. Ausreichend Parkplätze sind auf dem Parkplatz am Hallenbad vorhanden; diese sind den ganzen Tag kostenfrei.

Das Freibad öffnet an diesem Tag eine Stunde zeitiger, also 10.00 Uhr und schließt 19.00 Uhr bei freiem Eintritt für alle Besucher und hoffentlich schönstem Badewetter.

EWA GmbH

„Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“



- Aufruf zum Fotowettbewerb -

Langenleuba-Niederhain. Zum Tag des Denkmals 2024, am 8. September 2024, möchten wir eure Wahr-Zeichen sehen und zeigen, egal ob Denkmal, Bauernhof, Schloss, Burg oder etwas

ganz anderes. Schickt uns euer Foto! Die Einsendungen werden an diesem Tag ausgestellt und zu gewinnen gibt es auch etwas. **Wer kann teilnehmen:** Alle, die zur Schule gehen! Als Einsendeschluss wurde der

23. August festgelegt. Sendet eure Bilder bitte an info@halbesschloss.de und gebt bitte euren Namen, Alter und den Namen eures „Wahr-Zeichens“ an.

Halbes Schloss Langenleuba-Niederhain e. V.

Heiße Öfen, Lederkombis & Benzingespräche – Wintersdorfer Biker feiern 30-Jähriges

Meuselwitz/OT Waltersdorf. Seit einigen Monaten laufen die Vorbereitungen für das diesjährige 30. Jubiläumstreffen der Motorradfreunde 1994 Wintersdorf e. V. auf Hochtouren. Auf dem Areal des Clubhauses in der Wintersdorfer Straße möchten die 18 Vereinsmitglieder, die hauptsächlich aus dem Altenburger Land stammen, an drei aufeinanderfolgenden Tagen ihren Besuchern und befreundeten Motorradclub einiges bieten. Von den 16 Gründungsmitgliedern des Clubs sind heute noch zwei aktiv, die die Geschicke des Vereins mitgestalten.

Jubiläums-Programmpunkte:

Freitag, den 16. August 2024

ab 18.00 Uhr – Musik aus der Dose und Benzingespräche

Samstag, den 17. August 2024

8.30 Uhr – gemeinsames Frühstück
14.00 Uhr – 70 Kilometer lange Demo-Rundfahrt unter dem Motto: „... für den Erhalt bezahlbarer Energiepreise!“ führt die Tour über Wintersdorf, Kriebitzsch, Rositz, Altenburg, Gleina, Schmölln, Altkirchen, Mehna, Meuselwitz, Mumsdorf, Prößdorf, Lucka, Ramsdorf und zurück nach Waltersdorf am Haselbacher See vorbei. Die Fahrt wird auch in diesem Jahr von der Polizei begleitet.

17.00 Uhr – Bikerspiel und Live-Musik

21.00 Uhr – Pokalverlosung (ältester Biker, weiteste Anreise, größter Haufe) und Musik aus der Dose

Sonntag, den 18. August 2024

ab 10.00 Uhr – gemeinsames Frühstück, Aufräumen und Abreise
Der Eintritt ist kostenfrei und es besteht die Möglichkeit, auf dem Clubareal zu zelten. Anmeldung erbeten.

Kleiner Vereinsrückblick:

In den zurückliegenden 30 Jahren teilten die Motorradfreunde viele

gemeinsame Erinnerungen, so unternahmen sie Vereinsausfahrten von bis zu 260 Kilometer bis nach Gräfensmühle, Dessau, Dorfchemnitz, Holzhausen oder in die Stadt aus Eisen ‚Ferropolis‘ (Gräfenhainichen). Auch Treffen mit befreundeten Bikerclubs, wie MF „Bonkers“, MC „Metal Skulls“, MC Sachsen oder MC Stahlpakt gehörten dazu.

Die „harten“ Jungs engagieren sich zusätzlich im sozialen Bereich; so spenden sie regelmäßig für den Wintersdorfer Kindergarten „Dr. Gerhard Ullrich“, bereichern mit ihren Veranstaltungen das Dorfleben oder pflegen weiträumig das Clubareal. Die Spenden werden aus dem Erlös des jährlichen Adventsmarktes, der 2024 am 15. Dezember stattfindet, generiert.

Waltersdorfer Frauentreff

Einmal im Monat, immer freitags, trifft sich im Biker-Clubhaus auch eine kleine fünfköpfige Frauengruppe, im Alter zwischen 63 bis 85 Jahren, um sich gemeinsam auszutauschen und zu lachen. Früher gehörten sie dem Demokratischen Frauenbund Deutschlands (DFD) an und „gastierten“ zu

zwanzigst im Landgasthof Fischer. „Nach dessen Schließung boten uns die Biker ihr Clubhaus als Treffpunkt an. Seither werden wir von den Bikern gut verköstigt und versorgt. Um den Bikern etwas zurückzugeben, haben wir fünf Jahre lang für den Weihnachtsmarkt Plätzchen gebacken, aber jetzt ist die Jugend an der Reihe. Wer an unseren Frauen-Plauschrunden teilnehmen möchte, das Alter spielt dabei keine Rolle, ist herzlich eingeladen. Gern bei ‚Siggi‘ das nächste Treffen erfragen, denn wenn wir uns nicht selbst Lebensfreude und Gemeinschaftssinn erlauben, vor dem Fernseher findet man diese bestimmt nicht“, bekräftigten die Damen einhellig.

Tip: Die Clubabende der Motorradfreunde finden immer alle 14 Tage, freitags, im Clubhaus statt. Unverbindlich vorbeischaun oder beim Vereinsvorsitzenden „Siggi“ Neitschmann unter Telefon 0170/5440709 „ankündigen“. Voraussetzung für eine Mitgliedschaft sind ein Motorrad-Führerschein (Klasse A2), man sollte 18 Jahre alt sein und einen fahrbaren Untersatz besitzen.

Silke Konzag



Clubhaus in Waltersdorf bei einem zurückliegenden Bikertreffen.

Foto: sk

GLÜCKWUNSCH/DANKSAGUNG

70 Jahre sind es wert,
dass man dich besonders ehrt.
Drum wollen wir dir heute sagen,
es ist schön, dass wir dich haben.
Viele Jahre sind vorbei,
nicht alle waren sorgenfrei.
Doch mit Lebensmut und Kraft
hast du alles gut geschafft.

Es gratulieren Dir, **liebe Sonja**,
ganz herzlich Dein Gerd
Ronny mit Sandra und Niklas,
Dirk mit Dinah, Constantin und Mara,
Susan mit Felix, Noah und Pia

Wildenbörten, den 11.08.2024



DIES & DAS

Seit 29 Jahren für Sie da!

Günstig bei Häutig

- ▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
- ▲ Haushaltsauflösungen
- ▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art

Jens Häutig
Tel. 03447/314516
0160/7900766

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

SENIORENMASSAGE, wohltuende Berührungen verwöhnen Körper und Seele. Tel. 03447/8472459

Haushaltsauflösungen Kirmse

Tel. 03447/4627
Funk 0171/2892398
www.bodenbiskeller.de

Beräumungen aller Art ■ Möbel Auf-, Ab- und Umbau ■ Transporte, Entsorgungen ■

Kaufe Münzen, Medaillen etc. auch alte Geldscheine ggf. ganze Sammlungen. Bitte unter Telefonnummer 0152/28625327 melden.

Garten, 516 qm + Bungalow (W/E) in Monstab abzugeben, Telefon 0178/4263839

Dachdeckerarbeiten zum fairen Preis! Tel. 0178/4628336

Möbelservice Werner
Inh. Ronny Werner
Küchen- und Möbelmontagen
Umbau Ihrer Einbauküche, Arbeitsplattenaustausch uvm. !
Handwerk vom Tischler, zu fairen Preisen!
Tel. 03447 4888590
möbelservice-werner.de

Zaubau/-rep., Rasen-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 0157/76369110

Kaufe zu Höchstpreisen Münzen, Postkarten, Briefmarken China bis 1980, Tel. 03433/201887

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

MR RÖNSCH

Ankauf PKW & Exportfahrzeuge
Suche AWO, EMW, MZ, Simson
Zeitzer Str. 74, 04600 Altenburg
Telefon 01 71/5 30 83 55
Freie Kfz-Werkstatt

AutoExport von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597 o. 0371/24006243

Suche gut erhaltenen Pkw, unbedingt 7-Sitzer, zu kaufen. Tel. 0177/3107154

PARTNER-IN

Lebensfrohe Frau, 62 Jahre alt, einfühlsam, humorvoll, sportlich, möchte wieder Hand in Hand durchs Leben gehen. Ich wünsche mir nochmal einen zuverlässigen Mann, der es ehrlich mit mir meint. mia. heellee@gmail.com

Ich, weibl., suche Dich für gemütliche Abende u. zärtliche Stunden, bin 176 cm, 60 J., blond, schlank. Ich freue mich sehr auf Deine Zuschrift. Nur Mut! Chiffre A6

Einsamer Altenburger, 67 J., 167 cm, su. Partnerin, mollig, mit gr. OW, zum Lachen, Kochen und gemeinsame Unternehmungen, Chiffre W59

Beilagenhinweis

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von

- Poco Möbel, Nobitz
- Marktkauf, Nobitz
- Edeka Soba, Altenburg
- Repo Sonderpostenmarkt
- Schnauderbote
- Amtsblatt Schmölln
- Telepizza
- Landkurier Nobitz
- Blutspende Wildenbörten

Für die zahlreichen Glückwünsche & Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, dem Bürgermeister von der Gemeinde Nobitz Herrn Läbe und dem Kindergarten Schwalbennest in Flemmingen bedanken. Besonderer Dank gilt meinen lieben Kindern Dietmar und Gabi, sowie meiner Enkelin Cindy mit Familie für die schöne Deko.

Vielen lieben Dank!

Waltraud Hertzsch
Juli 2024



Foto vom Schulkind

44 x 45 mm

Liebe Oma, Lieber Opa!

Danke für die vielen lieben Geschenke anlässlich meines Schulanfanges.

Euer Schulkind
Luca

HURRA, ICH BIN JETZT SCHULKIND UND SAGE DANKE ...
... mit einer Anzeige im KURIER – 04600 Altenburg, Frauengasse 28 –

Text:

Name/Vorname: _____ Motiv-Nr. _____ Privattfoto:

PLZ/Wohnort: _____ 44 x 45 mm = **40,- EURO**

Straße/Nr. _____ 91 x 40 mm = **65,- EURO**

Telefon _____ 91 x 50 mm = **80,- EURO**

Andere Größen laut unserer Preisliste.

Bezahlung: Bar/Abbuchung: _____ Name Konto-Inhaber: _____

IBAN: DE _____

Coupon ausfüllen und einsenden. Aktion gültig bis Montag, den 12.08.2024. Die Anzeige erscheint dann am **17.08.2024** im KURIER.

91 x 40 mm

Endlich ein Schulkind!

Danke für die vielen tollen Geschenke anlässlich meines

SCHULANFANGES.

Euer Lucas

91 x 50 mm

Dankeschön

für die vielen schönen Geschenke zu meinem

SCHULANFANG.

Wenn ich jetzt fleißig lerne, komm ich ganz groß raus.

Euer Conrad Fritz

Datum/Unterschrift: _____

In stiller Trauer



Für immer in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Omi, Uromi, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Frau **Irene Holz** geb. Lehmann
geb. 26.11.1933 gest. 03.08.2024

In tiefer Trauer und liebevoller Erinnerung
Deine Töchter Inez, Astrid, Kathrin und Petra
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 10.09.2024, um 11.00 Uhr,
auf dem Friedhof Meuselwitz statt.

 Kommuna GmbH 

Von Herzen sagen wir DANKE.

Es war ein Trost zu erfahren, wie viel Zuneigung und Wertschätzung unserer lieben Mutti, Oma, Uroma und Tante, Frau



Renate Kremser

geb. 31.12.1939 gest. 09.07.2024

über den Tod hinaus zuteilwurde. Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, durch Worte, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und stillen Händedruck möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken. Besonderer Dank an das Bestattungswesen Weiske für die würdevolle und hilfreiche Unterstützung.

Danke an Herrn Pfarrer Klukas für die schöne Trauerrede.
Danke an Frau Dipl.-Med. Cornelia Knappe und Team für die medizinische Versorgung.
Danke an die Palliativstation im Krankenhaus Glauchau.

In ewiger Liebe
Deine Kinder Angelika und Jan
im Namen aller Angehörigen

Ponitz, im August 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Danksagung

Aus unserem Leben bist du gegangen,
im Herzen bleibst du bei uns.

Adelheid Misselwitz

geb. 23.07.1941 gest. 07.07.2024

Es hat uns sehr berührt, wie viel Zuneigung und Wertschätzung unserer lieben Mutter über den Tod hinaus entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank dem Team der Praxis Dr. Bohne, der Diakonie Meuselwitz, der Palliativbetreuung Gera & dem Bestattungshaus Zörner sowie allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Du fehlst uns!

Volker, Karin, Carmen, Lars, Hannes, Delila & Mathis

Starkenberg, im Juli 2024

— BESTATTUNGEN ZÖRNER  —

In stiller
Trauer

Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Müh,
vergessen werden wir Dich nie.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Marie Allenstein

geb. Andersch

geb. 05.08.1931

gest. 27.07.2024

In stiller Trauer
Sohn Olaf mit Elke
Sohn Axel
Sohn Uwe

Tochter Carmen
Enkelin Sandra mit Martin
Urenkelin Wilhelmina Marie und Edith-Stefanie

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Modelwitz, im Juli 2024

—  Kommuna GmbH  —

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Für unsere liebe Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Ruth Hornig

D * Frau Dipl.-Med. H. Mohr für die jahrelange ärztliche Betreuung
A * dem Pflegepersonal der Diakonie in Meuselwitz für die jahrelange liebevolle Pflege und Betreuung
N * dem Klinikum Altenburg Station 21
K * vor allem den Bewohnern im Betreuten Wohnen im „Alten Amtsgericht“ in Meuselwitz, für die vielen schönen Stunden, die Mutti da erleben durfte.
E

Ein besonders großer Dank auch dem Bestattungshaus Zörner für die wundervolle und herzliche Umrahmung der Trauerfeier.

Wir danken Euch von Herzen.
Annette Rösler
im Namen aller Angehörigen

Meuselwitz, im Juli 2024



— BESTATTUNGEN ZÖRNER  —

**Wenn wir dort sind, wo Du jetzt bist,
werden wir uns fragen, warum wir geweint haben.**

Wir trauern um unsere Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma und Schwägerin

Sabine Rauschenbach

geb. Buschmann

geb. 19.09.1942 gest. 22.07.2024

Wir bedanken uns für die menschenwürdige Betreuung bei der Station 23 des Klinikums Altenburger Land, der Dialyse in der Kreuzstraße sowie der Diakonie im Stiftsgraben. Bedanken möchten wir uns auch bei den Freunden, die bei Verhinderungspflege die Betreuung selbstlos übernommen haben.

Auch vergessen möchten wir nicht das Team der AOK plus und der Apotheke am Bahnhof, welche uns mit Rat und Tat zur Seite standen.

Altenburg, im Juli 2024

—  Kommuna GmbH  —



Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung meinem lieben Mann, unserem lieben Vati, Opa und Uropa

Günter Köster

geb. am 19.11.1941

gest. am 11.05.2024

entgegengebracht wurde. Danke an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die uns auf diesem schweren Weg begleitet haben. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Luther und dem Trauerredner Samuel Werner für die einfühlsamen Worte zum Abschied.

In liebevoller Erinnerung
seine Karin
seine Töchter Anett und Petra
mit Familien

Nöbdenitz, im Mai 2024

—  Bestattungshaus  —



Bestattungsunternehmen
Kießling

Im Trauerfall rund um
die Uhr für Sie erreichbar

03447/8951864

oder **0170/1069990**

www.bestattung-kießling.de

Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg



Bestattungshaus Luther - Schmölln

seit 1991

eigenständiges einheimisches
Schmöllner Unternehmen

04626 Schmölln • Rosa-Luxemburg-Straße 3

☎ (03 44 91) 2 63 10

BEREITSCHAFT Tag und Nacht

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Bestattungsvorsorge



www.bestattungshaus-luther.de

**GRABPFLEGE**Blumenhaus und Gärtnerei
© 03447 4390**Brehmer****Danksagung**Für die vielfältigen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme beim Abschied von**Erika Schmalz** geb. Furchnermöchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn
und Bekannten recht herzlich bedanken.Ein besonderer Dank gilt Frau Dipl.-Med.
K. Baumann und ihrem Team, der Tagespflege
AWO Meuselwitz, dem Bestattungshaus Zörner
sowie Herrn Zörner für die tröstenden Worte
in der Stunde des Abschieds.In Liebe und Dankbarkeit
**ihre Kinder Andreas, Steffen und Annette
mit Familien**

Zipsendorf, im Juli 2024

BESTATTUNGEN ZÖRNER

NachrufMit Betroffenheit haben wir vom Tod
unserer ehemaligen Kollegin**Rita Ziesche**

erfahren.

Wir werden sie als freundlichen und liebenswerten
Menschen stets in bleibender Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

**Geschäftsleitung und Mitarbeiter der
DZA Druckerei zu Altenburg GmbH**Altenburger Straße 23
04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443**Herr Neumann**
Zweigstelle Lucka**KAMMEL**
BestattungsunternehmenBaderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Telefon 03448/7549478**Tag und Nacht dienstbereit**
beka@bestattung-kammel.de**Tag und Nacht**FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in
Altenburg, Altenburger Land, Meuselwitz, Lucka,
Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.deWir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe
über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.**Ein Abschied – aber kein Vergessen!**Für die aufrichtige Anteilnahme durch stillen
Händedruck, liebevolle geschriebene Worte,
Blumen, Zuwendungen sowie
letztes ehrendes Geleit beim Abschied von
meinem lieben Ehemann und Vater**Lothar Werner**möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden sowie bei Frau Dr. med. S. Seidel,
dem gesamten Praxisteam
und der KGA Nordblick e.V. recht herzlich
bedanken.**Ehefrau Isa Werner**
Sohn Uwe mit Anke*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz,
Dich leiden sehen und
nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann, lieben Vati,
Schwiegervati, Opa, Uropa und Onkel**Helmut Pohlers**

* 13.07.1939 † 29.07.2024

In stiller Trauer
Deine liebe Bärbel
Deine Tochter Ina mit Lutz
Deine Enkelin Marleen mit Jens
Deine Urenkel Ole, Mats und Malou
sowie im Namen aller AngehörigenDie Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 14.08.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof
in Gößnitz statt.

Gößnitz, im August 2024

Bei Gott allein, kommt meine Seele zur Ruhe.

Ps 62,2

DanksagungNachdem wir Abschied genommen haben,
von meinem lieben Bruder, Onkel und Cousin**Ernst Dittel**möchten wir uns bei allen bedanken, die ihre Anteilnahme bekundet
haben. Ein besonderer Dank gilt auch dem AWO-Pflegeheim Hainichen, der
Feuerwehr Gößnitz, Herrn Pfarrer Klukas für seine tröstenden Worte in der
Stunde des Abschieds, Frau Kantorin Heidrun Fiedler für die musikalische
Umrahmung sowie dem Bestattungswesen Weiske für die hilfreiche
Unterstützung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.In stiller Trauer
Die Hinterbliebenen

Gößnitz, im August 2024

*Im Leben warst Du stets bescheiden,
schlicht und einfach lebstest Du.
Mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh.*

Nach einem erfüllten Leben ist meine liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und
Tante im gesegneten Alter von 98 Jahren
ruhig eingeschlafen.

Charlotte Müller

geb. Schirmer

geb. 01.11.1925 gest. 28.07.2024

In liebevoller Erinnerung
Sohn Jürgen mit Marion
Enkel Steffen mit Kristin
Urenkel Lena und Lara
Nichte Kristina

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Kommuna GmbH



*In stiller
Trauer*



*Stets bescheiden, allen helfend,
so hat jeder Dich gekannt.
Ruhe sei Dir nun gegeben,
hab für alles vielen Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Walter Felden

geb. 8. November 1940 gest. 1. August 2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Gudrun
Deine Sabine mit Roland und Kinder
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 23.08.2024,
um 10.30 Uhr, im Bestattungshaus Zörner,
Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann, unseren guten Vati,
allerbesten Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Lothar „Igel“ Ulke

geb. 23. Dezember 1948 gest. 30. Juli 2024

In stiller Trauer
Ehefrau Irmhild
Sohn Sebastian mit Sandra, Anton und Fritz
Tochter Julia
Enkelin Anni
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 21.08.2024,
um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle des
Krematoriums Altenburg statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt auf dem
Friedhof in Gerstenberg.

Kommuna GmbH

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

Wir nehmen Abschied von

Herrn

Gunter Michalowitzsch

* 3. März 1952 † 1. August 2024

In stiller Trauer
**Tino Michalowitzsch mit
Familie**
Simone Hinz mit Familie
Anke Meuschke mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Altkirchen, im August 2024



Die Trauerfeier mit anschließender Urnen-
beisetzung findet am Freitag, dem 06.09.2024,
14.00 Uhr, auf dem Friedhof Altkirchen statt.

Bestattungshaus R

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, unserem Vati,
Schwiegervater, allerbesten Opa und Uropa.

Herrn

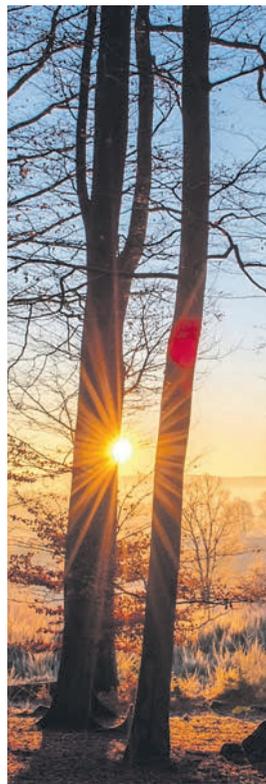
Eberhard Heilmann

* 07.12.1932 † 31.07.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Gerda
Deine Kinder Andreas, Michael,
Steffen und Katrin mit Familien

Schmölln, im August 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, 15.8.2024, um 13.00 Uhr in der
Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.





*Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich die Erinnerung.*

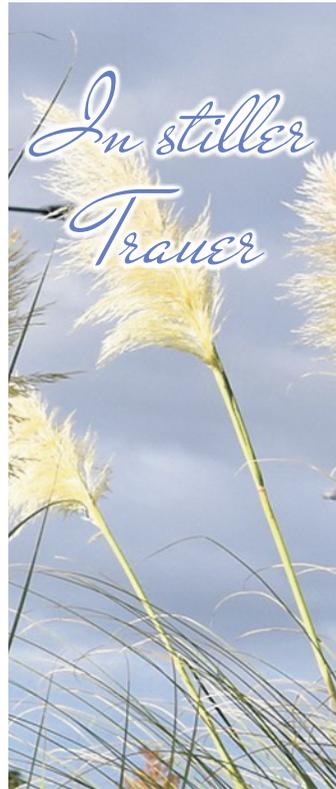
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Brunhilde Kirmse geb. Franke
geb. 16.09.1938 gest. 03.08.2024

In stiller Trauer
Deine Tochter Ines mit Familie
Deine Tochter Birgit mit Familie
Dein Sohn Hagen mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnen-
beisetzung findet am Samstag, dem 24.08.2024,
um 10.30 Uhr, in der kleinen Feierhalle
des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH



DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevolle Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes, ehrendes Geleit beim Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwägerin und Tante

Brigitte Schumann

zuteilwurden, möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sehr herzlich bedanken. Vielen Dank auch dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH für die hilfreiche Unterstützung und Herrn Greger für die tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

In stillem Gedenken
Olaf Schumann
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im August 2024



Kommuna GmbH

... auch der letzte Weg gehört zum Leben



KOMMUNA
GmbH

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Tag & Nacht erreichbar

☎ **03447 371417**

www.kommuna-bestattung.de

Bestattungsvorsorge

... denn plötzlich rinnt
die Zeit davon.

Deshalb schon jetzt
finanzielle Absicherung
für später und
Selbstbestimmung
der letzten Dinge.

Für innere Ruhe,
Sicherheit und
Entlastung
der Angehörigen
im Trauerfall.



Hauptgeschäftsstelle:
04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Telefon 03447 371417

Außenstelle:
04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Straße 7
Telefon 03448 703277

Außenstelle:
04613 Lucka
Altenburger Straße 4
Telefon 034492 46687

*Es tut weh, sagt das Herz.
Es wird vergehen, sagt die Zeit.
Aber ich komme immer wieder, sagt die Erinnerung!*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Irmgard Wilhelmine Schiebold

geb. Pohlman
* 07.02.1927 † 01.08.2024

Du bleibst für immer in unseren Herzen
Deine Tochter Angelika mit Heinz
Deine Tochter Silvia
Dein Sohn Jens
Dein Sohn Karsten mit Elli
Deine Enkel und Urenkel
sowie im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 31.08.2024, um 11.00 Uhr, in der Friedhofskapelle in Gößnitz statt.

Altenburg, Gößnitz und Aarberg, im August 2024

Bestattungen WEISKE OHG

*Auch wenn es ein wunderschönes, erfülltes,
langes Leben war, es ist immer zu früh.*

Unendlich traurig müssen wir Abschied
nehmen von meinem geliebten Papa,
allerbesten Opa, Uropa und Bruder

Theo Stecher

geb. 21.10.1934 gest. 25.07.2024

Du fehlst uns so sehr und
bleibst für immer ganz, ganz tief
in unseren Herzen.

Danke für alles
Deine Annett mit Jens
Deine Sophie mit Tom
und Deine beiden Sonnenscheine
Ole und Benno
Dein Klaus mit Ines

Die Trauerfeier findet
im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann

Lutz Welzel

möchte ich mich bei allen Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Deine Renate

Altenburg, im Juli 2024



Kommuna GmbH

Es gibt nichts Lebendigeres, als die Erinnerung.

Federico Garcia Lorca

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Inge Förster

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen für die herzliche Anteilnahme bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH für die würdevolle Begleitung.



In lieber Erinnerung
Ehemann Eberhard
Söhne Jan und Steffen mit Familien

Niederleupen, im August 2024

Kommuna GmbH



*In stiller
Trauer*

*Lebe wohl sagen wir Dir leise,
mach's gut auf Deiner letzten Reise.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn

Horst Kundisch

* 05.09.1944 † 01.08.2024

In stiller Trauer
René Kundisch mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

*Abschied – ein Wort, so leicht zu sagen,
doch schwer, unsagbar schwer, es zu tragen!*

Nachdem wir schmerzlich Abschied genommen haben von unserem lieben

Bernd Kratsch

möchten wir uns für die überaus zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die liebevollen geschriebenen Worte und Geldzuwendungen recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Trauerrednerin, Frau Müller, für die beeindruckende Trauerrede in der schweren Stunde des Abschiedes.

Danke, sagen wir dem Bestattungshaus Luther, für ihre professionelle Unterstützung.
Lieber Bernd, danke für die schönen, gemeinsamen 60 Ehejahre mit Dir!

Für immer in Liebe
Deine Isolde mit Familie
und Angehörigen

Göldschen, im August 2024



Bestattungshaus R

Herr, weil mich festhält deine starke Hand, vertrau ich still.

Nur mit solch einer starken Hand kann man so einen tiefen Schmerz überwinden.

Von Herzen sagen wir denen Danke, die mir und meiner Familie über diesen unfassbaren, plötzlichen Heimgang meiner geliebten Frau, Mutter, Oma, Tochter, Schwester und guten Freundin

Ute Klein

beigestanden haben.

Danke für die überwältigende Anteilnahme sowie für die Begleitung auf Utes letztem Weg.

Danke an Anke für die Hilfe und den Beistand als gute Freundin der Familie.
Danke an unsere Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannte.

Danke an die Glaubensgeschwister der Gemeinden in Gößnitz, Altenburg und Schmölln.

Danke an die ehemaligen Arbeitskollegen, Lehrer und Hortner der Grundschule Schmölln.

Danke an die Mitglieder der Sportgruppe und die Klassenkameraden.

Danke an das Bestattungsinstitut Weiske in Gößnitz.

Danke an den Trauerredner Matthias Harbig.

Danke an Manfred Höckner für die musikalische Gestaltung der Trauerfeier.

Danke an die Gaststätte Kartoffelküche und Susi für die Ausgestaltung des Beisammenseins.

Danke an die Digitale Werbeproduktion in Schmölln.

Danke an den Rettungsdienst und die Feuerwehr.

Dein Ehemann Thomas,
deine Kinder Paul, Stefan, Elisabeth sowie Marie-Luise samt Ehegatten
und Kinder, deine Mutter Gisela und deine Schwester Bärbel mit Familie



L
U
T
H
E
R

Bestattungshaus R

*Geliebt und
unvergessen*

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
doch in Gedanken hören wir deine Stimme,
sehen wir dein Lachen.
In Gedanken sind wir bei Dir.

Man lebt zweimal.

Das erste Mal in der Wirklichkeit, das zweite Mal in der Erinnerung.

Plötzlich und für uns alle unerwartet müssen wir Abschied nehmen, von meiner lieben Frau, meiner guten Mutti, Schwiegermutter, allerbesten Oma und Tante, Frau

Hildegard Klitzschmüller geb. Müller

geb. 22.01.1939 gest. 02.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Kurt

Deine Tochter Angelika und Volker
Dein Enkel Martin und Nadine
Dein Schwager Hans-Dieter Klitzschmüller
im Namen aller Angehörigen

Schmölln und Berlin, im August 2024

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungshaus R

Ein Abschied – aber kein Vergessen!

DANKE

sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit mir von meiner lieben Frau

Ruth Staub geb. Rocktäschel

Abschied nehmen.

In stiller Trauer

Henry Staub

im Namen aller Angehörigen

 Bestattungsunternehmen Kießling



*In stiller
Trauer*



*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

Wir nehmen Abschied von unserem Vati,
Schwiegervati und Opa

Erhard Löser

geb. 12.07.1936 gest. 31.07.2024

In stiller Trauer

Dein Tochter Martina

Dein Sohn Jürgen mit Andrea und

Dein Enkel Thomas

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

 Bestattungsunternehmen KAMMEL



*Was bleibt,
sind Liebe, Dankbarkeit
und Erinnerung.*

Wir nehmen Abschied von unserer Mutti,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau Ruth Heyn

geb. 31.05.1929 gest. 11.07.2024

In stiller Trauer

**Deine Kinder, Schwiegerkinder,
Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis
statt.

Berlin, Schmölln, Babenhausen und Reuth 2024



*Erschüttert und völlig fassungslos stehen wir vor dem,
was wir nicht begreifen können.
Ganz still und ohne ein Wort
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa und Ururopa, Bruder,
Schwager und Onkel



Wolfgang Hofmann

* 21.03.1932

† 02.08.2024

In stiller Trauer

Deine Elsbeth

Deine Töchter

**Bärbel und Eleonore mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Gößnitz, im August 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungen WEISKE OHG

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter,
Großmutter und Urgroßmutter

Lieselotte Anna Gertrud Bauermeister geb. Dedisch

geboren 18.09.1931 gestorben 27.07.2024

Mit tiefem Schmerz, aber auch mit großer Dankbarkeit für alles, was sie uns gegeben hat, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter. Ihr Leben war geprägt von Liebe, Fürsorge und Hingabe für ihre Familie und Freunde.

Ihr Lachen, ihre Weisheit und ihre unerschöpfliche Kraft werden uns unvergessen bleiben.

Beruflicher Werdegang und Engagement

Ihre berufliche Laufbahn war ebenso beeindruckend wie ihr privates Leben. Sie arbeitete viele Jahre als Angestellte im Rat der Stadt Altenburg in der Abteilung Volksbildung und setzte sich stets für ihre Kollegen und die Gemeinschaft ein. Jeder, der das Glück hatte, sie zu kennen, wird ihre Herzlichkeit und ihr offenes Ohr vermissen.

Ein Abschied, aber kein Vergessen.

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

In stiller Trauer in Liebe und Dankbarkeit

Dirk Bauermeister (Sohn)

Uwe Bauermeister (Sohn)

Enkelkinder Kerstin Tillig mit Ehemann Jahn

Enkelkinder Jürgen Künemund mit Ehefrau Anja

Urenkeln Celina, Luise, Gerda, Alma, Josef

sowie im Namen aller Verwandten



Vielen Dank an die Angestellten Zentrum für Betreuung und Pflege am Jahnpark in Altenburg sowie ein Dank an Frau Dr. med. Sandra Beez – Altenburg.



Foto: sj



In stiller
Trauer

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschaffst,
siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod Dir nahm die Kraft.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, unserem guten Vati,
Schwiegervati, Opa, Sohn, Bruder und Schwager

Olaf Hollstein

geb. 26. April 1951 gest. 1. August 2024

In stiller Trauer
Ehefrau Elke
Tochter Jacqueline mit Alexander, Fabian,
Maximilian und Oliver
Sohn Thomas mit Nancy, Hermine und Hedi
Mutti Lieselotte
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Sonnabend, dem 24.08.2024,
um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des
Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.
Es war so reich Dein ganzes Leben.
an Müh und Arbeit, Sorg und Last.
Wer Dich gekannt, kann Zeugnis geben,
wie fleißig Du geschaffst stets hast.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab vielen Dank für Deine Müh,
in unseren Herzen stirbst Du nie.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied
von unserem Vater und Bruder

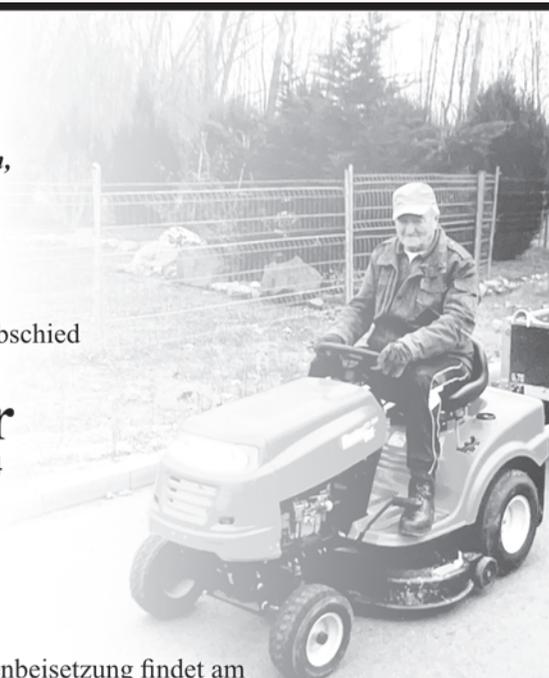
Herrn Horst Käbner

geb. 01.12.1930 gest. 04.08.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Sohn Bernd mit Michaela
Schwester Gitta mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Freitag, dem 30.08.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof Falkenhain statt.

Kommuna GmbH



Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Reinhard Tornack

* 18.09.1958 † 31.07.2024

Stephanie
Heiko, Roxy, Till und Tessa
Marco und Francis
Schwiegermutter Ursula
Alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet
am 12.08.2024 um 10.30 Uhr
in der großen Trauerhalle
auf dem Altenburger Friedhof statt.

*Du hast gesorgt, Du hast geschaffst,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Es war schwer, vor Dir zu stehn
und Deinen Leiden hilflos zu zu sehn.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
Mann, Vati, Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Herrn Rudolf Kämpfer

* 02.02.1938 † 06.08.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Gisela
Deine Simone mit Marko
Deine Enkel Jenny und Tim
Deine Urenkel
Vicky, Wesley, Mary und Elly
Deine Schwester Hannah mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im August 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 23.08.2024, um 10.00 Uhr,
in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus R

*Es reicht kein Satz und auch kein Spruch,
es müsste ein Buch mit vielen Seiten sein,
um all das Wunderbare zu beschreiben,
was wir an dir verloren haben.*

Ein herzenguter Mensch, eine starke Frau,
unsere liebevolle Mutti, Schwiegermutter, Omi und Uromi
ist nicht mehr in unserer Mitte.
Wir werden Dich unendlich vermissen.

Helga Kirmse geb. Herbrig

* 17. April 1950 † 3. August 2024

Im Herzen unvergessen
Deine Jana und Silvio
Dein André und Heike
Deine lieben Enkel
Philipp mit Lisa-Marie
Jessica und Thomas
Lisa Celine und Johanna Charlotte
sowie Deine Urenkel Theo und Luca
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Zschemnitzsch, Schmölln und Mühlhausen, im August 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 24.08.2024,
um 9.00 Uhr, in der Kirche zu Zschemnitzsch statt.



Bestattungshaus R

*Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich die Erinnerung.*

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevolle Worte, Blumen, Geldzuwendungen sowie die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier von

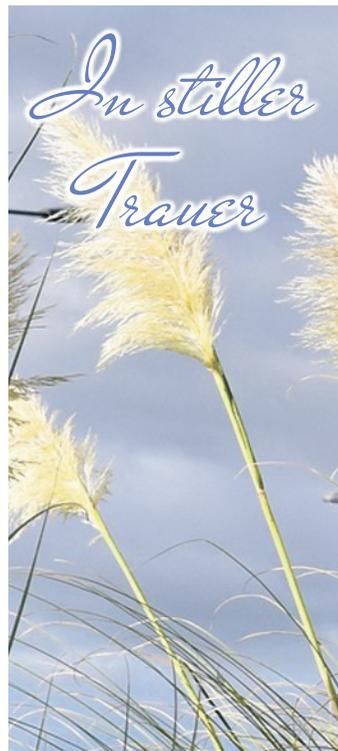
Uwe Kühnert

möchten wir uns bei allen Verwandten, der Hausgemeinschaft, den Gartenfreunden, den Kolleginnen und Kollegen recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Kießling für die würdevolle Trauerfeier und die sehr gute Begleitung in den schweren Stunden.

In stiller Trauer
Martina Kühnert mit Kinder



Bestattungsunternehmen Kießling



*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa und Bruder

Jürgen Rudolph

geb. 17.10.1952 gest. 04.08.2024



In stiller Trauer
**Deine Ilona
Sohn Sven mit Anke und Enkel Noel
Enkelin Julia mit Patric und Finn
Geschwister Heidrun, Gert, Andrea und Jens
mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 17.08.2024, um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

*Es war so reich, Dein ganzes Leben,
an Müh und Arbeit, Sorg und Last.
Wer Dich gekannt, kann Zeugnis geben,
wie fleißig Du geschafft stets hast.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab vielen Dank für Deine Müh,
in unseren Herzen stirbst Du nie.*

Plötzlich und für uns alle unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Schwiegervati und Opa

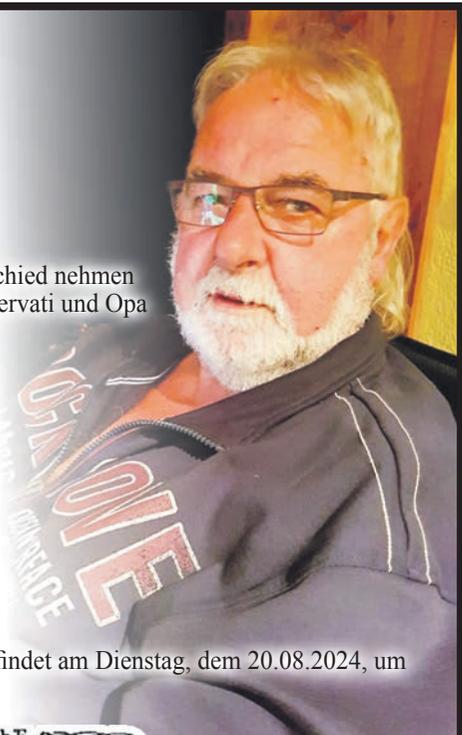
Lothar Törpisch

geb. 07.10.1953 gest. 26.07.2024

Du bleibst immer in unseren Herzen.
**Deine Karin
Dein Sohn Mike mit Ute und Aileen
Deine Tochter Mandy mit Mike und Nele
im Namen aller Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 20.08.2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Falkenhain statt.

Kommuna GmbH



*Es gibt Tage und Stunden im Leben,
die jeder durchstehen muss.
Aber sich getragen wissen von Menschen,
die uns nahestehen,
gibt unendlich viel Kraft.*

DANKE



allen, die an ihn gedacht haben, den Verwandten, Nachbarn und Bekannten, der Arztpraxis Dr. Bohne Starkenberg, der Diakonie Altenburg und der AWO Wohngruppe Meuselwitz für ihre liebevolle Pflege sowie dem Trauerredner Herr Riedel für die würdevolle Begleitung.

**Jürgen
Eckhardt**

In liebevoller Erinnerung
**seine Regina
und Familie**

Für immer in unseren Herzen.

Danksagung

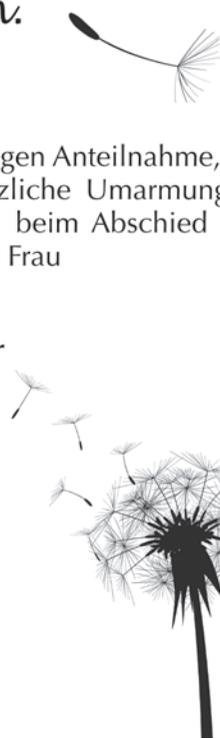
Für die vielfältigen und liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, Geldzuwendungen und für das letzte ehrende Geleit beim Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Konstanze Woithe geb. Meister

zuteilwurde, sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich Danke. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wiegand für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes und dem Bestattungshaus Luther.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
Ihre Töchter Christine und Birgit mit Familien

Schmölln und Weißbach, im August 2024



Bestattungshaus R

*Ein langes, erfülltes Leben
hat sich vollendet.*

Wir nehmen Abschied von Herrn

Karlheinz Meier

* 26.12.1943 † 04.08.2024

In stillem Gedenken
**Dein Sohn Olaf
Deine Lebensgefährtin Käthe
Dein Sohn Ralf
Deine Töchter Martina und Gabi mit Familien
Wanda und Walter
sowie im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 21.08.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Gößnitz statt.

Gößnitz, im August 2024

Bestattungen WEISKE OHG

VERMIETUNG

Vermiete ab sofort sonnige 2,5 Zi.-Whg. im 2.OG mit Balkon und Traumblick auf Altenburg. Am Lerchenberg, mit Stellplatz, Chiffre W58

Helle 52 qm Whg. mit Gartenblick, 1. Etage, 2 Zimmer, Dusche, Loggia, Gasterne, Gartennutzung mögl., Lage: Heinrich-Mann-Str., 495 Euro Warmmiete, 325 Euro Kaltmiete, Besichtigung unter 0157/85252590

Leben im Herzen von Altenburg, wohnen auf 120 qm über 2 Ebenen und auf 3 Wohnräume verteilt, große Dachterrasse mit Südausrichtung und Blick ins Grüne. Badewanne, Dusche, zwei WC, Abstellraum, 110 kWh/qm, ab Oktober für 650 Euro Kaltmiete, zu erfragen unter Telefon 01575/2462208

Verm. 1,5 Zi. mit Balkon in ABG, KM 300 Euro + NK, Tel. 0176/34475266

ABG, zentrumsnahe Wohnung, 3. OG, ca. 126 qm, 6 Zi., Bad, DU + Wanne, Kleiner Südbalkon, ab sofort zu verm., Tel. 03447/846964, Preis n. VB

SUCHE

Suche rollstuhlgerechte Wohnung in Altenburg und Umgebung. Mindestens 2 Zimmer, 50 bis 70 qm. Telefon 0177/1794070

Wir, eine junge Familie, suchen ein Haus in Altenburg u. Umgebung. Wer kann uns helfen? Tel. 03447/487370

2-Raum-Wohnung in Windischleuba

Mansarde mit ca. 35 m² Wfl., Pkw-Stellpl., Gaszentralheizung, V: 101,9 kWh/(m²a), KM: 200,00 € zzgl. NK

Tel. 0171 2423688



Vermiete

2-Zi.-Küche, Bad, Balkon, 55 qm, ruhige Wohnung in Innenstadtnähe, 430 Euro Warmmiete + Kautions ab 01.11.2024, Telefon 03447/894874 Handy 0172/6243531

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,

bezugsfertige 3-Raum-Wohnung mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche, Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,

bezugsfertige 2-Raum-Wohnung, 40 qm Wohnfläche, Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,

Telefonische Nachfragen unter Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

3-R.-Whg. m. 2 Balkone

Brückenplatz 30, Schmölln, ca. 75,23 m² Wfl., DG Mitte, ab sofort, Bad mit Wanne, WBS erforderlich 330,86 € KM + 276,00 € NK, 3 MKK V: 83,0 kWh/(m² a), Bj. 2000, Erdgas

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

- von privat zu vermieten -

3-Zimmer-Wohnung in Altenburg

Wohnfläche ca. 79 m², 2. Obergeschoss, Balkon, Keller V: 84,40 kWh/(m²a), Zentralheizung, Gas, Bj. 1900, C, KM 474,00 € + NK/KT
Telefon 0179/4577496

2-Raum-Wohnung in Meuselwitz

1. Obergeschoss, Cl.-Zetkin-Str. 9, 49,60 m² Wfl., ruhige Lage, Bad mit Wanne, saniert, Stellplatz
Gesamtmiete 465,00 EUR
Energieverbrauchsausweis:
V: 123,00 kWh/(m² a), Baujahr 1955

Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

2-R.-Whg. mit Balkon

Privatstraße 16, Schmölln, ca. 47,5 m² Wfl., EG rechts, Bad mit Wanne, frei ab sofort, neu renoviert, WBS erforderlich 238,63 € KM + 165,00 € NK, 3 MKK V: 97,00 kWh/(m² a), Bj. 1922, Erdgas

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

Wir versprechen nichts! Wir verkaufen!

- Häuser - Wohnungen - Grundstücke
Sie erhalten:
- optimalen Preis! - solvente Käufer!
- professionelle Abwicklung!
- Werterschätzung kostenlos -



Moritzstraße 4 - 04600 Altenburg
Tel. 03447 /5024 22
info@trommobilien.de

Ihr Immobilienmakler im Altenburger Land

Reik Vogel
Tel: 03447 596 381
Immobilienvermittlung Sparkasse Altenburger Land

Josephinum – Musterachse fertiggestellt



Foto: Franziska Ebert

Altenburg. Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit ist an der Fassade des Altenburger Josephinums, der künftigen Spielewelt Yosephinum®, eine Musterachse fertiggestellt worden.

Sie wollen sich den Traum von den eigenen 4 Wänden erfüllen?

Wir beraten sie gern, einfach anrufen!

Annkathrin Just
Tel. 0173 917 57 54
Ute Schaar
Tel. 0175 174 51 69
www.tc.de und
www.happy-haus-bau.de

Die Fläche, die einen realistischen Eindruck vom Aussehen des Gebäudes nach der Instandsetzung liefert, befindet sich auf der Rückseite. Die Musterachse wurde beauftragt, um die geplanten Baumaßnahmen zu erproben und das angestrebte Sanierungsziel darzustellen. Im Zuge der Fertigung der Musterachse wurden wichtige Erkenntnisse gewonnen, unter anderem über die geeigneten Maßnahmen zur Entsalzung der Fassade und zu den aufwändigen Putz- und Stuckarbeiten. Außerdem herrscht nun Klarheit über das Material, das bei der Instandsetzung

zum Einsatz kommen wird. Beim Betrachten der Musterachse wächst die Vorfreude auf den Tag, an dem das gesamte Gebäude so ansprechend saniert sein wird. Dem aktuellen Zeitplan zufolge beginnt die eigentliche Instandsetzung, orientiert am Vorbild der Musterfläche, im kommenden Jahr. Parallel dazu wird auch der Neubau, in dem sich Game Lounge und Innovation Lab befinden werden, errichtet. Die Eröffnung der Spielewelt Yosephinum® im rundum sanierten und modernisierten Josephinum soll im Herbst 2027 sein.

Stadtverwaltung Altenburg

Ab sofort zu vermieten:

Tageslicht-Halle für Lager/Produktion 350 m²

- Raumhöhe 5 Meter
- Mit großem Automatik-Rolltor
- Dachfenster für Tageslicht
- zusätzliche Zugangstür
- Betonboden Gabelstapler-geeignet
- Stromversorgung 220V/380V
- Beleuchtung vorhanden
- Auf abgeschlossenem Grundstück
- Standort 04600 Altenburg, OT Ehrenberg

Bei Interesse: E-Mail bs@enviatel.net

Wohnung des Monats

An den Pappeln 2 in Schmölln

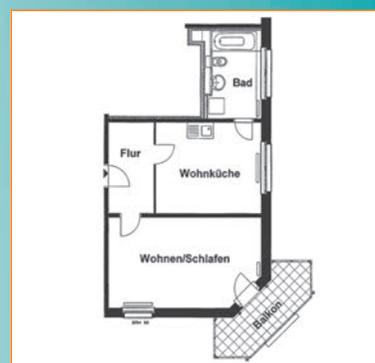
1-Raum-Wohnung

3. Obergeschoss, ca. 51 m²

Mietbeginn: 01.09.2024

Bad mit Wanne und Fenster, Balkon

405,00 € Warmmiete



Immobilienverwaltung der VR-Bank Altenburger Land eG
Altenburger Straße 13, 04626 Schmölln, Telefon 034491 57060
imv@vrbanknet.de, www.genossenschaftlichwohnen.de

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 10.-16.08.24

Ärztliche Bereitschaft 116117 oder www.116117.de
 Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
 Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen
Altenburg/Schmölln/Meuselwitz Feiertagen und an Brückentagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr
 Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg
Notfall-Behandlung Klinikum Altenburger Land GmbH, Notaufnahme, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520
Ärztlicher Hausbesuch Dringende Arztbesuche sind unter Telefon 116 117 anzumelden.
 Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages.

Zahnärztliche Bereitschaft Unter der zentralen Rufnummer Telefon 116 117 oder www.116117.de
Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
10.08.24 FÄ Carina Ludwig, SLN, A.-Bebel-Str. 15, Tel. 034491/80881
11.08.24 DM Angelika Fritsch, MSW, H.-Pils-Str. 10, Tel. 03448/3583
14.08.24 DM Susanne Lau, Lucka, Bahnhofstr. 26, Tel. 034492/46565
16.08.24 FÄ Katharina Heine, ABG, MVZ, K.-Kollwitz-Str. 61 (Doktorhaus), Tel. 03447/832175

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833 oder unter www.apotheken.de

10.08.24 Glück-Auf-Apotheke, Fabrikstr. 32 (Bahnhofcenter)
11.08.24 Kloster-Apotheke, Wallstr. 10
12.08.24 Hof-Apotheke, Weibermarkt 17
13.08.24 Glück-Auf-Apotheke, K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)
16.08.24 Aesculap-Apotheke, J.-S.-Bach-Str. 2
Meuselwitz/Rositz/Lucka 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
10./15.08.24, Alte Stadt-Apotheke Baderdamm 17, Meuselwitz
13.08.24, Apotheke am Löwen, Altenburger Str. 21, Lucka
15.08.24, Glück-Auf-Apotheke, K.-Marx-Str. 17, Rositz
Nobitz/Lgl.-Niederhain 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
14.08.24, Kröber-Apotheke, Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)
15.08.24, Wiera-Apotheke, Mühlenweg 3, Langenleuba-Niederhain
Schmölln/Göbnitz Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
10.-15.08.24, Osterland-Apotheke, W.-Kluge-Str. 5, Schmölln
16.08.24, Stadt-Apotheke, Mittelstr. 4, Göbnitz

Blutspendetermine

Altenburg 19.08.24, 11.30-15.30 Uhr, Berufsschule für WISO, Haus 1, Platanenstr. 3
 17.09.24, 15.30-19.00 Uhr, DRK-Geschäftsstelle, Langengasse 21
 23.09.24, 15.30-19.00 Uhr, RS „Gebrüder Reichenbach“, Fr.-Ebert-Str. 13
Göbnitz 27.08.24, 15.30-19.00 Uhr, Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5a
Meuselwitz 14.08./11.09.24, 16.00-19.30 Uhr, Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45
Windischleuba 16.08.24, 16.00-19.00 Uhr, Sportclub Windischleuba e.V., O.-Engert-Str. 27

AUTOLACKIERUNG



✓ Unfallinstandsetzung
 ✓ Komplettlackierung
 ✓ Oldtimer-Restoration
 ✓ Hol- und Bringservice

René Kratzsch
 Priefeler Straße 11 · 04600 Altenburg
 Tel. 0 34 47/51 50 55 · Funk 01 70/1 87 87 13

Eingetragener Handwerksbetrieb

BESTATTER

Bestattungsunternehmen Kammel
 Tag und Nacht dienstbereit

04610 Meuselwitz 04613 Lucka
 Baderdamm 10 Altenburger Str. 23
 ☎ 0 34 48/754 94 78 ☎ 0 34 49/18 07 81
 01 73/428 94 43

www.bestattung-kammel.de

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz

Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09

Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
 In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchengemeinde.

ROHRREINIGUNG

Rohr- und Kanalreinigung

Gaube GmbH & Co. KG
0 34 47/83 43 40 oder 01 71/7 73 10 22

SCHNEIDEREI

Änderungsschneiderei • Maßanfertigungen

Soulfire

Baderei 10 • 04600 Altenburg
Telefon 03447/8916744

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
 Vertragspartner der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

Meldestelle geschlossen

Altenburg. Die Einwohnermeldebehörde am Kornmarkt 1 muss im Zeitraum vom 5. bis zum 13. September 2024 geschlossen bleiben.

In diesem Zeitraum können Bürgerinnen und Bürger keine Dokumente beantragen oder abholen, es wird auch keine Möglichkeit geben, eilige oder dringende Angelegenheiten zu erledigen.

Wer, etwa mit Blick auf die Herbstferien, für Reisen einen neuen Pass benötigt, sollte möglichst Anfang August in die Meldestelle kommen.

Grund für die Schließtage ist eine erforderliche IT-Systemumstellung und die damit verbundene Online-Schulung der Mitarbeiterinnen, die nur in diesem Zeitraum angeboten wird. Ab 17. September ist die Einwohnermeldebehörde wieder regulär geöffnet, allerdings ist aufgrund des dann voraussichtlich stark erhöhten Arbeitsaufkommens mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Die Bürgerinnen und Bürger werden um Verständnis gebeten.

Stadtverwaltung Altenburg

NOTRUF

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	112
Ärztliche Bereitschaft	116 117
	oder www.116117.de
Klinikum Altenburger Land	03447 520
Notruf bei Vergiftungen	0361 730 730
Opfertelefon (bundesweit)	16 006
Frauenschutzwohnung	0151 16 25 98 84
Verbrauchertelefon	0900 1 77 57 70
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Sorgentelefon	0800 00 800 80
Schwangere in Not	0800 4 04 00 20
Elterntelefon	0800 111 05 50
Hilfetel. sexueller Missbrauch ..	0800 22 55 530
Kinderschutzel. f.Minderjährige ..	03447 58 65 00
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
Strafverteidiger Notdienst	0177 2 69 56 41
Sperr-Notruf Geldkarten	116 116

Impressum **KURIER** 

Kurier Verlag KG
 Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
 Telefon 0 34 47/89 46 - 0 · Fax 0 34 47/89 46 32
 E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
 Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
 Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
 Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten	Montag	8.00-18.00 Uhr
Frauengasse:	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr

Auflage: 54.000

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Silke Konzag (sk)
 Telefon 0 34 47/89 46 29

Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33

Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Anzeigenschluss: Montag 16.00 Uhr
 (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzunehmen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.



Eintauchen in die Welt der

Entspannung

Ausstellungsbad
0367238 00
Puris4life

~~4.696,-~~ **1.999,-**
DEINPreis

57% sparen

BOUTIQUE

COUPON

Badtextilien

20,-
Euro
geschenkt

Gültig bis 16.08.2024 / Ab 50,00 € Einkauf. Nur ein Gutschein pro Kauf. Ausgenommen reduzierte Artikel & Werbeware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Handtuchserie in grau/
anthrazit/lagoon/soft
green/flanell/light grey

Handtuch
50x100 cm
9123027..04-09
~~7,95~~ **5,95**
DEINPreis

Duschtuch
67x140 cm
9123028 04-09
~~19,95~~ **12,95**
DEINPreis

TRETEIMER, Polypropylen, versch. Farben und Größen.

rotho
SWISS DESIGN

9382005 19/20/21 und 16/18/06/15
B/H/L ca. 35,3/67,6/29,5 cm,
ca. 40 L

36,95
DEINPreis

ca. 40 Liter

ca. 20 L
B/H/L
9,3/45,7/29,3 cm,
25,95
DEINPreis

ca. 20 Liter

kela

WC Serie, Polyester, verschiedene Farben

WC-GARNITUR,
Ø/H ca. 11/45 cm
0918065 23 / 28

~~39,95~~
je **29,95**
DEINPreis

SEIFENSPENDER,
Ø/H ca. 7,5/16 cm
0918065 20 / 27

~~19,95~~
14,95
DEINPreis

ZAHNBÜRSTENHALTER
Ø/H ca. 8/11 cm
0918065 26

~~12,95~~
9,95
DEINPreis

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten, alle Artikel ohne Dekoration, Preisangaben in Euro, Zwischenverkauf vorbehalten, gültig bis 16.08.

MÖBEL
Schroter
GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg
Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 | Mail an: info@moebel-schroeter.de